



Stadt Schweich
und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,
Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,
Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 46

Ausgabe 41/2018

Freitag, den 12. Oktober 2018

36. traditionellen Meulenwaldwanderung am Sonntag, 14. Oktober 2018

Ab 09.30 Uhr begrüßen wir die Wanderer **am Schul- und Sportzentrum**. Nach einem musikalischen Auftakt mit dem Gesangsverein Föhren geht es bachaufwärts auf die 10-km-Wanderstrecke

Ab der Gewannkreuzung erfolgt der Aufstieg zum Langkarlweg zur Rast mit Ausgabe **von Erfrischungen und regionaltypischen Getränken durch die Freiwillige Feuerwehr Föhren**. **Dort demonstriert eine Hunderettungsstaffel ihr Können.**

Nach der Rast geht es am Hölzernen Kreuz vorbei zurück nach Föhren mit **Ziel Bürger- und Vereinshaus im Ortszentrum**. Hier besteht die Gelegenheit zum Mittagessen, begleitet von **Darbietungen des Musikvereins Meulenwald Föhren**.
Die Hunderettungsstaffel stellt ihre Arbeit in Wort und Bild vor.

Für die Kleinen bietet die AG Junge Familien – Lebendiges Föhren Stockbrot an. Wir wünschen allen Wanderfreundinnen und Wanderfreunden viel Spaß, gute Gespräche und Begegnungen, rundum einen schönen Wohlfühl-Wandertag in Föhren.

Die Ortsgemeinde Föhren und der Heimat- und Verkehrsverein Föhren freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer.



Notdienste

1. Ärztliche Bereitschaftsdienst

1.1 **Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.**

1.2 **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier
c/o Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen,
Feldstraße 16, 54290 Trier, Telefon: 116 117**

1.3 **Öffnungszeiten:**

- Montag ab 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr,
- Dienstag ab 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr,
- Mittwoch ab 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr,
- Donnerstag ab 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr,
- Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr,
- an Feiertagen vom 07.00 Uhr.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten

Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr;
15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)
Tel. 01805-767 54 63

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung

Notdiensttelefon: 01805/065100

(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Krankenhaus der Barmherzigen BrüderTel. 0651/2082244
Nordallee 1, 54292 Trier

Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr

Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr

Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr

Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr

Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr

Feiertag durchgehend geöffnet vom Vortag 18:00 Uhr bis nach dem Feiertag 07:00 Uhr

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:

- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Chirurgie und Innere 0651/208-0
Schlaganfall 0651/208-2535
- 5.2 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen,
Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- 5.3 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Nord
(ehem. Elisabethkrankenhaus)
Chirurgie und Innere 0651/6830
- 5.4 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Ehrang,
(ehem. Marienkrankenhaus Ehrang)
Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich

(Tag- und Nachtdienst)Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite **www.lak-rlp.de** für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

8.1 **Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich**
Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen)

(Herr Selzer) Tel. 06502/9978601

(Herr Katzenbäcker)..... Tel. 06502/9978602

8.2 **Caritas Sozialstation (AHZ)**

(Frau Falk)..... Tel. 06502/93570

8.3 **Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum
des Schönfelder Hofes, Schweich**

(Herr Rohr) Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 957.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599.
Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH Tel. 0800 - 4112244

Notrufe

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf..... Tel. 112

Leitstelle Trier

(Berufsfeuerwehr).....Tel. 0651/82496-0

Polizei

Notruf..... Tel. 110

Polizei Schweich..... Tel. 06502/91570

Autobahnpolizei Schweich..... Tel. 06502/91650

Stellenausschreibungen



Stellenausschreibung

Starte mit uns in Deine berufliche Zukunft und beginne ab dem 1. August 2019 eine Ausbildung als

Fachkraft (m/w) für Abwassertechnik bei den VG-Werken Schweich

Berufsbild

Als Fachkraft (m/w) für Abwassertechnik erhältst Du Einsicht in die biologischen, chemischen und physikalischen Vorgänge, die während des Abwasserreinigungsprozesses auftreten. Dazu erlernst Du u.a. das Bedienen und Instandhalten von technischen Anlagen sowie die Entnahme und Analyse von Wasserproben. Von Vorteil ist Interesse an naturwissenschaftlichen Fächern, technisches Verständnis sowie handwerkliches Geschick.

Wenn Du tatsächliches Interesse an praktischem Umweltschutz haben solltest, bist Du hier genau richtig!

Wir erwarten

- Berufsreife oder einen anderen, gleichwertigen Abschluss
- EDV-Grundkenntnisse
- Teamfähigkeit

Wir bieten

eine qualifizierte dreijährige Ausbildung, die sich aus einer praktischen Ausbildung beim Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Schweich und dem Besuch der Berufsschule in Neuwied im Blockunterricht zusammensetzt.

Bei uns arbeitest Du in einem vertrauensvollen Umfeld, geprägt von gegenseitigem Respekt und Teamgeist. Du triffst auf abwechslungsreiche Aufgaben, langfristige und sichere Perspektiven und profitierst von vielfältigen Qualifizierungsmaßnahmen. Ein „Schnupperkurs“ (Praktikum) ist immer möglich! Infos auch unter: wasser-schweich.de; ut-berufe.org

Deine aussagekräftige Bewerbung sende bitte bis zum 30.11.2018 an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Römischen Weinstraße

Fachbereich 1/Personal

Brückenstraße 26, 54338 Schweich

E-Mail: bewerbung@schweich.de

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße

Stellenausschreibung

Die in Gründung befindliche Holzvermarktungsorganisation „Holzvermarktung Rheinland-Pfalz Südwest“ sucht zum 1. Januar 2019 eine qualifizierte Führungspersönlichkeit zur Wahrnehmung der

Geschäftsführung

Die Gesellschaft ist eine GmbH in rein kommunaler Trägerschaft mit Sitz in Morbach. Sie übernimmt die Vermarktung des Holzes kommunaler Waldbesitzer in der Region (ca. 250.000 Festmeter jährlich). Die Gründung der GmbH erfolgt aufgrund der Neustrukturierung der Holzvermarktung in Rheinland-Pfalz.

Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Webseite des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz (<https://www.gstb-rlp.de/gstbtp>) unter der Rubrik „Gemeindewald – Neustrukturierung der Holzvermarktung in Rheinland-Pfalz“.

Ihre Aufgaben:

- Aufbau der Geschäftsstelle
- engagierte Wahrnehmung der Gesamtverantwortung der GmbH nach innen und außen
- strategische sowie operative Planung und Steuerung der Holzvermarktung
- Führung eines kleinen Teams, bestehend aus Kundenbetreuer/-in und Sachbearbeitern /-innen

Ihr Profil:

- Diplom-, Bachelor- oder Masterabschluss, vorzugsweise in den Bereichen Forstwirtschaft, Forstwissenschaft oder Holzwirtschaft
- mehrjährige Erfahrung im Einkauf oder Verkauf von Rundholz
- fundierte Kenntnisse der Betriebswirtschaft, insbesondere im kaufmännischen Rechnungswesen
- ausgeprägtes strategisches und konzeptionelles Denken
- belastbare und kommunikationsstarke Führungspersönlichkeit
- Erfahrung in der Mitarbeiterführung

Die GmbH bietet Ihnen:

- eine vielseitige, verantwortungsvolle Tätigkeit an der Spitze eines engagierten Teams
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD einschließlich einer zusätzlichen Altersversorgung sowie weitere individuell zu vereinbarenden Leistungen
- flexible Arbeitszeiten (Vertrauensarbeitszeit)

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen und Ihren Gehaltsvorstellungen, die Sie bitte schriftlich oder per E-Mail (Anlagen bitte in einer zusammenhängenden PDF-Datei) bis spätestens 30.10.2018 an folgende Adresse senden:

Holzvermarktung Rheinland-Pfalz Südwest

c/o Gemeindeverwaltung Morbach

Bahnhofstraße 19, 54497 Morbach

E-Mail: holzvermarktung@morbach.de

Besondere Hinweise:

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt. Für Fragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Andreas Hackethal, 06533-71105, E-Mail: ahackethal@morbach.de sowie Herr Jürgen Schabbach, 06533-71419, E-Mail: jschabbach@morbach.de gerne zur Verfügung.

Stellenausschreibung

Die in Gründung befindliche Holzvermarktungsorganisation „Holzvermarktung Rheinland-Pfalz Südwest“ sucht zum 1. Januar 2019 eine /-n

Kundenbetreuer / -in.

Die Gesellschaft ist eine GmbH in rein kommunaler Trägerschaft mit Sitz in Morbach. Sie übernimmt die Vermarktung des Holzes kommunaler Waldbesitzer in der Region (ca. 250.000 Festmeter jährlich). Die Gründung der GmbH erfolgt aufgrund der Neustrukturierung der Holzvermarktung in Rheinland-Pfalz. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Webseite des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz (<https://www.gstb-rlp.de/gstbrp>) unter der Rubrik „Gemeindewald – Neustrukturierung der Holzvermarktung in Rheinland-Pfalz“.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit beim Aufbau der Geschäftsstelle
- umfassende Betreuung der Geschäftskunden (Akquise, Vertragsverhandlungen, anlass- bzw. segmentbezogene Begleitung von Holzübernahmen)
- Holzflusssteuerung (Vertragserfüllung, Störungsmanagement)
- Qualitätsmanagement (Überprüfung der Einhaltung von Holzsortierungs- und Vermessungsvorschriften)
- Stellvertretung der Geschäftsführung

Ihr Profil:

- Diplom-, Bachelor- oder Technikerabschluss in den Bereichen Forstwirtschaft oder Holzwirtschaft oder kaufmännische Ausbildung in Verbindung mit beruflicher Erfahrung in einem Betrieb der Holzindustrie oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung im Einkauf oder Verkauf von Rundholz
- Organisationstalent und Durchsetzungsvermögen
- gutes Verhandlungsgeschick, sicheres und verbindliches Auftreten, gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- einen attraktiven Arbeitsplatz in einem dynamischen Team
- eine sehr vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit im Außen- und Innendienst
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD
- eine zusätzliche Altersversorgung

Sie interessieren sich für die Stelle?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte schriftlich oder per E-Mail (Anlagen bitte in einer zusammenhängenden PDF-Datei) bis spätestens 15.11.2018 an folgende Adresse senden:

Holzvermarktung Rheinland-Pfalz Südwest
c/o. Gemeindeverwaltung Morbach
Bahnhofstraße 19, 54497 Morbach
E-Mail: holzvermarktung@morbach.de

Besondere Hinweise: Die Holzvermarktung Rheinland-Pfalz Südwest setzt sich für die berufliche Gleichstellung ein und begrüßt die Bewerbung von Frauen ausdrücklich. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt. Für Fragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Andreas Hackethal, 06533-71105, E-Mail: ahackethal@morbach.de sowie Herr Jürgen Schabbach, 06533-71419, E-Mail: jschabbach@morbach.de gerne zur Verfügung.

Stellenausschreibung

Die in Gründung befindliche Holzvermarktungsorganisation „Holzvermarktung Rheinland-Pfalz Südwest“ sucht zum 1. Januar 2019

mehrere Holzverkaufssachbearbeiter / -innen.

Die Gesellschaft ist eine GmbH in rein kommunaler Trägerschaft mit Sitz in Morbach. Sie übernimmt die Vermarktung des Holzes kommunaler Waldbesitzer in der Region (ca. 250.000 Festmeter jährlich). Die Gründung der GmbH erfolgt aufgrund der Neustrukturierung der Holzvermarktung in Rheinland-Pfalz. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Webseite des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz (<https://www.gstb-rlp.de/gstbrp>) unter der Rubrik „Gemeindewald – Neustrukturierung der Holzvermarktung in Rheinland-Pfalz“.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit beim Aufbau der Geschäftsstelle
- Sachbearbeitung im operativen Holzverkauf (insbesondere Erstellen von Holzkaufverträgen und Holzbereitstellungsmeldungen, Fakturierung, Qualitätssicherung im Bereich Holzaufnahme- und Werksvermessungsdaten, Bürgerschaftsverwaltung)
- Korrespondenz und Kommunikation mit Geschäftskunden und holzbereitstellenden Forstämtern
- Organisation des inneren Geschäftsbetriebes (Beschaffung, Erteilen von Wartungsaufträgen u.a.) - Buchhaltung

Ihr Profil:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder Ausbildung zur / zum Verwaltungsfachangestellten
- Erfahrung im Verkauf von Rundholz sowie Kenntnisse der Holzverkaufssoftware WinforstPro sind von Vorteil
- gute MS-Office-Kenntnisse (insbesondere Word, Excel)
- engagierter und selbstständiger Arbeitsstil
- sicheres und verbindliches Auftreten sowie Freude am Umgang mit Kunden und Partnern
- Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- einen attraktiven Arbeitsplatz in einem dynamischen Team
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD
- eine zusätzliche Altersversorgung

Sie interessieren sich für die Stelle?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte schriftlich oder per E-Mail (Anlagen bitte in einer zusammenhängenden PDF-Datei) bis spätestens 15.11.2018 an folgende Adresse senden:

Holzvermarktung Rheinland-Pfalz Südwest
c/o. Gemeindeverwaltung Morbach
Bahnhofstraße 19, 54497 Morbach
E-Mail: holzvermarktung@morbach.de

Besondere Hinweise: Die Holzvermarktung Rheinland-Pfalz Südwest setzt sich für die berufliche Gleichstellung ein und begrüßt die Bewerbung von Frauen ausdrücklich. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt. Für Fragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Andreas Hackethal, 06533-71105, E-Mail: ahackethal@morbach.de sowie Herr Jürgen Schabbach, 06533-71419, E-Mail: jschabbach@morbach.de gerne zur Verfügung.

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Öffnungszeiten

Allgemeine Verwaltung

montags - freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs	von 14.00 - 16.00 Uhr
donnerstags	von 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

montags - dienstags	von 07.30 - 17.00 Uhr
mittwochs	von 07.30 - 13.00 Uhr
donnerstags	von 07.30 - 18.00 Uhr
freitags	von 07.30 - 12.30 Uhr

Sozialverwaltung

montags - freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs	nachmittags nur nach vorheriger Terminvereinbarung
donnerstags	von 14.00 - 18.00 Uhr

Adresse: Brückenstraße 26, 54338 Schweich
 Telefonnummer: 06502/407-0
 Telefax: 06502/407-180
 E-Mail: info@schweich.de
 Web-Seite: www.schweich.de

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Schaan
 Telefonische Sprechzeit: mittwochs von 10.30 - 12.30 Uhr
 Termine nach Vereinbarung.
 Tel.: 06502/5064561, Email: senioren@schweich.de

Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich

Frau Susanne Christmann Tel. 06502/407-302
 E-Mail: gleichstellung@schweich.de
 Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 10
 Termine nach Vereinbarung

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des

Verbandsgemeinderates Schweich am 04.09.2018

Unter dem Vorsitz von Bürgermeisterin Christiane Horsch fand am 04.09.2018 im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26 in Schweich eine Sitzung des Verbandsgemeinderates Schweich statt.

Hinweis zum Tagesordnungspunkt 5 öffentlich - Lärmaktionsplanung in der Verbandsgemeinde Schweich:

Aus Platzgründen ist die in der Niederschrift genannte Anlage nicht abgedruckt. Diese kann während der Öffnungszeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 19 eingesehen werden.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

1.1. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

Das Ratsmitglied Hermann-Josef Steffes, Föhren (FWG-Fraktion) hat mit Schreiben vom 29.08.2018 erklärt, dass er sein Mandat im Verbandsgemeinderat niederlegt.

Als Ersatzperson wurde Herr Klaus Freres, Kenn in den Verbandsgemeinderat einberufen.

Bürgermeisterin Horsch weist auf die Rechte und Pflichten der Ratsmitglieder, insbesondere die Schweigepflicht, die Treuepflicht, die Verpflichtung, Ausschließungsgründe mitzuteilen und die Pflicht, dem Gemeinwohl zu dienen, die in den §§ 20, 21, 22 und 30 Abs. 1 Gemeindeordnung geregelt sind, hin.

Sodann verpflichtet Sie gemäß § 30 Abs. 2 Gemeindeordnung das Ratsmitglied Klaus Freres namens der Verbandsgemeinde Schweich durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

1.2. Mitteilungen

Bürgermeisterin Horsch informiert den Verbandsgemeinderat über folgende Angelegenheiten:

a) Geburtstage Ratsmitglieder

Bürgermeisterin Horsch gratuliert den Ratsmitgliedern und Ortsbürgermeistern, die seit der letzten Ratssitzung Geburtstag hatten.

b) Zuwendung zur Renaturierung des Mühlenbaches, Mehring
 Am 12. Juni 2018 ging der Förderbescheid ein. Zu ermittelten Kosten von rd. 270.000 € wurden rd. 243.000 € Fördermittel bewilligt. Das entspricht der maximalen Förderquote von 90%. Die Arbeiten werden demnächst ausgeschrieben, so dass die Vergabe in einer der nächsten Sitzungen erfolgen kann.

c) Vergabe Renaturierung Irbach in Föhren

Der Verbandsgemeinderat hatte Bürgermeisterin Christiane Horsch am 19.06.2018 ermächtigt, die mit 90 % geförderten Leistungen mit dem Ältestenrat zu vergeben.

Das Ergebnis der Ausschreibung war mit rd. 73.200 € erfreulicherweise deutlich günstiger als die kalkulierten Baukosten von etwas über 100.000 €. Der Auftrag wurde gemeinsam mit dem Ältestenrat an die Fa. Wey Tiefbau GmbH, Rivenich vergeben.

d) Zielabweichungsbescheid zur Ansiedlung eines großflächigen Einzelhandelsbetriebes in Föhren

Zur vom Verbandsgemeinderat am 16.09.2015 einstimmig eingeleiteten 13. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung eines „Sondergebietes Nahversorgung in Föhren“ war ein Zielabweichungsverfahren erforderlich.

Die Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Nord in Koblenz hat als obere Landesplanungsbehörde am 14.08.2018 im Zielabweichungsbescheid festgestellt, dass zur geplanten Ansiedlung eines großflächigen Einzelhandels in Föhren mit maximal 1.550 qm Verkaufsfläche keine Bedenken bestehen und daher der Flächennutzungsplan entsprechend geändert werden kann.

Die Änderung wird demnächst im Parallelverfahren mit der Aufstellung des Bebauungsplanes der Ortsgemeinde Föhren weiterverfolgt.

e) Erlebnisbad Schweich und Panoramabad Römische Weinstraße Leiwien;

Statistik: Besucherzahlen und Einnahmen Badesaison 2018

In der Badesaison 2018 waren bzw. sind die Freibäder wie folgt geöffnet:

Erlebnisbad Schweich vom 18.05.2018 bis 08.09.2018

Panoramabad Römische Weinstraße in Leiwien vom 24.06.2018 bis 02.09.2018

Besucherzahlen und Einnahmen bis einschließlich 02.09.2018:

Erlebnisbad Schweich

	geöffnet von - bis	Zeitraum	Besucher	Einnahmen netto
2017	13.05.-09.09.	17 Wochen	57.544	118.544,48 €
2018	18.05.-02.09.	15 Wochen	76.359	157.209,08 €

Panoramabad Römische Weinstraße Leiwien

	geöffnet von - bis	Zeitraum	Besucher	Einnahmen netto
2017	20.05.-03.09.	15 Wochen	32.379	75.034,10 €
2018	24.06.-02.09.	10 Wochen	39.479	91.954,67 €

Bürgermeisterin Horsch stellt fest, gegenüber der Haushaltsplanung wurden rd. 70.000 € Mehreinnahmen erzielt. Das geplante Defizit für beide Bäder betrage rd. 700.000 € incl. Abschreibungen. Sie weist darauf hin, wie schwierig es sei, mit dem vorhandenen Personal den Betrieb bei den Öffnungszeiten aufrecht zu erhalten.

2. 16. Änderung des Flächennutzungsplanes; Bereich Bekond

Am 28.06.2018 hat der Ortsgemeinderat Bekond beschlossen, die Verbandsgemeinde um Änderung des Flächennutzungsplanes zu bitten, damit das „Sondergebiet Betreutes Seniorenwohnen“ in ein allgemeines Wohngebiet geändert wird. Die Bemühungen zur Ansiedlung einer dem Sondergebiet entsprechenden Nutzung waren nicht erfolgreich. Jedoch besteht nach wie vor eine hohe Wohnbaulandnachfrage, die die Ortsgemeinde anstatt dessen auf dieser Fläche gemeinsam mit einem privaten Entwickler bedienen möchte. Der private Entwickler hat auch zugesichert, die Kosten der Änderung des Flächennutzungsplanes zu tragen und hierzu das Büro BKS mit den erforderlichen Leistungen in Abstimmung mit der Verwaltung beauftragt. Die Stadtwerke Trier bitten darum, die im Raumordnungsbescheid zum geplanten Pumpspeicher RIO vorgesehenen Bereiche der Betriebsflächen nachrichtlich im FNP darzustellen, um Nutzungskonflikte möglichst zu vermeiden. Das Büro BKS ist bereit, diese nachrichtliche Darstellung in den Flächennutzungsplan im Zuge dieser Änderung einzuarbeiten. Die anfallenden Kosten werden die Stadtwerke Trier tragen.

Bürgermeisterin Horsch verweist auf die allen Ratsmitgliedern vorliegenden Planzeichnungen mit Erläuterungen und begrüßt Herrn Lang, B.K.S. Ingenieurgesellschaft, Trier. Dieser erläutert in einer Präsentation die vorgesehenen Änderungen.

In Bekond soll die zurzeit als Sondergebiet ausgewiesene Fläche überwiegend als Wohngebiet und ein kleiner Anteil als Mischgebiet ausgewiesen werden.

Die nunmehr geplante Fläche umfasst 3,35 ha gegenüber dem bisherigen Flächenumfang von 3,03 ha.

Die von der SWT Stadtwerke Trier Versorgungs-GmbH gewünschte Änderung ist eine Übernahme der Planung aus dem Raumordnerischen Entscheid der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord als obere Landesplanungsbehörde vom 05.07.2013 zum geplanten Pumpspeicherkraftwerk RIO.

Bürgermeisterin Horsch bemerkt, die im Rahmen des Projekts RAUM+Monitor des Landes prognostizierten Zahlen der Siedlungsentwicklung in der Verbandsgemeinde Schweich für das Jahr 2030 seien jetzt schon erreicht. Der Siedlungsdruck halte an. Die Entwicklung sei ein weiteres Argument für weitere Baulandausweisungen.

Beschluss:

1. Der Flächennutzungsplan soll zum 16. Mal geändert werden. Hierbei soll die Sonderbaufläche „Betreutes Seniorenwohnen“ in Bekond in „Wohngebiet“ geändert werden, um der aktuell hohen Nachfrage nach Wohnbauflächen an dieser Stelle gerecht zu werden.

2. Die Änderung des Flächennutzungsplanes kann parallel zur Aufstellung des Bebauungsplanes der Ortsgemeinde Bekond erfolgen.

3. Im Zuge dieser Änderung sollen die Betriebsflächen des geplanten Pumpspeichers RIO entsprechend des positiven Raumordnungsentscheid nachrichtlich im Flächennutzungsplan dargestellt werden.

4. Alle Kosten des Verfahrens haben die Investoren zu tragen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3. Grundschule Föhren; Vergaben

3.1. Mensa/ Betreuungsräume

Die Innenausbauarbeiten für den Neubau Mensa und Betreuungsräume (Ausschreibungspaket 3) wurden durch das beauftragte Architekturbüro KBH Architektur öffentlich ausgeschrieben. Die Submission für die Gewerke

1. Estricharbeiten
2. Tischlerarbeiten; Innentüren, Innenrollladen und Faltrennwand
3. Parkettarbeiten
4. Fliesenarbeiten
5. Maler- Tapezierarbeiten mit Innwandputz, Außenputz
6. Trockenbauarbeiten mit Akustikdecke

fand am 21.08.2018 statt.

Die Gewerke „Trockenbau- und Tischlerarbeiten“ sowie Verputz- und Malerarbeiten“ aus dem Ausschreibungspaket 2 (Sanierungsmaßnahmen WC-Trakt) wurden in die o. g. Leistungspakete mit aufgenommen, da für diese bei der beschränkten Ausschreibung im Juni 2018 keine Angebote abgegeben wurden.

Bürgermeisterin Horsch bemerkt, die Gesamtausgaben für die Gewerke 1 bis 6 belaufen sich nach der Submission auf 155.436,18 €. Die Kostenberechnung vom 09.12.2016 sah hierfür einen Betrag von 155.356,80 € vor.

3.1.1. Estricharbeiten

Es wurden 3 Angebote abgegeben. Mindestbietender ist die Fa. Günter Schlag GmbH, Föhren, mit einer geprüften Angebotssumme von 10.671,15 € brutto. Das höchste Angebot lag bei 13.409,99 €. Gegenüber der Kostenberechnung vom 09.12.2016 entstehen hier Minderkosten in Höhe von 9.142,35 €.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die Estricharbeiten an die mindestbietende Firma Günter Schlag GmbH, Föhren, zum Angebotspreis von 10.671,15 € brutto vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3.1.2. Tischlerarbeiten, Innentüren, Innenrolllade und Faltrennwand

Es wurden 7 Angebote abgegeben. Mindestbietender ist die Fa. MHW GmbH, Simmern, mit einer geprüften Angebotssumme von 27.982,03 € brutto. Das höchste Angebot lag bei 41.707,12 €. Gegenüber der Kostenberechnung vom 09.12.2016 entstehen hier Minderkosten in Höhe von 8.074,97 €.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die Tischlerarbeiten an die mindestbietende Firma MHW GmbH, Simmern, zum Angebotspreis von 27.982,03 € brutto vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3.1.3. Parkettlegearbeiten

Es wurden 3 Angebote abgegeben. Mindestbietender ist die Fa. PEGO-Sportartikelhandel GmbH, Abteilung Bodenbau, Bous, mit einer geprüften Angebotssumme von 16.448,25 € brutto. Das höchste Angebot lag bei 21.048,84 €. Gegenüber der Kostenberechnung vom 09.12.2016 entstehen hier Minderkosten in Höhe von 1.848,00 €.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die Parkettlegearbeiten an die mindestbietende Firma PEGO-Sportartikelhandel GmbH, Abteilung Bodenbau, Bous, zum Angebotspreis von 16.448,25 € vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3.1.4. Fliesenarbeiten

Es wurden 2 Angebote abgegeben. Mindestbietender ist die Fa. Fliesen Bockelmann, Traben-Trarbach, mit einer geprüften Angebotssumme von 17.248,65 € brutto. Das höchste Angebot lag bei 19.729,07 €. Gegenüber der Kostenberechnung vom 09.12.2016 entstehen hier Mehrkosten in Höhe von 10.465,65 €.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die Fliesenarbeiten an die mindestbietende Firma Fliesen Bockelmann, Traben-Trarbach, zum Angebotspreis von 17.248,65 € brutto vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3.1.5. Verputz-, Maler- und Tapezierarbeiten

Es wurden 2 Angebote abgegeben. Mindestbietender ist die Fa. Dahm, Bernkastel-Andel, mit einer geprüften Angebotssumme von 23.456,39 € brutto. Das höchste Angebot lag bei 31.166,10 €. Gegenüber der Kostenberechnung vom 09.12.2016 entstehen hier Mehrkosten in Höhe von 1.686,39 €.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die Arbeiten an die mindestbietende Firma Dahm, Bernkastel-Andel, zum Angebotspreis von 23.456,39 € brutto vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3.1.6. Trockenbauarbeiten mit Abhangdecke

Es wurden 7 Angebote abgegeben. Mindestbietender ist die Fa. Heinz Wächter GmbH, Trier, mit einer geprüften Angebotssumme von 59.629,71 € brutto. Das höchste Angebot lag bei 85.336,09 €. Gegenüber der Kostenberechnung vom 09.12.2016 entstehen hier Mehrkosten in Höhe von 6.992,66 €.

Die Gesamtausgaben für die Gewerke 1 - 6 belaufen sich auf 155.436,18 €. Die Kostenberechnung vom 09.12.2016 sieht hierfür einen Betrag von 155.356,80 € vor. Die Mehrausgaben betragen also insgesamt 79,38 €.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die Arbeiten an die mindestbietende Firma Heinz Wächter GmbH, Trier, zum Angebotspreis von 59.629,71 € brutto vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3.2. Lüftung Turnhalle

In der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 24.04.2018 wurde die Ausschreibung und bauliche Umsetzung der Erneuerung der Lüftungsanlage in der Turnhalle der Grundschule Föhren beraten und beschlossen. Die Kostenschätzung zur Beschlussfassung im Rat betrug für die Raumlufttechnik 48.000 € und für die Sanierung der asbestbelasteten Brandschutzklappen 22.000 €, insgesamt 70.000 €.

Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Submission war am 07.08.2018.

Die Ergebnisse wurden vom beauftragten Ingenieurbüro Schneiders formell und inhaltlich nach den Vorschriften der VOB geprüft und nachfolgende Vergabeempfehlung ausgesprochen:

Auftrag / Gewerk: Erneuerung der raumlufttechnischen Anlage

Art der Ausschreibung:

Vergabegrundlage:

Submissionstermin:

07.08.2018

Anzahl der angeforderten Angebote:

8

Anzahl der abgegebenen Angebote:	4
Anzahl der nicht gewerteten Angebote:	2
Preisspanne der Angebote:	64.236,43 € bis 138.308,06 €

Vergabevorschlag:

Name des/der Mindestfordernden: Fa. Marco Dohr,
Barlstraße 20,
56856 Zell/Mosel

Angebotspreis: 64.236,43 €

Auf Anfrage von Ratsmitglied Polotzek, SPD-Fraktion zur Veranschlagung der Maßnahme im Haushaltsplan wird darauf verwiesen, dass lt. Ratsbeschluss vom 24.04.2018 die Mehrkosten von rd. 21.000,00 € über liquide Mittel finanziert werden.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, der mindestbietenden Firma Marco Dohr, Barlstraße 20, 56856 Zell/Mosel, den Auftrag für die Erneuerung der Raumluftechnischen Anlage der Turnhalle Föhren in Höhe von 64.236,43 € brutto zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

4. Einfahrt Feuerwehrgerätehaus Schweich; Vergabe Falttor

Der gesamte Außenbereich des Feuerwehrgerätehauses Schweich ist derzeit ungesichert und offen zugänglich. Dies führt dazu, dass die zur Verfügung stehenden Park- und Bewegungsflächen sowohl während des Schulbetriebs als auch bei Veranstaltungen oft fremdgenutzt werden. Ebenso ist ständig Fußgängerverkehr über das gesamte Außengelände festzustellen. Dies birgt Sicherheitsgefahren im Übungs- und Einsatzbetrieb. Außerdem sind Fahrzeuge und Materialien, die vorübergehend im Hof abgestellt werden, nicht vor unberechtigtem Zugriff geschützt. Deshalb wurde im Haushalt 2017/2018 der Einbau eines Falttores in der Zufahrt zur Hoffläche des Feuerwehrgerätehauses Schweich vorgesehen.

Vier Firmen wurden aufgefordert ein Angebot abzugeben. Drei Angebote wurden eingereicht. Nach fachtechnischer Prüfung erzielt der wirtschaftlichste Bieter, Fa. Schilz Tortechnik aus Sülz, einen Angebotspreis in Höhe von 15.740,73 € für die Lieferung und Montage eines Falttores. Der höchste Angebotspreis lag bei 19.788,51 €. Die Kosten für die beidseitigen Fundamente werden mit 3.000 € veranschlagt. Für den Öffnungs- und Schließmechanismus über ein elektronisches Schlüsselsystem (wie in der Verbandsgemeindeverwaltung und im Feuerwehrgerätehaus Schweich bereits vorhanden) sind Kosten in Höhe von 1.200 € zu erwarten. Die Gesamtkosten liegen somit bei 19.940,73 €.

Ratsmitglied Polotzek, SPD-Fraktion weist auf die schwierige Parksituation im Bereich des Feuerwehrgerätehauses hin und beantragt Mittel für Parkplätze im hinteren Bereich des Feuerwehrgerätehauses für die Feuerwehrleute bereitzustellen.

Bürgermeisterin Horsch stellt fest, mit der Feuerwehr und dem Fachbereich 3 werde man hierzu Varianten erarbeiten. Besonders zum Ende der Unterrichtszeiten am Stefan-Andres-Schulzentrum werde der Bereich um das Feuerwehrgerätehaus regelwidrig von Eltern zugeparkt. Gemeinsam mit der Stadt Schweich sei das Thema Parken weiter zu bearbeiten.

Zur Verbesserung der Parksituation am Feuerwehrgerätehaus sollen Mittel im Doppelhaushalt 2019/2020 vorgesehen werden.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die Lieferung und Montage eines Falttores am Feuerwehrgerätehaus Schweich an die mindestbietende Firma Schilz Tortechnik, Sülz zum Angebotspreis von 15.740,73 € brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5. Lärmaktionsplanung in der Verbandsgemeinde Schweich

Am 19.06.2018 hatte der Rat die Planung abgestimmt und deren Auslegung beschlossen. Diese wurde im Juli 2018 durchgeführt. Gleichzeitig wurden die Gemeinden sowie die berührten Behörden beteiligt und um Stellungnahme bis Mitte August gebeten. Die bis dahin eingegangenen Stellungnahmen hat das Schalltechnische Büro GSB, St. Wendel bewertet und hierzu Vorschläge erarbeitet, wie diese berücksichtigt werden können.

Bürgermeisterin Horsch begrüßt Frau Dipl. Wirt.-Ing. (FH) Strünke-Banz vom Schalltechnischen Beratungsbüro GSB in St. Wendel, die den Verfahrensablauf darstellt und die allen Ratsmitgliedern vorliegende Zusammenstellung der Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange und von Bürgern in einer Präsentation der jeweiligen Bereich erläutert.

Die Zusammenstellung der GSB GBR vom 21.08.2018 ist als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Bürgermeisterin Horsch verweist auf bereits geführte Gespräche mit dem Landesbetrieb Mobilität (LBM).

Erster Beigeordneter Wagner, Ortsgemeinde Longuich, bemerkt, die Stellungnahme der Ortsgemeinde betrachte auch die B 53. Die Ausführungen entsprechen der Beschlussfassung des Rates, der auch diesen Streckenabschnitt kritisch sehe. Im Bereich des Knotenpunktes A 1/A 602 bestehe dringender Handlungsbedarf. Durch die Stellungnahme sollte sich das derzeitige Verfahren des Lärmaktionsplans jedoch nicht in die Länge ziehen.

Ratsmitglied Rodens, CDU-Fraktion, Ortsbürgermeister von Fell bemerkt, die A 1, insbesondere die Widerlager der Autobahnbrücke, würden immer wieder als Lärmquellen thematisiert. Entsprechend der Stellungnahme der Ortsgemeinde solle Fell und Fastrau in der vierten Runde der Lärmaktionsplanung berücksichtigt werden.

Zu den Stellungnahmen Schweicher Bürger bemerkt Stadtbürgermeister Rieger, Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt L 141 sei mehrfach von der Stadt gefordert, bisher vom LBM als Straßenbauasträger jedoch abgelehnt worden. Man werde nochmals einen entsprechenden Antrag an das LBM stellen.

Bürgermeisterin Horsch schlägt vor, den Lärmaktionsplan wie vorliegend auf dem Weg zu bringen und die Interessen der Ortsgemeinden in der nächsten Stufe einzubringen.

Beschluss:

Der Lärmaktionsplan wird wie vorgestellt beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

6. Gewässer III. Ordnung; Vergabe Renaturierungsarbeiten am Mühlenbach in Mehring

Nach Abstimmung der Planung in der Ortsgemeinde Mehring und im Verbandsgemeinderat wurden die wasserrechtliche Genehmigung und die Förderung beantragt. Die Genehmigung wurde am 29.03.2018 erteilt. Der Bescheid über die Förderung von Kosten bis rd. 270.000 € datiert vom 30.05.2018 und gewährt einen Zuschuss in Höhe von 90%, also rd. 243.000 €.

Die Arbeiten wurden am 14.07.2018 öffentlich ausgeschrieben und am 08.08.2018 submittiert. Es wurden acht Ausschreibungsunterlagen angefordert und drei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot liegt bei 230.523,94 €. Das teuerste Angebot bei 362.847,34 €. Aufgrund der aktuellen Baukostenentwicklung sind die vor einem Jahr kalkulierten Baukosten von rd. 215.000 € um rd. 15.000 € überschritten. Sollte sich zeigen, dass die förderfähigen Kosten überschritten werden, wird dies mit dem Zuschussträger besprochen.

Das Büro LP Engineering hat die Ergebnisse geprüft und schlägt vor, der Fa. Lehnen, die mit 230.523,94 € das kostengünstigste Angebot abgegeben hat, den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Lehnen zum Angebotspreis von 230.523,94 € vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

7. Hochwasserschutzkonzept für die Verbandsgemeinde Schweich

Als Pilotprojekt wurde ein Hochwasserschutzkonzept für die Gemarkung Kenn erstellt, das im April 2018 im Verbandsgemeinderat und im Mai 2018 im Ortsgemeinderat Kenn Zustimmung fand.

Auch wenn mit Kenn eine überdurchschnittlich hoch von verschiedenen Hochwasser- und Starkregenereignissen gefährdete Gemarkung als Pilotprojekt ausgewählt wurde, so zeigen sich doch Ansätze, die gewonnenen Kenntnisse auf die gesamte Verbandsgemeinde auszudehnen. Dies ist eine gemeinsame Einschätzung der Verwaltung inkl. der Werke, der Feuerwehr und der Ortsgemeinde Kenn. In der Ortsbürgermeisterdienstversammlung am 16. Juli diesen Jahres wurde dies auch zur Diskussion gestellt und man hat Zustimmung erhalten, für die ganze Verbandsgemeinde ein Hochwasserschutzkonzept zu erstellen.

Der Zeitpunkt hierfür ist überdurchschnittlich gut. Es werden immer noch Zuschüsse vom Land in Höhe von 90% gewährt und die Büros haben Erfahrungen und Kenntnisse gewonnen, die ein noch effektiveres Bearbeiten wahrscheinlich machen. Auch werden entsprechende Maßnahmen nur gefördert, wenn sie einem Hochwasserschutzkonzept entspringen.

Folgender Zeitplan wäre denkbar:

1. Auftrag des Verbandsgemeinderates im September 2018 an die Verwaltung, drei Angebote anzufordern BGH-Plan (Gillich), LP-Engineering (Dr. Kreiter), Büro Hömme
2. Auswahl eines geeigneten Büros in der Sitzung des Verbandsgemeinderates im November 2018
3. Beantragung der Förderung im November 2018
4. erfahrungsgemäß Eingang des Förderbescheides im Juni 2019

5. Beginn der Bearbeitung unter Einbindung der neu gewählten Gemeindevertretern nach den Sommerferien 2019

Neben Moselhochwasser, der Überlastung der Außengebietsentwässerung und Sturzfluten aufgrund Starkregen kann es auch immer wieder zu Überlastungen der Gewässer III. Ordnung kommen, denn diese transportieren letztendlich die Wassermassen in die Mosel. Die diesjährige Unwetterzeit im Mai und Juni hat die Verbandsgemeinde im Bereich der Gewässer III. Ordnung vor größeren Problemen verschont. Durch die vielen Renaturierungen der vergangenen Jahre, bei denen der Hochwasserabfluss immer berücksichtigt wurde, wurde das Gefahrenpotential hier bereits deutlich gemildert. Den Ratsmitgliedern liegt eine Übersicht der bisher renaturierten Trassen vor.

Der Haupt- und Finanzausschuss sowie Bauausschuss haben sich am 14.08.2018 mit der Angelegenheit befasst, und dem Verbandsgemeinderat empfohlen, ein Hochwasserschutzkonzept für die gesamte Verbandsgemeinde in Auftrag zu geben.

Ratsmitglied Scholtes, CDU-Fraktion stellt fest, man habe gesehen, welche großen Probleme Starkregenereignisse lokal oder regional verursachen können. Es sei zu überlegen, unbespannte Regenrückhaltebecken als Vorfluter und bespannte Regenrückhaltebecken auch für die Löschwasserversorgung bereitzustellen.

Bürgermeisterin Horsch führt aus, dies in die Untersuchungen einfließen zu lassen.

Beschluss:

- 1. Ein Hochwasserschutzkonzept für die gesamte Verbandsgemeinde soll erstellt werden,**
- 2. von den Büros BGH-Plan (Gillich), LP-Engineering (Dr. Kreiter) und Hömme sollen Angebote angefordert werden und**
- 3. für das wirtschaftlichste Angebot soll ein Förderantrag gestellt werden.**

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

8. Integratives Schulprojekt Schweich; Sachstandsbericht des Zweckverbandes „ISP Schweich“

Der Verbandsgemeinderat Schweich wurde zuletzt in der Sitzung am 06.04.2017 (nach abgeschlossener Entwurfsplanung) zum allgemeinen Sachstand des „Integrativen Schulprojekts Schweich“ informiert. Darüber hinaus hat er in seiner Sitzung am 29.06.2017 dem vorgeschlagenen Kostenschlüssel zugestimmt.

Bürgermeisterin Horsch verweist auf die allen Ratsmitgliedern vorliegende Informationsvorlage und berichtet zur Entwicklung des Projektes seit April 2017:

- personellen Änderungen in der Verbandsversammlung
- Erschließungsmaßnahmen

Im Sommer 2017 wurden die Erschließungsarbeiten auf dem späteren Schulgelände begonnen. Hierzu erfolgte am 07.07.2017 der erste „Spatenstich“. Im Rahmen der Erschließungsarbeiten wurde die über das Schulgelände führende Straße einschließlich aller Ver- und Entsorgungsleitungen hergestellt. Darüber hinaus wurden Anlagen zur Oberflächenentwässerung hergestellt, die gemeinsam mit den benachbarten Einrichtungen der Lebenshilfe genutzt werden. Ferner wurde entlang der K 39 ein Lärmschutzwall mit Fußgängerrampe, die zur späteren Brücke über die K 39 in den Ermesgraben führt, angelegt.

Für die genannten Erschließungsmaßnahmen stehen die Schlussrechnungen noch aus. Die Auftragssumme von 1.326.816,18 € (brutto) wird voraussichtlich um rund 70.000 € überschritten. Die Kosten liegen trotz der Mehrkosten noch im Rahmen der Kostenberechnung.

Einige Erschließungsarbeiten werden erst nach Abschluss der Hochbaumaßnahme ausgeführt. Dies betrifft beispielsweise die Herstellung der endgültigen Deckschicht der Straße sowie den Rückbau der Baustraße zur K 39. Auch die Fußgängerbrücke über die K 39, die das Schulgelände und das Wohngebiet „Ermesgraben“ miteinander verbinden soll, wird erst unmittelbar vor Fertigstellung der Schulgebäude errichtet werden.

Hingegen wurde die Zufahrt zum Schulgelände von der Bahnhofstraße auf einer Länge von rund 50 m bereits im Endausbau (also mit der endgültigen Deckschicht) fertiggestellt, da dieses Teilstück während der Hochbauphase vollständig für jeglichen Fahrzeugverkehr - auch den Baustellenverkehr - gesperrt wird. Dadurch sollen Behinderungen des regulären Verkehrsaufkommens in der Bahnhofstraße so gering wie möglich gehalten sowie etwaige Gefährdungen bzw. Gefahrensituationen weitgehend vermieden werden. Begleitend zu den Erschließungsmaßnahmen des Zweckverbandes hat auch die Stadt Schweich verschiedene Baumaßnahmen an der Verkehrsinfrastruktur in unmittelbarer Nähe zum späteren

Schulgelände vorgenommen. In diesem Zusammenhang wurde unter anderem der Kreisverkehr Bahnhofstraße/K39 ausgebaut, mit barrierefreien Querungshilfen versehen sowie in der Bahnhofstraße entlang der Gebäude der Lebenshilfe bis zum späteren Schulgelände ein Gehweg geschaffen.

· Planung und Finanzierung der Hochbaumaßnahme

Nach Vorstellung der Entwurfsplanung im März 2017 in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes wurden die Planungsbüros mit den nächsten Leistungsphasen beauftragt. Seither wurde der Planungsentwurf im Rahmen der Werk- und Detailplanung vertieft sowie Ausschreibungen vorbereitet. Parallel hierzu erfolgten die schulbautechnische Prüfung und das Bauantragsverfahren. Die Baugenehmigung liegt dem Zweckverband seit Januar 2018 vor. Die Bauleitung während der Bauphase wird das Ingenieurbüro Weltzel+Hardt aus Trier für das Planungsbüro Numrich Albrecht Klumpp aus Berlin - nach Zustimmung des Zweckverbandes - übernehmen.

Am 23.05.2017 wurden die Unterlagen zur schulbautechnischen Prüfung bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier (ADD) eingereicht. Dennoch war die schulbautechnische Prüfung durch die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord (SGD Nord) im Frühjahr 2018 noch nicht abgeschlossen. Erste Ausschreibungen für die Hochbaumaßnahme (Baufeldfreimachung und Baustelleneinrichtung) wurden trotzdem - nach entsprechender Abstimmung mit der ADD - veröffentlicht. Für die genannten Maßnahmen erteilte die ADD jeweils einen vorzeitigen Maßnahmebeginn. Schließlich übermittelte die ADD mit Schreiben vom 05.06.2018 das Ergebnis der schulbautechnischen Prüfung und stellte Fördermittel von 13,37 Mio. € in Aussicht.

Als erstes, großes Gewerk der Hochbaumaßnahme sollten am 13.06.2018 die Rohbauarbeiten ausgeschrieben werden. Zwar erteilte die ADD am 12.06.2018 den vorzeitigen Maßnahmebeginn für die gesamte Baumaßnahme. Mit dieser dürfe allerdings erst begonnen werden, wenn die Gesamtfinanzierung gesichert sei. Diese Voraussetzung sah der Zweckverband aufgrund nachfolgender Aspekte als nicht erfüllt an:

1. Förderhöhe

Die in Aussicht gestellte Schulbauförderung in Höhe von 13,37 Mio. € entspricht rund einem Drittel der Kostenberechnung voraussichtlichen Baukosten von 39,33 Mio. €. Diese Förderquote ist aus Sicht des Zweckverbandes noch zu gering. Neben den Baukosten von 39,33 Mio. € kommen noch Kosten für Grunderwerb und Erschließung von rund 5 Mio. € hinzu, die ohnehin nicht förderfähig sind.

2. Fehlende kommunalaufsichtliche Stellungnahme der ADD

Das Bauvorhaben wird im Rahmen des schulbehördlichen Genehmigungsverfahrens von der Kommunalaufsicht geprüft und bewertet. Eine solche Stellungnahme liegt noch nicht vor. Vielmehr steht ein interministerielles Verfahren nach § 18 Landesfinanzausgleichsgesetz an.

3. Prüfung des Rechnungshofes

Das Projekt liegt nach Abschluss der schulbautechnischen Prüfung (Ende Mai 2018) dem Rechnungshof des Landes Rheinland-Pfalz vor. Prüfungsergebnisse und deren Auswirkungen (etwa auf die Höhe der Schulbauförderung) sind noch abzuwarten. Am 24./25.07.2018 wurden in diesem Zusammenhang die Treverer-Schule in Trier, die Grundschule Schweich, die Meulenwald-Schule Schweich, die Levana-Schule Schweich sowie das Baufeld für den Neubau des Integrativen Schulprojekts in Schweich durch den Rechnungshof besichtigt.

4. Besserstellungsklausel

In absehbarer Zeit ist mit einer Grundgesetzänderung zu rechnen, wonach die Kommunen mit Blick auf die Modernisierung der Bildungsinfrastruktur Fördermittel des Bundes für entsprechende Investitionen erhalten können. Das diesbezügliche Gesetzgebungsverfahren ist bereits eingeleitet. Dessen Abschluss soll nicht abgewartet werden. Vielmehr begehrt der Zweckverband die Zusage des Landes Rheinland-Pfalz, dass zukünftig bereit gestellte Fördermittel auch für die Baumaßnahme „Integratives Schulprojekt Schweich“ noch im Nachgang bzw. nach Baubeginn in Anspruch genommen werden können (sog. Besserstellungsklausel).

5. Bewilligung und Mittelzurverfügungstellung

Angesichts des hohen Finanzierungsbedarfs und der immer wieder gemachten Auflage der Kommunalaufsicht zur Reduzierung von Liquiditätskrediten reicht es nicht aus, dass Fördermittel des Landes ohne genauen Zahlungszeitpunkt in Aussicht gestellt werden.

Aufgrund der genannten Punkte hatte die Verbandsversammlung des Zweckverbandes in der Sitzung vom 13.06.2018 beschlossen, die ebenfalls am 13.06.2018 geplante Veröffentlichung der Ausschreibung der Rohbauarbeiten zunächst zurückzustellen.

Der für September 2018 vorgesehene Baubeginn kann somit nicht realisiert werden.

Herr Landrat Schartz als Verbandsvorsteher des Zweckverbandes hat mit Schreiben vom 05.07.2018 der Bildungsministerin des Landes Rheinland-Pfalz, Frau Dr. Hubig, die aktuelle Situation geschildert und um einen Gesprächstermin zur Erörterung der Fragen gebeten. Das Schreiben liegt allen Ratsmitgliedern vor.

Neben der Schulbauförderung des Landes Rheinland-Pfalz hat der Zweckverband Fördermittel aus dem europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) beantragt. Gefördert werden soll das Energiekonzept des Schulneubaus. Im Zentrum dieses Konzepts steht der Bau des sogenannten „Eisspeichers“. Die Kosten für das Energiekonzept betragen laut Kostenberechnung rund 1,4 Mio. €. Hiervon können über das EFRE-Programm bis zu 50% gefördert werden. Nach einer Mitteilung des für die Gewährung der Förderung zuständigen Umweltministeriums des Landes Rheinland-Pfalz kann der Zweckverband mit einer Förderung aus EFRE-Mitteln rechnen. Die Höhe dieser Förderung steht ebenfalls noch nicht fest.

· Verwaltungsmäßige Abwicklung des Projekts

Seit der letzten Sachstandsinformation im April 2017 wurden verschiedene Aspekte zur verwaltungsmäßigen Abwicklung des Projekts geklärt. Die betreffenden Regelungen wurden jeweils in den entsprechenden Gremien beraten, so dass an dieser Stelle lediglich eine kurze Aufzählung der getroffenen Regelungen/Vereinbarungen erfolgt:

1. Der Landkreis Trier-Saarburg wird als Schulträger der Meulwald-Schule die Bodenländchen-Halle nach Umzug der Grundschule in die neuen Schulgebäude des „Integrativen Schulprojekts Schweich“ unentgeltlich von der Stadt Schweich übernehmen. Der Kreistag und der Stadtrat Schweich haben entsprechende Beschlüsse gefasst.

2. Die investiven Baukosten werden nach einem durch die Verbandsversammlung am 24.08.2017 beschlossenen Kostenschlüssel abgerechnet. Demnach werden die Baukosten zu 58,2% vom Landkreis Trier-Saarburg und zu 41,8% von der Verbandsgemeinde Schweich getragen.

3. An den Kosten des Landkreises Trier-Saarburg als Schulträger der Förderschule für deren Bau und Betrieb beteiligen sich die Stadt Trier, der Eifelkreis Bitburg-Prüm sowie der Landkreis Berncastel-Wittlich. Für diese Kostenbeteiligung wurde eine Zweckvereinbarung erarbeitet, die am 22.03.2018 von den betreffenden Landräten und dem Oberbürgermeister der Stadt Trier unterzeichnet wurde. Nach Genehmigung der ADD vom 06.06.2018 trat die Vereinbarung am 04.07.2018 in Kraft.

Bürgermeisterin Horsch führt aus, die Antwort der Ministerin für Bildung, Frau Dr. Hubig auf das Schreiben des Landrats vom 05.07.2018 sei zwischenzeitlich eingegangen und trägt daraus vor. Die Ministerin verweise zur Förderung auf die Landesschulbaurichtlinie. Eine Besserstellungsklausel im Hinblick auf denkbar zukünftige (Bundes-)mittel sei nicht möglich. Einen gemeinsamen Betrieb beider Schulen sehe das Schulgesetz nicht vor. Die Trägerschaft für die Grundschule habe die Verbandsgemeinde, die für die Förderschule der Landkreis.

Landkreis und Verbandsgemeinde haben jedoch von Projektbeginn an dargelegt, dass auch der laufende Betrieb beim Zweckverband verbleiben soll. Im Hinblick auf eine spätere Bauunterhaltung vertrete das Ministerium auch die Auffassung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, für spätere Bauunterhaltung könne eine Kostenvereinbarung getroffen werden.

Ratsmitglied Ingeborg Sahler-Fesel, SPD-Fraktion stellt fest, der Landrat habe um einen Gesprächstermin gebeten, für den sich die Ministerin offen gezeigt habe. Es bestehe somit Gesprächsbereitschaft. Hinsichtlich der Trägerschaft gehe es darum, dass das Verhältnis zwischen beiden geregelt ist. Zu einer Besserstellungsklausel in Bezug auf ein Bundesgesetz, zu der auf die Kindergartenfinanzierung verwiesen werde, könne das Land keinen Freifahrchein geben. Im Kreis habe man einvernehmlich das Verfahren mitgetragen, um im Sinne des Projektes weiterzukommen. Auch hier wolle man, dass es weiter geht. Sie verweist auf die Mittelvergabe durch das Land. Wenn solche vorab zur Verfügung gestellt würden, würde dies auch bei anderen Maßnahmen gefordert.

Ratsmitglied Iris Hess, SPD-Fraktion regt an, den Verkehrsübungsplatz der Jugendverkehrsschule, der überwiegend von den Grundschulen genutzt werde, in das Projekt einzugliedern.

Bürgermeisterin Horsch bemerkt, dies sei in die Projektplanung eingebracht worden, die vorhandene Fläche sei dazu aber nicht ausreichend. Auch wegen einer Unterstellmöglichkeit und WC-Anlagen sei man auf der Suche nach einem besseren Platz.

Ratsmitglied Arnold Schmitt, CDU-Fraktion erklärt, er widerspreche den Ausführungen von Ratsmitglied Ingeborg Sahler-Fesel. Mit

Hinweis auf die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn und die in Aussicht gestellten Fördermittel sei festzustellen, dass Zuschüsse vom Land verzögert fließen und dadurch Projekte verteuert würden.

Der Landesrechnungshof prüfe die Maßnahme und vor Abschluss dieser Prüfung werde kein Bewilligungsbescheid erteilt. Auch frage er nach den Auswirkungen der Prüfung auf die Höhe der Förderung. Bürgermeisterin Horsch bemerkt, die Angelegenheit sei weiter im Zweckverband zu diskutieren. Für die Grundschule Schweich könne man sich keine weitere Verzögerung leisten, der derzeitige Standort Bodenländchen stoße an seine Grenzen. Der weitere Fortgang sei auch von der Prüfungsdauer des Landesrechnungshofes abhängig.

Der Verbandsgemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis.

9. Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für die touristische Aufwertung der Grillhütte Bekond im Rahmen des Projektes „Unsere Kommune für Alle - altersgerecht, barrierefrei und inklusiv“ durch den Neubau einer barrierefreien Toilettenanlage

Die Ortsgemeinde Bekond beabsichtigt die Grillhütte der Ortsgemeinde im Rahmen des Projektes „Unsere Kommune für Alle - altersgerecht, barrierefrei und inklusiv“ aufzuwerten.

Schon jetzt ist die Grillhütte ein beliebter Treffpunkt vieler Gruppen, Familien und Vereine aus Bekond, aber auch aus der näheren Umgebung. Darüber hinaus wird die Grillhütte auch von Touristen gebucht. Sie liegt direkt am Wandernetz der Verbandsgemeinde Schweich (R 3 u. R 6) und wird auch von Wanderern für eine Rast genutzt.

Leider ist die bestehende Toilettenanlage nur durch einen steilen Auf- und Abstieg über eine marode Treppenanlage zu erreichen. Insbesondere Menschen mit Behinderung oder körperlicher Schwäche sind auf die Unterstützung Dritter angewiesen. Die Toilettenanlage selbst ist nicht barrierefrei.

Das Projekt der Ortsgemeinde hat das Ziel, die Toilettenanlage auf die ebene Fläche hinter dem Grillhüttengebäude zu verlegen. So kann eine Integration mobilitätseingeschränkter Personen erreicht werden.

Die Maßnahme wird ausschließlich durch ehrenamtliche Helfer durchgeführt. Lediglich die Material- und Nebenkosten in Höhe von 18.000 € müssen finanziert werden. Die Ortsgemeinde bittet um Bewilligung einer Zuwendung aus dem Solidarfonds erneuerbare Energien in Höhe von 2.000 €.

Der Antrag der Ortsgemeinde samt Erläuterungsbericht und Lageplan liegt allen Ratsmitgliedern vor.

Auf Anfrage von Ratsmitglied Ingeborg Sahler-Fesel, SPD-Fraktion erklärt Ortsbürgermeister Reh, Bekond, es sei auch ein Zuschussantrag an die Stiftung des Landkreises gestellt worden.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Schweich beschließt, der Ortsgemeinde Bekond eine Zuwendung von 2.000 € aus dem Solidarfonds erneuerbare Energien für den barrierefreien Ausbau der Toilettenanlage der Grillhütte Bekond zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

10. Betrauungsakt Mosellandtouristik GmbH für kommunale Gremien

Gesellschafterbeschluss und Betrauungsakt Mosellandtouristik GmbH hinsichtlich gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen der Tourismusförderung

Die Veränderungen des EU-Beihilferechts (2012) und des EU-Vergaberechts (2014) schaffen neue Rahmenbedingungen für die Finanzierung sämtlicher Tourismusorganisationen auf kommunaler, regionaler und Landesebene, die Zuwendungen aus öffentlichen Kassen erhalten.

Nach Artikel 107 Abs. 1 AEUV sind staatliche oder aus staatlichen Mitteln gewährte Beihilfen gleich welcher Art, die durch Begünstigung bestimmter Unternehmen oder Produktionszweige den Wettbewerb verfälschen oder zu verfälschen drohen, mit dem Binnenmarkt unvereinbar, soweit sie den Handel zwischen den Mitgliedsstaaten beeinträchtigen.

Grundsätzlich sind Beihilfen mit dem Binnenmarkt unvereinbar, es sei denn, das beihilfeempfangende Unternehmen ist vor Empfang der Beihilfe durch einen besonderen Formalakt der beihilfegewährenden Stelle/n mit der Erbringung von DAWI (=Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse) betraut worden („Betrauungsakt“). Der Betrauungsakt bildet die rechtskonforme Grundlage für die Beihilfengewährung an die Tourismusorganisation.

Nach einer beihilferechtlichen Betrachtung der Finanzierung der Mosellandtouristik GmbH kommt die Kanzlei WilmerHale, Frankfurt

zu dem Ergebnis, dass die Mosellandtouristik GmbH die Maßgaben des EU-Beihilferechts zu erfüllen hat und empfiehlt, die Mosellandtouristik GmbH mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse, die mit besonderen gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen verbunden sind, zu betrauen.

Die wichtigsten Voraussetzungen hierzu sind bereits im Gesellschaftsvertrag der Mosellandtouristik GmbH geregelt (Aufgabendefinition, Finanzierungsschlüssel, Deckelung des Budgets, Ausschluss von Querfinanzierung). Der Gesellschaftsvertrag kann gemäß der Kanzlei WilmerHale durch einen entsprechenden Gesellschaftsbeschluss, der dann den eigentlichen Betrauungsakt darstellt, ergänzt werden. Die Betrauung kann somit in Form des von der Kanzlei WilmerHale ausgearbeiteten „Gesellschafterbeschlusses und Betrauungsaktes“, der allen Ratsmitgliedern vorliegt, erfolgen.

Die Gesellschafter der Mosellandtouristik GmbH fassten in ihrer Sitzung am 14.06.2018 einstimmig den Beschluss, dem „Gesellschafterbeschluss und Betrauungsakt“ mit Wirkung ab 01.01.2019 zuzustimmen. Dieser Beschluss erfolgte vorbehaltlich von etwaigen erforderlichen Gremienbeschlüssen (vgl. § 7 Zustimmungserfordernisses des Gesellschaftsbeschlusses und Betrauungsaktes). Auf Anfrage von Ratsmitglied Ingeborg Sahler-Fesel, SPD-Fraktion zum Umfang der Ausgleichszahlungen erklärt Bürgermeisterin Horsch, die Mosellandtouristik GmbH habe ein vorgegebenes Gesamtbudget, das nicht überschritten werden dürfe. Damit seien auch die Ausgleichszahlungen beschränkt.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat stimmt der Betrauung der Mosellandtouristik GmbH hinsichtlich der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen der Tourismusförderung in Form des vorgelegten Gesellschaftsbeschlusses und Betrauungsaktes durch die Verbandsgemeinde / den Landkreis / die Stadt als Gesellschafterin der Mosellandtouristik zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Beratung und Beschlussfassung der Satzung der „Kommunalen Klärschlammverwertung Region Trier AöR“ (KRT)

Bürgermeisterin Horsch verweist auf die ergänzte Beschlussvorlage. Im ersten Schritt sei die Klärschlammverwertung durch den Transport zur Verbrennung nach Mainz vorgesehen. In einem weiteren Schritt soll dann die AöR eine GmbH gründen, um die regionale Entsorgung zu erreichen.

Aufgrund der vorgebrachten Anregungen und Hinweise der politischen Gremien wurde die Satzung überarbeitet. Insbesondere die Fragen der Mitbestimmung der beteiligten Kommunen zur strategischen Ausrichtung und die damit zusammenhängende Standortfrage haben Berücksichtigung gefunden.

Die Satzung konnte zwischenzeitlich auch mit der Genehmigungsbehörde (ADD Trier) abgestimmt werden.

Den Ratsmitgliedern liegt der Satzungsentwurf der KRT-AöR (Kommunale Klärschlammverwertung der Region Trier, Anstalt des öffentlichen Rechts) und die zugehörige Analyse nebst der Festlegung der anteiligen Stimmrechte, die in Relation zur Klärschlammmenge ermittelt wurden, vor.

Die landesweite Absicherung der gegenseitigen Unterstützung bei der Frage der Schlammverwertung zwischen der KKR-AöR und der KRT-AöR wird mittels eines öffentlich-rechtlichen Vertrages ermöglicht. Darüber hinaus ist vorgesehen, dass die KRT-AöR für das operative Geschäft eine Gesellschaft gründen wird. Die hierzu erforderliche Analyse und der Entwurf des Gesellschaftsvertrags haben alle Ratsmitglieder erhalten.

Gründungsmitglieder sind nun:

die Verbandsgemeinden Arzfeld, Bernkastel-Kues, Konz, Schweich an der Römischen Weinstraße, Speicher, Trier-Land, die Gemeinde Morbach, die Südeifelwerke SEW-AöR, Irrel und die SWT-AöR, Trier. Da alle Gründungsmitglieder einen gleichen Beschlussvorschlag mit gleichem Text nach Absprache mit der ADD beschließen sollen, lautet dieser nun folgendermaßen:

Beschluss:

Zur Sicherstellung einer rechtlich ordnungsgemäßen und wirtschaftlichen Klärschlammverwertung tritt die Stadt/Gemeinde/Verbandsgemeinde/Anstalt* der „Kommunalen Klärschlammverwertung Region Trier Anstalt des öffentlichen Rechts (KRT)“ zum Zweck der ordnungsgemäßen Verwertung sämtlicher anfallender Klärschlämme bei; dieser Beschluss schließt ein:

- a) Die Annahme der Anstaltssatzung in der vorliegenden Fassung.
- b) Die Zustimmung zum Beitritt aller weiteren Anstaltsträger, die zum 31. März 2019 beitreten gemäß § 1 Abs. 5 Anstaltssatzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Vorschlag für die Berufung einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Klüsserath

Die Amtszeit der Schiedsperson im Schiedsgerichtsbezirk Klüsserath (Klüsserath, Detzem, Ensch, Köwerich, Leiwen, Pölich, Schleich, Thörnich, Trittenheim), Herrn Peter Weigand, Klüsserath endete am 27.11.2018 (Mitteilung Amtsgericht Trier vom 05.05.2018). Herr Weigand hat erklärt, dass er bereit ist, eine weitere Amtszeit als Schiedsperson wahrzunehmen.

Nach § 5 Abs. 1 Schiedsamtordnung wird die Schiedsperson auf Vorschlag des Verbandsgemeinderates vom Direktor des Amtsgerichts ernannt.

Der Vorschlag für die Ernennung einer Schiedsperson ist eine Wahl. Wahlen sind alle Beschlüsse, die die Auswahl oder Bestimmung einer oder mehrerer Personen zum Gegenstand haben. Dies ist auch dann der Fall, wenn anderen Stellen lediglich Personen zur Wahl oder Ernennung vorgeschlagen werden (vgl. VV Nr. 2 zu § 40 GemO).

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt offen abzustimmen und Herrn Peter Weigand für eine weitere Amtszeit als Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Klüsserath dem Direktor des Amtsgerichts Trier vorzuschlagen.

Bürgermeisterin Horsch nimmt an den Abstimmungen nicht, da ihr Stimmrecht als nicht gewähltes Ratsmitglied ruht (§ 36 Abs. 3 Nr. 1 GemO).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13. Festlegung der Priorität für Maßnahmen des Investitionsstocks und der Dorferneuerung

Investitionsstock

Für die Förderperiode 2019 stellt sich die Situation im Investitionsstock folgendermaßen dar:

1. Das Projekt Umbau und Erweiterung des Bürgerhauses Riol zu einem Familienzentrum hat den Stand der Beantragung erreicht und soll nach dem Willen der Ortsgemeinde zeitnah verwirklicht werden (Kostenvolumen 2,2 Mio €).

2. Darüber hinaus ist der An- bzw. Umbau des Verwaltungsgebäudes der Verbandsgemeinde geplant. Ein Baubeginn 2020 wird angestrebt. Eine Antragstellung erfolgt frühestens in 2019 für 2020.

Dorferneuerung

Auch für den Bereich der Dorferneuerung wurden in der vergangenen Förderperiode die Prioritäten an den Landkreis gemeldet. Damals stand auf Priorität 1 das Projekt Stefan-Andres-Platz Trittenheim. Auf Priorität 2 stand das Projekt St. Kunibert-Park, Köwerich. Beide Projekte sind in 2018 mit einer Bewilligung ausgestattet worden.

Die aktuelle Situation in der Dorferneuerung stellt sich folgendermaßen dar:

1. Das Projekt Dorfplatz Fell-Fastrau konnte im letzten Jahr wegen mangelnder Planungsreife nicht für das Dorferneuerungsprogramm angemeldet werden. Mit Beschluss des Ortsgemeinderates Fell vom 26.04.2018 soll das Projekt in 2018 für die Förderperiode 2019 eingereicht werden.

2. Die Ortsgemeinde Leiwen bewirbt sich um Fördermittel für eine Dorfmoderation außerhalb von Schwerpunktgemeinden.

Die Prioritätenliste der Verbandsgemeinden dient als Grundlage für die Bildung der Kreispriorität. Sie ist jedoch nicht bindend.

Bürgermeisterin Horsch bemerkt, um den kleineren Gemeinden mit meist kleineren Maßnahmen bei der Vergabe von Investitionsstockmitteln bessere Chancen einzuräumen, könnte der IV-Stock in zwei Töpfe geteilt werden, und zwar für größere Gemeinden und kleinere Gemeinden bis 1.000 Einwohner mit Maßnahmen bis 50.000 €. Ratsmitglied Ingeborg Sahler-Fesel, SPD-Fraktion bemerkt, dies sei passend zu den anstehenden Haushaltsberatungen auf Kreisbene. Dem Kreistag wurde die Prioritätenliste nicht vorgelegt. Diese sei vom Landrat mit den Bürgermeistern der Verbandsgemeinden erörtert worden.

Bürgermeisterin Horsch stellt fest, die Prioritätenliste des Kreises sei den Bürgermeistern der Verbandsgemeinden nur zur Information vorgelegt worden.

Ratsmitglied Arnold Schmitt, CDU-Fraktion erklärt, als Kreisbeauftragter die Angelegenheit anzusprechen.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt für den Investitionsstock 2019 folgende Priorität:

1. Umbau und Erweiterung des Bürgerhauses Riol zu einem Familienzentrum

Der Verbandsgemeinderat beschließt für das Dorferneuerungsprogramm 2019 folgende Priorität:

1. Das Projekt Dorfplatz Fell-Fastrau.

Weiter unterstützt die Verbandsgemeinde den Antrag der Ortsgemeinde Leiwen auf Förderung einer Dorfmoderation außerhalb von Schwerpunktgemeinden.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

14. Jahresabschluss zum 31.12.2016

14.1. Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses

Die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses fand am 14.06.2018 in der Verbandsgemeindeverwaltung statt. Dem Ausschuss lagen sämtliche Bestandteile und Anlagen des Jahresabschlusses sowie die Belege vor.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Ratsmitglied Rohles trägt den Prüfungsbericht des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 vor.

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu folgendem Ergebnis:

1. Die beigefügte Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 83.637.016,19 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresüberschuss in Höhe von 510.084,63 € aus.

2. Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht entsprechen den gesetzlichen Vorschriften, den Satzungen und ortsrechtlichen Bestimmungen:

- Die allgemeinen Bewertungssätze gemäß § 33 GemHVO (Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung) wurden eingehalten.

- Die Buchführung ist in dem von uns geprüften Umfang beweiskräftig.

- Der Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen und seine Angaben vermitteln ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild von der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Verbandsgemeinde Schweich.

3. Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 37.688.838,51 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2016 um 510.225,92 € erhöht.

4. → Angaben zu den wirtschaftlichen Verhältnissen:

- Im Prüfungszeitraum hat sich das Vermögen um 150.445,93 € auf 83.637.016,19 € verringert.

- Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen verringert sich um 674.001,89 € auf 31.129.786,95 €.

- Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2016 um 300.959,61 € auf 10.150.938,74 € erhöht.

Unter dem Vorsitz des ältesten Ratsmitgliedes Klaus Jostock fasst der Verbandsgemeinderat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Schweich beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden, sofern keine vorherige Zustimmung erfolgte, nachträglich genehmigt (§ 100 GemO).

Die von der Beschlussfassung Betroffenen, die Bürgermeisterin und die Beigeordneten, nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i. V. m. VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil und haben den Sitzungstisch verlassen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

14.2. Entlastungserteilung gemäß § 114 Abs.1 Satz 2 GemO

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Verbandsgemeinderat Schweich vor, der Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich und die sie vertretenden Beigeordneten die Entlastung gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO zu erteilen.

Unter dem Vorsitz des ältesten Ratsmitgliedes Klaus Jostock beschließt der Verbandsgemeinderat:

Beschluss:

Der Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich und die sie vertretenden Beigeordneten wird für das Haushaltsjahr 2016 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO Entlastung erteilt.

Die von der Beschlussfassung Betroffenen, die Bürgermeisterin und die Beigeordneten, nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V.m. VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil und haben den Sitzungstisch verlassen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

15. Bilanzen Kommunale Betriebe

Bürgermeisterin Horsch weist auf die erheblich positiv von der Planung abweichenden Jahresergebnisse für beide Eigenbetriebe hin,

die im Wesentlichen auf Einmaleffekte zurückzuführen seien. Durch Werkleiter Rainer Orth werden die Abweichungen näher erläutert.

15.1. Jahresabschluss und Lagebericht 2017 -Abwasserwerk-

Das Wirtschaftsjahr 2017 schließt zum 31.12.2017 auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme ab von 66.275.057,81 €. Als Jahresergebnis ist ein Gewinn von 33.361,63 € zu verzeichnen. Veranschlagt war ein Ergebnis von - 358 T€.

Das Ergebnis hat sich im Wesentlichen durch folgende Positionen verändert:

Erträge	Plan T€	Ist T€	Abweichung T€	Ist Vorjahr T€	Abweichung T€
Umsatzerlöse	5.607	5.884	277	5.619	265
Übrige Erträge	399	411	12	438	-27
	6.006	6.295	289	6.057	238

Aufwendungen

Materialaufwand	1.365	1.157	-208	1.315	-158
Personalaufwand	961	919	-42	929	-10
Abschreibungen	3.242	3.364	122	3.361	3
Zinsaufwand	76	78	2	74	4
Verluste aus Anlagenabgängen	372	370	-2	1	369
Sonstiger Aufwand	347	373	26	322	51
	6.363	6.261	-102	6.002	259

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Sonstige Steuern

Jahresergebnis -358 33 391 54 -21

Die Erträge liegen insgesamt über dem Planansatz (+289 T€) und sind 238 T€ höher als im Vorjahr. Die wesentlichen Einzelpositionen bei den Erträgen sind:

	Plan T€	Ist T€	Abweichung Plan - Ist T€	Vorjahr T€	Abweichung Ist - Vorjahr T€
Erlöse	2.842	3.056	+214	2.854	+202
Schmutzwassergebühren					
Erlöse WKB	1.490	1.498	+8	1.448	+50
Erlöse aus Anlieferungen	15	38	+23	20	+18

Die Schmutzwassermenge ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen (+61 Tcbm). Dadurch und durch die Erhöhung der Schmutzwassergebühr auf 2,33 €/m³ (Vj. 2,28 €/m³) ergibt sich hier eine Erhöhung von 202T€ gegenüber dem Vorjahr. Der wiederkehrende Beitrag für die Niederschlagswasserbeseitigung wurde auf 0,37 €/qm Abflussfläche erhöht (Vj 0,36 €/qm Abflussfläche) und konnte eine Steigerung von 50 T€ verzeichnen.

Die Aufwendungen unterschreiten den Planansatz um 102 T€ und übersteigen das Vorjahr um 259 T€. Die wesentlichen Einzelpositionen sind:

	Plan T€	Ist T€	Abweichung Plan - Ist T€	Vorjahr T€	Abweichung Vorjahr - Ist T€
Klärschlammabeseitigung/ Bodenuntersuchungen	260	184	-76	242	-58
Stromkosten	405	296	-109	387	-91
Personalaufwand	961	919	-42	929	-10
Abschreibungen	3.242	3.364	+122	3.361	+3
Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	372	370	-2	1	369

Die Stromkosten sind gegenüber dem Vorjahr um 91 T€ gesunken. Dies ist zurückzuführen auf die Witterungsbedingungen (Geringere

Niederschlagsmenge) und durch Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz wie z. B. der Einbau neuer Gebläse oder die Optimierung der Steuerung des Blockheizkraftwerkes der Gruppenkläranlage Riol.

Der Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um 10 T€ gesunken. Dies ist in erster Linie darin begründet, dass die Stelle des Technikers bis zum 30.06.2017 vakant war.

Durch eine geringere Ausbringungsmenge gegenüber dem Vorjahr sind die Kosten für die Klärschlammabfuhr um 58 T€ gesunken. Bei zu erwartender stabiler Anfallmenge ist mit einer Kostensteigerung im Wirtschaftsjahr 2018 zu rechnen.

Die Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen resultieren durch den Umbau der Kläranlage Trittenheim zum Pumpwerk.

Im Geschäftsjahr 2017 konnte ein Liquiditätsüberschuss von 1.509.034,44 € erwirtschaftet werden, der zur Finanzierung der nicht förderfähigen Investitionen eingesetzt wird.

Die Ausgaben für Investitionen belaufen sich im Geschäftsjahr auf rd. 2,8 Mio. €.

Sie verteilen sich wie folgt:

	€
Anlagenähnliche Rechte	10.580
Grundstücke ohne Bauten	0
Abwasserreinigungsanlagen	108.159
Haupt- und Verbindungssammler	0
Regenkläranlage Schweich	0
Regenbauwerke	246.369
Pumpwerke	372.772
Sammler in der Ortslage und Hausanschlüsse	586.293
Betriebs- und Geschäftsausstattung	34.711
Anlagen im Bau	1.427.309
	2.786.194

Zur Sicherstellung der Finanzierung der Maßnahmen wurde 2017 ein Darlehen in Höhe von 1,2 Mio. € zu einem Zinssatz von 1,41 % aufgenommen (Ende der Laufzeit: 30.09.2037).

Die mit der Prüfung der Bilanz beauftragte WIBERA AG, Mainz hat den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Werkausschuss hat die Bilanz und den Jahresabschluss am 29.08.2018 beraten.

Beschluss:

Die Bilanz zum 31.12.2017 schließt mit einer Bilanzsumme von 66.275.057,81 € ab. Der Jahresgewinn in Höhe von 33.361,63 € ist mit dem Verlustvortrag zu verrechnen. Gemäß § 2 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung ist der Jahresabschluss vom Verbandsgemeinderat festzustellen.

Nachdem der Wirtschaftsprüfer den Jahresabschluss geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt hat, beschließt der Verbandsgemeinderat, den Jahresabschluss 2017 wie vorgetragen festzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

15.2. Jahresabschluss und Lagebericht 2017 -Wasserwerk-

Das Wirtschaftsjahr 2017 schließt zum 31.12.2017 auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme ab von 31.653.367,24 € Als Jahresergebnis ist ein Gewinn in Höhe von 324.902,50 € zu verzeichnen.

Veranschlagt war ein Gewinn von 83 T€.

Das Ergebnis hat sich im Wesentlichen durch folgende Positionen verändert:

Erträge	Plan T€	Ist T€	Abweichung T€	Ist Vorjahr T€	Abweichung T€
Umsatzerlöse	3.250	3.378	128	2.795	583
Übrige Erträge	12	13	1	68	-55
	3.262	3.391	129	2.863	528
Aufwendungen					
Materialaufwand	739	659	-80	799	-140
Personalaufwand	420	381	-39	408	-27
Abschreibungen	1.525	1.549	24	1.507	42
Zinsaufwand	295	297	2	300	-3
Verluste aus Anlagenabgängen	5	1	-4	58	-57
Sonstiger Aufwand	195	179	-16	189	-10
	3.179	3.066	-113	3.261	-195

Ergebnis nach Steuern	83	325	242	-398	723
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0

Jahresergebnis 83 325 242 -398 723

Die Erträge liegen insgesamt über dem Planansatz (+129 T€) und sind 528 T€ höher als im Vorjahr. Die wesentlichen Einzelpositionen bei den Erträgen sind:

	Plan T€	Ist T€	Abweichung Plan - Ist T€	Vorjahr T€	Abweichung Vorjahr - Ist T€
Erlöse Wassergeld (Verbrauchsgebühren)	1.590	1.707	+117	1.474	+233
Erlöse Wiederkehrende Beiträge	1.234	1.235	+1	869	+366
Ertragszuschüsse/Sopo	363	366	+3	380	-14
Investitionszuschüsse					

Die Trinkwasserabgabe ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen (+82 Tcbm). Dadurch und durch die Erhöhung der Wasserbezugsgebühr auf 1,10 €/m³ ergibt sich eine Erhöhung von 233 T€ gegenüber dem Vorjahr.

Der wiederkehrende Beitrag Wasser ist gestaffelt nach Zählergröße und wurde 2017 um

41 % erhöht. Dies ergibt für den „normalen“ Wasserzähler (Zählergröße 3 bis 5 cbm in 96 % der Haushalte) einen wiederkehrenden Beitrag von 96,00 € (Vj 68,00 €). Gegenüber dem Vorjahr konnte eine Ertragssteigerung von 366 T€ verzeichnet werden.

Die Aufwendungen unterschreiten den Planansatz um 113 T€ und unterschreiten das Vorjahr um 195 T€. Die wesentlichen Einzelpositionen sind:

	Plan T€	Ist T€	Abweichung Plan - Ist T€	Vorjahr T€	Abweichung Vorjahr - Ist T€
Wasserbezug	395	359	-36	491	-132
Stromkosten	150	127	-23	130	-3
Personalaufwand	420	381	-39	408	-27
Abschreibungen	1.525	1.549	+24	1.507	+42

Der Wasserpreis beim Zweckverband Kylltal ist von 0,32 €/m³ auf 0,22 €/m³ gesunken. Die von der Stadt Trier bezogene Wassermenge liegt sehr hoch über dem Planansatz. Dadurch verringerte sich der Anteil der VG Schweich an den fixen Kosten.

Der Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um 27 T€ gesunken. Dies ist in erster Linie darin begründet, da die Stelle des Technikers bis zum 30.06.2017 vakant war.

Die Abschreibungen sind durch die hohe Investitionstätigkeit weiter angestiegen.

Im Geschäftsjahr 2017 konnte ein Liquiditätsüberschuss von 960.642,92 € erwirtschaftet werden, der zur Finanzierung der nicht förderfähigen Investitionen eingesetzt wird.

Die Ausgaben für Investitionen belaufen sich im Geschäftsjahr auf rd. 1,35 Mio. €.

Sie verteilen sich wie folgt:

	€
Baukostenzuschüsse an ZV WW-Kylltal	15.059
Sonstige Baukostenzuschüsse	11.804
Außenanlagen	23.118
Hochbehälter	101.261
Transportleitungen	90.123
Ortsnetze	200.360
Hausanschlüsse	252.277
Messeinrichtungen	87.572
Fernwirkanlagen	99.615
Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.512
Anlagen im Bau	457.567
	1.347.268

Zur Sicherstellung der Finanzierung der Maßnahmen wurde 2017 ein Darlehen in Höhe von 1,0 Mio. € zu einem Zinssatz von 1,41 % aufgenommen. (Ende der Laufzeit: 30.09.2037).

Das Entgeltsaufkommen liegt im Berichtsjahr bei 2,30 € je m³. Der

Entgeltsbedarf I (ohne Eigenkapitalverzinsung) beläuft sich auf 2,09 € je m²; der Entgeltsbedarf II (mit Eigenkapitalverzinsung) beträgt 2,62 € je m². Da nach § 85 Abs. 3 GemO die Erträge eines wirtschaftlichen Unternehmens einer Gemeinde mindestens alle Aufwendungen und kalkulatorischen Kosten decken und eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals sicherstellen sollen, entspricht das Ergebnis der Nachkalkulation nicht den Vorschriften der GemO. Da das Entgeltsaufkommen den (veralteten) Grenzwert von 1,65 € je m² gem. § 3 Abs. 2 KAVO deutlich überschritten wird und der Jahresgewinn in der liquiditätsmäßigen Betrachtung keinen ausgabewirksamen Verlustanteil enthält, ist die Finanzierung darüber hinaus auch rechtlich nicht zu beanstanden.

Der mit der Prüfung der Bilanz beauftragte Wirtschaftsprüfer Ludwig & Diener Revision GmbH, Trier hat den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Werkausschuss hat am 29.08.2018 die Bilanz und den Jahresabschluss 2017 vorberaten.

Beschluss:

Die Bilanz zum 31.12.2017 schließt mit einer Bilanzsumme von 31.653.367,24 € ab. Der Jahresgewinn in Höhe von 324.902,50 € ist mit dem verbleibenden Verlustvortrag zu verrechnen. Gemäß § 2 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung ist der Jahresabschluss vom Verbandsgemeinderat festzustellen. Nachdem der Wirtschaftsprüfer den Jahresabschluss geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt hat, beschließt der Verbandsgemeinderat, den Jahresabschluss 2017 wie vorgetragen festzustellen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

16. Grundstücksänderungen Grundschule Leiwien

In der Vorbereitung des Neubaus des Gemeindezentrums Forum Livia Leiwien hat der Verbandsgemeinderat in seiner Sitzung am 22.07.2015 beschlossen, sich an dem Neubau des Gemeindezentrums mit den tatsächlich anfallenden Kosten für die schulische Nutzung (WC-Anlagen, Ausgabeküche, Abstellraum und Trennwand) zu beteiligen und dem Bau des Zentrums auf dem oberen Schulhof zuzustimmen. Das Gebäude des Gemeindezentrums beinhaltet die Ausgabeküche, das Foyer wird zum Mittagessen genutzt. Die Toilettenanlage für das Zentrum befindet sich im Schulgebäude. Die Beheizung beider Gebäudeteile sowie der Sporthalle erfolgt über eine gemeinsame Anlage, bestehend aus Pellet-Heizung und Öl-Heizung. Über die Verteilung aller Betriebskosten wird eine Verein-

barung mit der Ortsgemeinde abgeschlossen.

Die Schulsitzgemeinde (Ortsgemeinde Leiwien) hat die für schulische Zwecke erforderlichen Grundstücke dem Schulträger (Verbandsgemeinde Schweich) unentgeltlich zu Eigentum übertragen (§ 82 I S. 1 SchulG). Gem. § 10 Abs. 2 der Aufgaben-Übergangsverordnung hat die Verbandsgemeinde (Schulträger) die Schulgrundstücke, die von der Ortsgemeinde auf sie übergegangen sind, auf die Ortsgemeinde zurückzuübertragen, wenn sie für Schulzwecke nicht mehr benutzt werden und die Ortsgemeinde die Rückübertragung beantragt.

Aufgrund dieser Gesetzeslage erfolgt die Rückübertragung des Grundstücks auf die Ortsgemeinde Leiwien, da das Grundstück seitens der Verbandsgemeinde nicht mehr für schulische Zwecke genutzt wird.

Den Ratsmitgliedern liegt eine Planskizze mit der ungefähren Abgrenzung vor; die endgültige Grenzziehung erfolgt durch ein Vermessungsbüro.

Ortsbürgermeister Hermes, Leiwien führt aus, es hätten schon einige Veranstaltungen im Gemeindezentrum stattgefunden. Die Maßnahme werde nun mit der Anbrinung von Kunst am Bau abgeschlossen. Die offizielle Einweihung findet am 21.10.2018 statt, zu der auch der Verbandsgemeinderat eingeladen wird.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die in der Anlage dargestellten anteiligen Flächen des ehemaligen Schulhofs auf die Ortsgemeinde Leiwien zurück zu übertragen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

17. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegt ausschließlich sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Dem und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen.

Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen der Verbandsgemeinde und dem Zuwendungsgeber.

Die Entscheidung ist grundsätzlich in öffentlicher Sitzung zu treffen. Bis zum 07.08.2018 hat die für folgende Projekte Zuwendungen erhalten:

Datum	Zuwendungsgeber	Anschrift	Betrag (EUR)	Zuwendungszweck
19.04.2018	Verschiedene Einzahler		1.066,00	FFW Leiwien
07.05.2018	Weingut Schneider	Klostergartenstr. 34, 54340 Leiwien	216,00	36 Fl. Wein für das Weinfest der FFW Leiwien
18.06.2018	Förderverein der GS Schweich	Bodenländchen 2, 54338 Schweich	679,60	GS Schweich, 8 Hocker „Genito“

Die Spenden sind vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg zu beschließen.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Schweich beschließt die Annahme der vorgenannten Zuwendungen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

18. Verschiedenes

a) Freibadsaison 2018

Ratsmitglied Iris Hess, SPD-Fraktion bittet ein Lob an die Mitarbeiter/innen beider Freibäder weiterzugeben, die außergewöhnliche Badesaison sei hervorragend gelaufen.

Bürgermeisterin Horsch bemerkt, im nächsten Jahr die Freibäder personell aufzustocken, um die Öffnungszeiten weiterhin zu gewährleisten.

b) Anfragen von Ratsmitgliedern

- Ratsmitglied Junk, FWG-Fraktion wegen Renaturierung Schantelbach, Leiwien

19. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bürgermeisterin Horsch informiert über folgende Beschlüsse:

- Neubau/Sanierung Verwaltungsgebäude
- Vergabe der Fachplanerleistungen technische Ausrüstung/Wärmeschutz/ Energiebilanzierung und Tragwerksplanung sowie Leistungen zum vorbeugenden und organisatorischen Brandschutz

Umweltinfos / Umweltangebote

Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an.

Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden.

Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen.

Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

*Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße*

✂

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

Suche () bzw. biete () Fahrgelegenheit
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von:.....

nach:.....
(Fahrtstrecke)

Abfahrtszeit:..... Uhr

Rückfahrtszeit:..... Uhr

Wochentage:.....

Fahrgemeinschaft könnte ab..... beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

✂

Suche Fahrgemeinschaft

Kenn-Nr.: 08/18

von: Schweich
nach: Wasserbillig
Wochentage: Mo.-Fr.
Abfahrt: ca. 7:00 Uhr
Rückfahrt: 17:00 Uhr
Beginn: Oktober
Telefon: 06502/1509

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert. Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer im Amtsblatt anzubieten. Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden. Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

✂

Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

E-Mail:.....

Kurze Beschreibung des kostenlos
abzugebenden Gegenstandes:

.....

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

✂

Kennung	Ich biete an	Telefon, E-mail
41/18	blauer Ledersessel	06502/936987, lilo@wernerfoehren.de
42/18	Winterreifen (195/65 R15, Golf V auf Stahlfelgen)	0152/29455855

Verloren/Gefunden

Verloren

In Kenn, Real Markt wurde eine Geldbörse verloren.
In Fell wurde ein Schlüsselbund mit Autoschlüsseln und einem Chip verloren.
In Föhren bei der Kreissparkasse wurde eine schwarze Box (Inhalt Bohrmaschine) verloren.
Zwischen Föhren und Schweich wurde eine Turntasche verloren.

Gefunden

In Thörnich wurde ein Geldbetrag gefunden (120/2018).
In Mehring wurden zwei Digitalkameras gefunden (126/2018) und (119/2018).
In Schweich, Ermesgraben wurde ein Skateboard gefunden (117/2018).
In Bekond. Sportplatz wurde ein einzelner Schlüssel gefunden (118/2018).
In Föhren wurden zwei kleine Schlüssel gefunden (121/2018).
In Fell, Festzelt wurde ein Autoschlüssel gefunden (122/2018).
In Schweich, Heilbrunnen wurde ein Schlüssel gefunden (123/2018).
In Schweich, In den Schlimmführen wurde ein Kindergeldbeutel gefunden (124/2018).
In Riol, Flurstraße wurde ein Stofftier gefunden (125/2018).

*Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Zimmer 1, Tel.: 06502-407-203*

Mitteilungen der Feuerwehren

Jugendfeuerwehr Detzem-Thörnich

Am **Freitag, dem 12. Oktober 2018** findet wie immer um **18.00 Uhr**, unsere nächste Übung im Feuerwehrgerätehaus Detzem statt. Bitte erscheint pünktlich und in Uniform.

Freiwillige Feuerwehr Klüsserath

Am **Montag, dem 15.10.2018** findet um **19.30 Uhr** die Übung für die Gruppe 2 statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Issel

Am **Freitag, dem 12.10.2018** um **19.30 Uhr** findet unsere nächste Übung statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Familienbündnis Römische Weinstraße

„Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern. Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen. Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten. Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet. Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / Email-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht. Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen. Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/407-203 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname:.....

Straße:

Wohnort:

Telefon/E-mail:

(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“

Tätigkeit:

Zeitungsfang:

Beginn:

Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das
Familienbündnis Römische Weinstraße
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

in einem ständigen Prozess und hat bereits einige sehr gute Projekte hervorgebracht. Exemplarisch hierfür wird das Modellprojekt „Lernsoftware über das jüdische Leben in und um Schweich“ aus der Gedenkarbeit des Dekanats Schweich-Welschbillig vorgestellt, welches vom Bundesprogramm „Demokratie Leben!“ gefördert wurde.

Aber: Antisemitismus wird heute wieder bundesweit salonfähig, Nachrichten von Übergriffen auf jüdische Mitbürger*innen sind besorgniserregend. Doch warum treten diese gruppenbezogenen Ausgrenzungstendenzen immer wieder in Erscheinung? Welche Antworten liefern die Sozialwissenschaften dazu? Welche Maßnahmen können derartigen Trends etwas entgegensetzen?

Diese Fragestellungen möchten wir gemeinsam mit Ihnen - interessierten Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Verbänden, Initiativen und Einrichtungen – bei der diesjährigen Demokratiekonferenz diskutieren, und daraus auch Projektideen und Handlungsziele für das kommende Förderjahr entwickeln.

Programm:

18.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Christiane Horsch / Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich
18.15 - 19.00 Uhr Jüdisches Leben in Schweich und Umgebung:
Privilegiert und diskriminiert - inkludiert und vernichtet.

René Richtscheid / Geschäftsführer des Emil-Frank-Institutes
19.00 – 19.15 Uhr Vorstellung des Modellprojektes im Bundesprogramm „Demokratie Leben!“ „Lernsoftware über das jüdische Leben in und um Schweich“

Matthias Schmitz / Pastoralreferent Bistum Trier

19.15 – 19:30 Uhr Pause

19:30 – 20:00 Uhr Sozialwissenschaftliche Erklärungsansätze zu Formen der Judenfeindschaft anhand von Beispielen aus der Region – Ausblick auf aktuelle Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit

René Richtscheid / Geschäftsführer des Emil-Frank-Institutes
20.00 – 21.00 Uhr Perspektiven des Handelns für die lokale Partnerschaft für Demokratie in der Verbandsgemeinde Schweich

Moderation: Beate Stoff / Coach im Bundesprogramm „Demokratie Leben!“
Dirk Marmann / Projektleiter lokale Partnerschaft für Demokratie in der VG Schweich

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Demokratie leben



Partnerschaft für Demokratie
in der Verbandsgemeinde Schweich

im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!

KOORDINIERUNGS- UND FACHSTELLE
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Trier-Saarburg e.V.
c/o DRK Ortsverein Schweich e.V.
Zum Schwimmbad, 54338 Schweich

Fedor Gehlen, Koordinator / Fachberater
Telefon: (0) 6502 506428
Fax: (0) 6502 980295
Email: fedor.gehlen@demokratie-schweich.de

Servicezeiten:
Donnerstag 15 - 19 Uhr
und nach Vereinbarung

FEDERFÜHRENDES AMT
Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße
Fachbereich Bürgerdienste / Kinder- und Jugendbüro
Brückenstraße 46, 54338 Schweich

Dirk Marmann, Projektleitung
Telefon: (0) 6502 5066460
Fax: (0) 6502 5066480
Email: dirk.marmann@demokratie-schweich.de

Anna Monzel, Sachbearbeitung
Telefon: (0) 6502 5066450
Fax: (0) 6502 5066480
Email: anna.monzel@demokratie-schweich.de

www.demokratie-schweich.de



„Demokratie leben!“ - Einladung zur Demokratiekonferenz in Schweich

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Aktive und Engagierte, die lokale Partnerschaft für Demokratie in der Verbandsgemeinde Schweich lädt Sie herzlich zur Demokratiekonferenz 2018 ein. Sie steht unter der Überschrift „Antisemitismus früher und heute“, da der lokale Begleitausschuss dieses Thema als besonderen Schwerpunkt für das kommende Förderjahr vorgeschlagen hat. Die Auseinandersetzung mit der regionalen Geschichte macht deutlich, dass viele Orte in der Verbandsgemeinde mit den leidvollen Auswirkungen des Antisemitismus bis 1945 in Zusammenhang stehen. Die geschichtliche Aufarbeitung dieser Ereignisse ist

Soziale Dienste

Suchtberatung „Die Tür“

Die Suchtberatungsstelle Trier „Die Tür“ bietet in Schweich wöchentliche Sprechstunden an. Um Voranmeldung wird gebeten.

Ort: Jugendbüro der Verbandsgemeinde Schweich, Brückenstraße 46, 54338 Schweich

Zeit: immer dienstags von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Voranmeldung: über die Suchtberatung Trier e.V. in Trier, Tel. 0651 170360

Ansprechperson: Bettina Löchel, Diplom-Pädagogin, Sozialtherapeutin Sucht

Gefördert durch:



EUTB- ergänzende, unabhängige Teilhabeberatung

ausgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Im Landkreis Trier-Saarburg gibt es seit diesem Jahr eine neue Beratungsstelle, welche durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales auf der Grundlage des SGB IX gefördert wird. Diese Beratungsstellen nennen sich bundesweit EUTB-Stellen für ergänzende, unabhängige Teilhabeberatung. Hier findet eine kostenfreie, niedrigschwellige, zu den bestehenden Leistungen ergänzende Beratung für Menschen mit Behinderung, für von Behinderung bedrohte Menschen und für deren Angehörigen statt. Es gibt keine Voraussetzungen für eine Beratung, weshalb sich jeder, der mit seinem Problem, welches er durch Behinderung, Krankheit oder Unfall hat, telefonisch, per Mail oder persönlich an die Fachberatungsstelle wenden kann. Nach Vereinbarung können bereits jetzt schon Bera-

atung für Menschen mit Behinderung, für von Behinderung bedrohte Menschen und für deren Angehörigen statt. Es gibt keine Voraussetzungen für eine Beratung, weshalb sich jeder, der mit seinem Problem, welches er durch Behinderung, Krankheit oder Unfall hat, telefonisch, per Mail oder persönlich an die Fachberatungsstelle wenden kann. Nach Vereinbarung können bereits jetzt schon Bera-

tungstermine gemacht werden, telefonisch: 0651-97859-401 oder per Mail eutb-sab@clubaktiv.de.

Ab sofort gibt es für den Landkreis Trier-Saarburg feste Sprechstunden in Trier, Leiwen und Hermeskeil geben. Die Öffnungszeiten sind für den Landkreis:

Montags: 09:00-16:00 Uhr in **Hermeskeil**, Saarstrasse 95, 54411 Hermeskeil

Dienstags: 09:00-16:00 Uhr in **Trier**, Schützenstrasse 20, Trier

Mittwochs: 09:00-16:00 Uhr in **Leiwen**, Am Pfarrgarten 4, 54340 Leiwen

Schulnachrichten

Grundschule Mehring



Kurz vor Start der Herbstferien fand für die Kinder der Klassen 3 und 4 der Grundschule Mehring ein Workshop der besonderen Art statt, der sich „Skipping Hearts Basic“ nannte. In knapp

zwei Stunden sprangen sie mit speziellen Springseilen und probierten fleißig aus, was ihnen der Workshop-Leiter Raphael so alles zeigte. Ohne Zweifel kamen sie dabei ganz schön ins Schwitzen. Es war allerdings erstaunlich zu sehen, wie die Kinder in so kurzer Zeit, ihre Vorerfahrungen bezüglich Seilspringen erweitern konnten. Die ganze Schule wurde dann zu einer kleinen Vorführung eingeladen, in der die Kinder z.B. das Schiwedelseilspringen und das Gardetanzseilspringen vorführten. Ein besonderes Highlight waren die am Schluss gezeigten Sprünge mit dem großen Seil.

Die Zuschauer, darunter auch einige Eltern und Verwandte, applaudierten den trainierten Kindern begeistert zu und konnten es kaum erwarten, selbst die verschiedenen Sprünge auszuprobieren. Dazu bestand dann nach der Vorführung reichlich Gelegenheit. Raphael hatte für jedes Kind ein Seil parat. Wie schön, dass sich besonders begeisterte Kinder gleich ein Seil erwerben konnten und in der anschließenden Pause sah man jede Menge Kinder beim Rope-Skipping.

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Schweich



Foto: Jörg Weber

Das neue Schuljahr hat für die Schülerinnen und Schüler der 9a des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums in Schweich mit zwei Projekttagen zur „Gewaltfreien Kommunikation“ nach M.B. Rosenberg begonnen. Mit Hilfe der Referentin Irene Stangl von der Fachstelle für Gewaltprävention in Konz, der Schulsozialarbeiterin Andrea Hüfner und dem Kletterlehrer Markus Halbach vom DBG lernten die Schülerinnen und Schüler das Handwerkszeug für einen respektvollen Umgang in Konfliktsituationen kennen. Es geht darum Beobachtung zu benennen, Gefühle zu äußern und eine Bitte zu formulieren. Der Verzicht auf Beschuldigungen, Unterstellungen, Beschimpfungen ist dabei eine grundlegende Voraussetzung. Die Jugendlichen lernten in Theorie und vielen Rollenspielen, dass man Streitigkeiten besser auflösen kann, indem man ruhig bleibt, nachfragt, den anderen versucht zu verstehen und wertschätzend anzusprechen.

„Wenn man keine Vorurteile hat und akzeptiert, dass jeder Mensch einfach anders ist, muss man auch nicht ausrasten und kommt mit der sogenannten Giraffensprache, der Sprache des Herzens, viel weiter“, so die Referentin Irene Stangl. Die Jugendlichen konnten das sehr anschaulich in Rollenspielen erproben. In der Gruppe wurden außerdem „Notausgänge“ von der Wuttreppe gesucht, mit deren Hilfe jeder vermeiden kann, bei kritischen Situationen auszurasen und beleidigend zu werden. Notausgänge können sein: kräftig ausatmen, Sport machen, laut Musik hören, räumliche und zeitliche Distanz zur Stresssituation herstellen und später den Konflikt mit wertschätzender Sprache zu klären. Dass man für ein konstruktives Konfliktverhalten auch mutig sein muss und auch manchmal aus der Komfortzone heraus muss, zeigte auch das flankierende Klettertraining mit dem Kletterlehrer Markus Halbach. So konnten die Jugendlichen vielfältig diese zwei Projektstage erleben und bestimmt für ihren Alltag einige Erkenntnisse mitnehmen.

Neue Schulleitung

Mit einem feierlichen Gottesdienst in der Evangelischen Kirche zum Erlöser, der Konstantin-Basilika in Trier am Freitag, 21. September 2018, wurden Oberstudiendirektorin Silvia Neimes und Studiendirektor Thomas Queckbörner als neue Schulleitung des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums in Schweich offiziell in ihr Amt eingeführt. „Wir vertrauen Ihnen, dass Sie mit ihren Charismen in Zukunft die Schulgemeinschaft stärken werden“, sagte Oberkirchenrätin Henrike Tetz in ihrer Predigt anlässlich der Einführung. Und betonte die besondere Bedeutung von Bildung. Diese sei mehr als Wissen, so Tetz, „unsere Welt wird nicht durch Anhäufung von Wissen gestaltet“. In der Bildung ginge es vielmehr um das Menschwerden und –sein. Gebildet sei, so Tetz weiter, wer einen Sinn für das Ganze habe, wer kritisch hinterfrage, wer aber auch glaube und hoffe. „Dafür gibt es am DBG einen besonderen Sensus.“ Beim anschließenden Festakt in der Mensa des Schweicher Gymnasiums gratulierte die rheinische Oberkirchenrätin auch im Namen von Präses Manfred Rekowski sowie der gesamten Kirchenleitung der Evangelischen Kirche im Rheinland und ergänzte zudem: „Diese Schule ist ein Aushängeschild für gelungene kirchliche Bildungsarbeit – hier vor Ort, aber auch darüber hinaus.“ Für den Träger der Schule, die Dietrich-Bonhoeffer-Stiftung, sprach der Vorsitzende, Pfarrer Thomas Luxa der neuen Schulleitung das Vertrauen aus: „Als Vorstand wissen zu dürfen, dass die Leitung dieses Gymnasiums in Ihren Händen liegt, dass Sie Ihre Gaben, Ihr Engagement und Ihre hohe Kompetenz einbringen – das tut gut.“ Das vergangene Jahr, in dem Neimes und Queckbörner die Leitung der evangelischen Schule bereits kommissarisch inne hatten, habe gezeigt, dass „die Entscheidung, Sie zu berufen, die richtige ist“, so Luxa. Und dabei bringt die neue Schulleitung viel mehr als ein Jahr an Erfahrung mit. Bereits seit 2005 ist Silvia Neimes als Lehrerin für Latein und Mathematik und stellvertretende Schulleiterin am DBG tätig. Und auch Thomas Queckbörner, Lehrer für Mathematik und Sozialkunde, gehört dem Lehrerkollegium seit 2010 an. Beiden gemeinsam sei, so Luxa, „die tiefe Überzeugung von dieser unserer Schule“. Einer Schule, die christliches Schulleben gestalte und den Menschen, der mehr ist als die Summe seiner Leistungen, wertschätze. Und das Bildung als Wesensmerkmal von Kirche am DBG derart Gestalt annehmen könne, sei nicht selbstverständlich, betonte Luxa abschließend auch in Richtung des Evangelischen Kirchenkreises Trier.



Während der feierlichen Einführung in der Konstantin-Basilika: Pfarrer Thomas Luxa, Vorstand Dietrich-Bonhoeffer-Stiftung, Silvia Neimes, Schulleiterin DBG, Thomas Queckbörner, stellvertretender Schulleiter DBG, Oberkirchenrätin Henrike Tetz, Evangelische Kirche im Rheinland (v.l.)

Foto: ekkd.de

Nachrichten aus der Römischen Weinstraße

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße vom 12.10.-18.10.2018

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
12.10.2018	Bekond	Katholische Öffentliche Bücherei im Pfarrsaal bei der Kirche geöffnet	Die Bücherei öffnet 14-tägig freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
12.-14.10.2018	Klüsserath	Krippenmuseum geöffnet	Haus der Krippen, Hauptstr. 83; Freitag bis Sonntag: 14.00 bis 18.00 Uhr. Eintrittspreise Erwachsene: 4,00 Euro; Ermäßigt: 3,00 Euro; Gruppen: 3,00 Euro pro Person; Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt.
12.-14.10.2018	Longuich	Offene Kirche Longuich	Veranstalter: Arbeitskreis Offene Kirche; Jeden Freitag, Samstag, Sonntag und Feiertag öffnet die Pfarrkirche St. Laurentius in Longuich von 16.00 bis 18.00 Uhr ihre Pforten und lädt zur Besichtigung ein.
12.10.2018	Schweich	Weinprobe für jedermann - 7 Weine inkl. Brot und Mineralwasser; Anmeldung bis 19:00 Uhr freitags unter 06502-8467	Familienweingut Marmann-Schneider; Corneliusporfte 63; Beginn: 20:00 Uhr; Kosten: 8,00€ pro Person
12.10.2018	Föhren	Keltern mit Kindern an der Viezkelter	Viezkelterstation
12.10.2018	Trier/Quint	Wildes Kochen	Treffpunkt: Forstamt Trier, Zielgruppe: Jung und Alt sowie Genussmenschen, Info: forstamt.trier@wald-rlp.de, Teilnehmerzahl: min. 8 Personen / max. 16 Personen, Kosten: pro Teilnehmer 60,-€ (inkl. Essen und alle Getränke), Anmeldung: www.ticket-regional.de, Tel.: 06 51 / 9 79 07 77 bis 11. Oktober 2018
12.10.2018	Leiwen	Führung im Weinmuseum mit Ingrid Rosch: „Von der Traube in die Flasche – Weinbau anno dazumal!“	Treffpunkt: Touristinformation Leiwen, Römerstr. 1, Anmeldung bis freitags 12.00 Uhr in der Touristinformation Leiwen unter der Telefonnummer 06507-3100; Führung: kostenfrei
13.10.2018	Kenn	8. Kenner Oktoberfest	Mehrzweckhalle Kenn
13.-14.10.2018	Longuich	Treffpunkt Winzerhof	Weingut Vinothek Schlöder-Thielen, Alte Burg, Tel: 06502-994111
13.10.2018	Klüsserath	Die Mosel mit allen Sinnen genießen - Geführte Weinbergswanderung mit Weinprobe (6 Weine; Dauer: 2,5 Std.)	Infos: www.rudemsmannchen.de; Anmeldung unter 06507-4658; Start: 13:00 Uhr im Weingut Rudemsmännchen Klüsserath; Preis: 12,00€
13.- 14.10.2018	Riol	Wein- und Informationsstand Moselufer jeweils ab 11 Uhr	Weingut Kleinke-Reis, Tel. 06502/3219
13.-14.10.2018	Schweich	Museumsmühle "Molitorsmühle" am Föhrenbach - Es wird Wasser auf die Mühl' gekehrt: Jeden Samstag, Sonntag und Feiertag öffnet die Molitorsmühle von 14.00 bis 18.00 Uhr ihre Pforten und lädt zur Besichtigung unter fachkundiger Führung ein.	Museumsmühle „Molitorsmühle“ am Föhrenbach; Weitere Infos unter: www.molitorsmuehle.de oder Info-Tel.: 06502-1336.
13.10.2018	Trittenheim	Trattemer Kinderwingert	Beginn: 13.00 Uhr
13.10.2018	Mehring	Weinlagenwanderung "Traubenlese & Federweißer"	Winzerhof Alfred Frick, Moselstr. 3, Tel: 06502-2947
13.10.2018	Mehring	Winzerhoffest mit Tanz und Unterhaltung	Beginn: 19.00 Uhr, Weingut Schmitt-Dietz, Brückenstr. 5, Tel: 06502-8764
14.10.2018	Longuich	Erntehelfergottesdienst	Pfarrkirche
14.10.2018	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet sonntags von 10.00-10.30 Uhr.
14.10.2018	Longuich	Führung an der Römischen Villa Urbana	Beginn: 10.30 Uhr an der Römischen Villa Urbana, Eintritt: 3,00€/Erwachsene, Kinder sind frei. Gesonderte Führung möglich (Buchungen unter Tel: 06502-1364 oder buergermeister@longuich.de)
14.10.2018	Mehring	Führung an der Römischen Villa Rustica	Führungen: Von Ostersonntag bis Ende Oktober jeweils sonntags um 11:30 Uhr. Preis je Person: 2,00 €. Weitere Führungen auf Anmeldung möglich. Anfragen unter Tel.: 06502-3877 oder 1413.
14.10.2018	Föhren	36. Meulenzwanderung	Festplatz, Turnhalle im Schulgebäude
16.10.2018	Föhren	Lichtbildervortrag	KAB-Raum
17.10.2018	Föhren	Unter Uns	Bürger- und Vereinshaus
17.10.2018	Föhren	Spiele-Nachmittag	Pfarrheim
17.10.2018	Mehring	Mittwochswanderung in Mehring - der Touristikverein Mehring lädt wieder herzlich alle Gäste und Mehriinger Bürger zu seiner kostenlosen Mittwochswanderung zur Huxlay - Hütte ein	Touristikverein Mehring; Treffpunkt: ab 9.45 Uhr vor der Tourist-Information Mehring. Ab 10.00 Uhr wandern wir ca. 2,5 Stunden zum Huxlay – Plateau und zurück. Auf der Huxlay-Hütte erwartet Sie ein kleiner Umtrunk. Voranmeldung ist nicht erforderlich.
17.10.2018	Leiwen	"Tausend Schritte durch die Leiwener Dorfgeschichte" - Mit Besuch der Pfarrkirche und gemütlichem Ausklang im Heimat- und Weinmuseum bei einem Glas Wein. Gästeführerin: Ingrid Rosch	Beginn: 10.00 Uhr, Mai – Oktober, jeden Mittwoch, sonstige Termine auf Anfrage; Dauer: ca. 1,5 - 2 Stunden; Treffpunkt: Tourist-Information Leiwen, Römerstr. 1; Anmeldungen bitte am Vortag bis 12.00 Uhr bei der Tourist-Information Leiwen unter der Tel.-Nr.: 06507/3100.
17.10.2018	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr.
17.10.2018	Köwerich	Seniorentreff über 70	Straußwirtschaft "Off m'Herach", Beginn: 14.30 Uhr
18.10.2018	Leiwen	Geführte Weinbergs-Wanderung: Es geht durch die Weinberge entlang des Leiwener Weinlehrpfades – hinauf zu den Moselhöhen, von wo aus man den herrlichen Blick über Leiwen bei einem Glas Wein genießen kann. Gästeführerin: Hildegard Heinen	Beginn: 11.00 Uhr, immer donnerstags, sonstige Termine auf Anfrage; Dauer: ca. 3 Stunden, Treffpunkt: Tourist-Information Leiwen, Römerstr. 1, Anmeldungen bitte am Vortag bis 12.00 Uhr bei der Tourist-Information Leiwen unter der Tel.-Nr.: 06507/3100.
18.10.2018	Köwerich	Rentnertreff	Gasthaus "Alter Bahnhof"; Beginn: 15.00 Uhr

Reklamationen wegen Nichtzustellung des Amtsblattes nimmt der Verlag entgegen unter folgenden Nummern:

06502/9147-335, -336, -713 und -716

Die neue E-Mail-Adresse für Reklamationen ist:

vertrieb@wittich-foehren.de

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Gesellschaft braucht Potential der Jugendlichen
- A.R.T.: Neues Zuhause für den Fuhrpark

Die Kreis-Nachrichten finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück

Am **Freitag, dem 9. November 2018** haben sowohl Interessierte als auch Experten von 13.00 bis 18.00 Uhr die Möglichkeit, sich über die Erhaltung und Nutzung von historischen Nutzpflanzensorten zu informieren und auszutauschen.

In Rheinland-Pfalz beschäftigen sich verschiedene Einrichtungen und Personen mit der Erhaltung historischer Nutzpflanzenarten und –sorten, deren Verbreitung und Vermarktung.

In diesem Jahr dreht sich im ersten Teil der Veranstaltung alles um wärmeliebende Obstarten in Rheinland-Pfalz. Welche Vielfalt findet sich aktuell bei Feigen, Mandeln, Aprikosen und Pfirsichen und welche Sorten sind vielleicht künftig besonders geeignet. Im zweiten Teil wird berichtet, wie man heutzutage auf die Spur von historischen Obst- und Gemüsesorten begeben kann. Außerdem

geht es um die Erfahrungen die im letzten Jahr in Rheinland-Pfalz bei der Vermehrung von rheinland-pfälzer Sorten in verschiedenen Regionen und Gärten gewonnen wurden. Abschließend wollen wir dann gemeinsam diskutieren, wie wir die Sorten mit rheinland-pfälzischem Ursprung erhalten und zugänglich machen können. Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist frei, Einlass ab 13.00 Uhr. Um Anmeldung bis zum 5. November 2018 wird gebeten. Weitere Informationen sowie das Programm der Veranstaltung sind auf der Homepage des Landesprojektes „Biodiversität – Förderung historischer Nutzpflanzen“ www.biodiversitaet.dlr.rlp.de zu sehen. Kontakt: Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Rüdeshheimer Str. 60 – 68, 55545 Bad Kreuznach, Telefon 0671 / 820-488, Fax 0671 / 820-300, Mail biodiversitaet@dlr.rlp.de.

Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



Bekond

buergemeister@bekond.de

Tel. 06502/931130

Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.30 Uhr

Apfelprobiertage bei Familie Briesch in Bekond

Am Wochenende des 20./21.10.2018 finden wieder die Apfelprobiertage in Bekond statt.

Seit einigen Jahren bietet der Obstbaubetrieb Briesch, den Besuchern die Möglichkeit mehr über den „Apfel“ zu erfahren.

Neben sehr viel Wissenswertem und dem Probieren, erwartet die Besucher auch in diesem Jahr leckeres aus der Kaffee- und Kuchenküche.

In Zusammenarbeit mit dem Förderverein der KiTa „Sonnenblume“ Bekond, den Eltern und dem KiTa Team werden selbstgebackene Kuchen und Torten angeboten.

Der Kaffee- und Kuchenverkauf startet jeweils um 14.00 Uhr.

Gerne nehmen wir auch Ihre Kuchenpende an. Zur besseren Planung bitten wir um Voranmeldung in der KiTa „Sonnenblume“ unter folgender Telefonnr. 06502/20727.

Am Sonntag, 21.10.2018 wird es zudem noch einen Kreativ- und Schminkstand für Kinder bis 12 Jahren geben. Diese werden von 14.30 - 17.00 Uhr geöffnet. Ebenfalls wird das Spielmobil vor Ort sein. Daher wird der Veranstaltungsbereich in der Moselstraße zum Schutz der Kinder für den Durchfahrtsverkehr gesperrt. Dieser wird über die Kirchstraße, Am Hostert, Talweg und Schulstraße umgeleitet. Wir bitten die Anlieger und die Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung. Vielen Dank.

*Bekond, den 29.09.2018
Paul Reh, Ortsbürgermeister*



Detzem

buergemeister@detzem.de

Tel. 06507/802725

Sprechzeiten:
montags 18.30 - 20.00 Uhr

Reinigung der Wirtschaftswege

Die Traubenlese ist nun soweit beendet. Daher bitte ich alle Bewirtschafter und Eigentümer von Weinbergspartellen oder Brachflächen die Wirtschaftswege und Wasserläufe zu reinigen. Es ist besonders darauf zu achten, dass die Teerdecken an den Rändern, die Betonmauernkämme und die Weinbergsmauern von Bodenmassen befreit werden. Auch bei Brachflächen ist der Bewuchs in die Wege zu entfernen, damit ein ungefährdetes Befahren möglich ist. **Weiterhin ist die Verschmutzung der Wege durch den Einsatz der Vollernter und die maschinelle Bearbeitung im gesamten Jahr nun zu beseitigen.** Es liegt im Interesse aller, dass die Wege und Wasserführungen in Ordnung sind, und so bei starken Regengüssen die Wassermassen ungehindert abfließen können. **Ich bitte alle Winzer eindringlich um Ausführung dieser dringenden notwendigen Arbeiten bis Ende Oktober.**

*Detzem, 7. Oktober 2018
Albin Merten, Ortsbürgermeister*

Bistumsreform

Liebe Mitbürger,
die vom Pfarrgemeinde- und Pfarrverwaltungsrat mit viel Mühe erstellten Schreiben an das Bistum haben keinerlei Reaktion oder Wirkung gezeigt. Antworten auf diese Schreiben haben die Räte auch keine erhalten. Auch die mit der Bistumsleitung im letzten halben Jahr geführten Gespräche der bistumsweiten Initiative Kirchengemeinde vor Ort haben keinerlei Anpassung der vorgesehenen Reform erreicht. Deshalb ruft der Pfarrgemeinderat auf, den Protest deutlich vor dem Bischofssitz in Trier kundzutun. Am 20.10.2018 findet in Trier vor dem Dom eine Mahnwache statt und es kommt hier auf jede und jeden an! Je mehr Christen zur Protestaktion am **Samstag, dem 20.10.2018 um 11.55 Uhr** nach Trier kommen, umso größer ist die Chance beim Bistum in einzelnen Punkten doch noch Gehör zu finden. Unterstützen Sie die Zukunft unserer Pfarrei. Sie können sich zum kostenlosen Bustransfer anmelden. Infozettel erhalten alle Haushalte.

*Detzem, 08.10.2018
Albin Merten, Ortsbürgermeister*

Nächste Sprechstunde

Die Sprechstunde am **Montag, 15.10.2018** wird wegen eines weiteren Termins zeitlich vorverlegt und verkürzt. Sie findet in der Zeit von **18.00 Uhr bis 19.00 Uhr** im Gemeindebüro statt. Ich bitte um Beachtung.

*Detzem, 07.10.2018
Albin Merten, Ortsbürgermeister*

Bekanntmachung der Ortsgemeinde Detzem

1. Einsichtnahme in den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2018

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der 1. Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung mit dem Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 wurde dem Ortsgemeinderat Detzem zugeleitet.

1. Der 1. Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Detzem haben die Möglichkeit, ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Vorschläge zum 1. Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich oder an den Ortsbürgermeister, Neustraße 16, 54340 Detzem, oder elektronisch an info@schweich.de oder buergemeister@detzem.de einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Nachtragshaushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

*Detzem, den 05.10.2018
Albin Merten, Ortsbürgermeister*



Ensch

buergemeister@enschede.de

Tel. 06507/3334

Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.00 Uhr

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 17.10.2018** findet um **19.00 Uhr** im Bürgerhaus, Kirchstraße 8 in Enschede eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses Enschede statt.

**Tagesordnung:
öffentlich**

1. Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 der Ortsgemeinde Enschede

nicht öffentlich

1. Prüfung der Belege

*Ensch, 02.10.2018
Norbert Weirich, Vorsitzende/r des
Rechnungsprüfungsausschusses*

Veranstaltungen in der Ortsgemeinde Ensch

Nachdem die Saison der Weinfeste beendet und die Traubenlese weitgehend abgeschlossen ist, freue ich mich, dass wir nicht im Dornröschenschlaf versinken, sondern dass das kulturelle Leben in Ensch weitergeht.

Ich möchte auf verschiedene Veranstaltungen aufmerksam machen, die in den nächsten Wochen in Ensch stattfinden.

Am **Sonntag, dem 28.10.2018** wird das Landespolizeiorchester Rheinland-Pfalz um 17 Uhr in der Pfarrkirche ein Benefizkonzert darbieten. Die Winzerkapelle Ensch hat das Konzert organisiert und wird den Erlös den Kindertagesstätten Köwerich und Pölich, sowie der Grundschule Klüsserath spenden.

Am **11.11.2018** lädt die Martinusgruppe um 17 Uhr zu einem Chor-konzert ein und wird mit weltlichen und kirchlichen Liedern zu den 4 Jahreszeiten ein abwechslungsreiches Programm gestalten.

Am **24.11.2018** findet eine Benefizveranstaltung der Jugendfeuerwehr zugunsten des an Fastnacht 2017 verunglückten Jan Morbach statt.

Nach der Abschlussübung der Jugendfeuerwehren Ensch und Klüsserath wird unter anderem ein von unserem Jagdpächter Peter Büns gespendetes und im Backofen des Dorfmuseum zubereitetes Wildschwein zum Verkauf angeboten.

Ab 18 Uhr sorgen die 6 Musiker der bekannten Partyband BeToBe für Stimmung im beheizten Festzelt am Bürgerhaus.

Der Adventskaffee für Jung und Alt am 1. Adventssonntag im Bürgerhaus und der Nikolauskaffee am Dorfmuseum am 2. Adventssonntag runden das Angebot ab.

Last but not least findet am 2. Weihnachtsfeiertag das traditionelle Weihnachtskonzert statt. In diesem Jahr wird erneut Opersänger Kay Freudenreich zu den Wurzeln seiner musikalischen Karriere zurückkehren und das Konzert von Winzerkapelle und Martinusgruppe unterstützen.

Ich danke allen Mitwirkenden und Organisatoren für ihr Engagement und möchte Sie alle bitten, die Vereine mit Ihrem Besuch zu unterstützen.

Ensch, 07.10.2018

Matthias Otto, Ortsbürgermeister



Fell

buergemeister@fell-mosel.de

Tel. 06502/99323, Sprechzeiten:
Do. 18 - 20 Uhr, Sa. 11 - 12.30 Uhr
Fell-Fastrau: Tel. 06502/20563
Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 17.10.2018** findet um **17:00 Uhr** am Parkplatz des Pfarrheims, Kirchstraße 31, 54341 Fell eine Sitzung des Bau-, Wege- und Weinbauausschusses Fell statt.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Mitteilungen
2. Sanierungsbedarf an gemeindlichen Gebäuden
 - 2.1 Leichenhalle
 - 2.2 Alte Schule
3. Nachträgliche Anbringung von Steckdosen an Straßenbeleuchtungsmasten in Kirch-/ Neustraße
4. Sonstige Maßnahmen in der Ortsgemeinde
5. Verschiedenes

Fell, 20.09.2018

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Fotoabend im Bergwerk am Samstag, 20.10.18!

Fotografieren in absoluter Dunkelheit!

Zielgruppe: Hobbyfotografen

Kosten: 10 € pro Person

Termin: Samstag, 20. Oktober 2018

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: nach Bedarf

Hobbyfotografen bieten wir die Möglichkeit, mittels Langzeitbelichtung einzigartige Fotos in absoluter Dunkelheit zu machen – der Kreativität sind hier nur wenige Grenzen gesetzt. Wir treffen uns um 17:30 Uhr am Museum des Besucherbergwerks und werden gegen 18:00 Uhr das Bergwerk betreten.

Dazu werden zwei Gruppen von unseren Führern jeweils in entgegengesetzten Richtungen durch das Bergwerk geführt. Es soll genügend Zeit bleiben, damit jeder seine Ideen und Fotos umsetzen

kann. Bitte eigenes Equipment mitbringen (Beleuchtung!), Helme werden gestellt. Im Bergwerk kann es - je nach Witterung - stellenweise feucht sein (Tropfwasser).

Anmeldung: Tel. 06502 – 988 588 oder info@bergwerk-fell.de

Fell, den 28.09.2018

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister



Föhren

buergemeister@foehren.de

Tel. 06502/2769

Sprechzeiten: Mo.+ Mi. 18 - 20 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung

Einladung zur 36. traditionellen Meulenwaldwanderung

Liebe Wanderfreundinnen, liebe Wanderfreunde!

Es ist wieder so weit, der Herbst lädt uns ein mit seiner bunten Pracht, den Alltag zu vergessen. Lasst uns durch den Morgennebel laufen und den Duft des Herbstwaldes genießen.

Die von der Ortsgemeinde Föhren und dem Heimat- und Verkehrsverein Meulenwald Föhren organisierte traditionelle Meulenwaldwanderung findet in diesem Jahr zum 36. Mal statt.

Am Sonntag, 14. Oktober 2018.

Alle Bürgerinnen und Bürger von Föhren sowie alle Wanderfreunde aus nah und fern sind herzlich eingeladen, gemeinsam durch den herbstlich gefärbten Meulenwald zu wandern.

Ab 9.30 Uhr begrüßen wir die Wanderer am Schul- und Sportzentrum. Nach einem musikalischen Auftakt mit dem Gesangsverein Föhren geht es bachaufwärts auf die 10-km-Wanderstrecke.

Ab der Gewannkreuzung erfolgt der Aufstieg zum Langkarlweg zur Rast mit Ausgabe von Erfrischungen und regionaltypischen Getränken durch die Freiwillige Feuerwehr Föhren. Dort demonstriert eine Hunderettungsstaffel ihr Können.

Nach der Rast geht es am Hölzernen Kreuz vorbei zurück nach Föhren mit Ziel Bürger- und Vereinshaus im Ortszentrum. Hier besteht die Gelegenheit zum Mittagessen (Eintopf mit Würstchen zum Selbstkostenpreis, zubereitet von den Maltessern in Föhren), begleitet von Darbietungen des Musikvereins Meulenwald Föhren.

Die Hunderettungsstaffel stellt ihre Arbeit in Wort und Bild vor. Für die Kleinen bietet die AG Junge Familien - Lebendiges Föhren Stockbrot an.

Die Ortsgemeinde Föhren und alle beteiligten Ortsvereine freuen sich auf eine rege Teilnahme.

Den mitwirkenden Vereinen, die unsere Meulenwaldwanderung unterstützen, danken wir für ihren Einsatz.

Wir wünschen allen Wanderfreundinnen und Wanderfreunden viel Spaß, gute Gespräche und Begegnungen, rundum einen schönen Wohlfühl-Wandertag in Föhren.

Herzlichst

Ihre/Ihr

Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Udo Weitzel, Vorsitzender Heimat- und Verkehrsverein

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des

Ortsgemeinderates Föhren am 21.08.2018

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeisterin Rosi Radant und in Anwesenheit von Helen Molitor fand am 21.08.2018 im Klostersaal des Bürger- und Vereinshauses, Hauptstraße 1 in Föhren eine Sitzung des Ortsgemeinderates Föhren statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

1. Mitteilungen

Der Ortsgemeinderat Föhren nimmt von folgenden Mitteilungen der Vorsitzenden Kenntnis:

1.1. Baugenehmigung Sanierung Außenspielplatzgelände KiTa
Baugenehmigung der Kath. Kirchengemeinde für die Sanierung Außenspielplatzgelände KiTa wurde erteilt. (20.08.2018)

1.2. Provisorische Gruppe Bürger und Vereinshaus

Die Übergangslösung der Krabbelstube durch eine provisorische 8. Gruppe im Bürger und Vereinshaus ist angelaufen. Bisherige Rückmeldungen sind positiv. Eine Vorstellung der Gruppenräume und Abläufe ist vorgesehen für den 21.09.2018.

1.3. Neubau KiTa Park Monéteau

Die Ausschreibungen werden aktuell vorbereitet, so dass in der nächsten Sitzung die Vergaben erfolgen sollen.

1.4. Bauwagen

Vorsitzende teilt mit, dass die Nutzungsvereinbarung noch mit der GVV abzustimmen ist und im Rat in der Septembersitzung abschließend behandelt werden soll.

1.5. Zielabweichungsverfahren (Rewe) positiv beschieden

Die Vorsitzende erläutert, dass das Zielabweichungsverfahren positiv beschieden wurde und erklärt, dass der REWE Markt wie im Einzelhandelskonzept mit der Ortsgemeinde Hetzerath beantragt umgesetzt werden kann. Offen ist jetzt noch die raumordnerische Prüfung. Hierzu wird bis Ende September/ Mitte Oktober ein Bescheid erwartet.

1.6. Koordinator der VG Schweich für das Baugebiet „In der Acht“

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Ortsgemeinde Föhren einen Koordinator für das Baugebiet In der Acht hat: dankenswerter Weise übernimmt Herr Gerd Scholtes, auch Koordinator der VG -Werke Schweich, eine erfahrene Fachkraft, diese Aufgabe.

1.7. Baugebiet „In der Acht - Kreisel“

Der Kreisel des Baugebiets in der Acht wurde freigegeben.

1.8. Neuer Mitarbeiter Bauhof

Die Vorsitzende teilt mit, dass Herr Christopher Josten am 15.08.2018 seine Arbeit aufgenommen hat.

1.9.a) Vor Tour der Hoffnung

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Ortsgemeinde Föhren über 6.000 Euro Spenden namens Einzelspender, Sammelspendeaktionen des Einzelhandels und verschiedener Vereine, der Grundschule, der IRT-Losverkäufe im Rahmen einer Vor-Tour-Veranstaltung der Ortsgemeinde Föhren am Flugplatz Föhren übergeben konnte. Die zahlreichen Besucher erlebten einen kurzweiligen Nachmittag mit 120 Radlern der Vor-Tour-der-Hoffnung aus Politik, Kultur und Sport.

1.9.b) St. Bartholomäus Kirmes (24.08. - 27.08.2018)

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Vorbereitungen für die St. Bartholomäus Kirmes, welche von der Freiwilligen Feuerwehr Föhren ausgerichtet wird, laufen. Hierzu lädt die Vorsitzende alle Anwesenden recht herzlich ein.

1.10 Partnerschaftsjubiläum 25 Jahre Partnerschaft Föhren - Monéteau-Sougeres

Die Vorsitzende teilt mit, dass auch die Planungen der Ortsgemeinde mit dem Partnerschaftskomitee und aller beteiligten Vereine für das Partnerschaftsjubiläum am 15./16.09.2018 auf Hochtouren laufen. Ratsmitglieder aller Fraktionen können sich hier gerne noch einbringen.

2. Bauanträge

2.1. Auf dem Steinhäufchen

Die Vorsitzende teilt mit, dass der Bauherr einen neuen Antrag einreichen wird und daher vorerst nicht über das Einvernehmen entschieden werden muss.

2.2. L 47

Es wird der Neubau einer Flugzeughalle beantragt. Das Grundstück befindet sich in der Gemarkung Föhren, Flur 5, Parz.-Nr.: 3/6.
Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren erteilt das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

2.3. Am Bartholomäus

Es wird der Neubau eines Carports mit Gerätehaus beantragt. Das Grundstück befindet sich in der Gemarkung Föhren, Flur 15, Parz.-Nr.: 51/1, 51/2.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren erteilt das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

2.4. In den Aspeln

Es wird der Neubau eines Wohnhauses mit 2 Wohneinheiten und der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Bezug auf die Trauffhöhe, GRZ und die Baugrenze beantragt.

Das Grundstück befindet sich in der Gemarkung Föhren, Flur 16, Parz.-Nr.: 219.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren erteilt das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

2.5. In den Aspeln

Es wird der Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage beantragt. Das Grundstück befindet sich in der Gemarkung Föhren, Flur 16, Parz.-Nr.: 222

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren erteilt das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

2.6. Zur Sternisch

Es wird der Neubau eines Wohnhauses mit der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Bezug auf die Giebelgröße und Ausrichtung beantragt. Das Grundstück liegt in der Gemarkung Föhren, Flur 16, Parz.-Nr.: 272.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren erteilt das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

2.7. Zur Sternisch

Es wird der Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Bezug auf die mittlere Wandhöhe der Garage beantragt. Das Grundstück liegt in der Gemarkung Föhren, Flur 16, Parz.-Nr.: 235.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren erteilt das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

2.8. Am Bohnenfeld

Es wird der Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Bezug auf die Überschreitung der Trauffhöhe von 30cm beantragt. Das Grundstück liegt in der Gemarkung Föhren, Flur 16, Parz.-Nr.: 280.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren erteilt das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

2.9. In der Acht

Es wird der Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Bezug auf den Abstand zur Straße beantragt. Dieser wird um einen Meter unterschritten. Das Grundstück liegt in der Gemarkung Föhren, Flur 16, Parz.-Nr.: 245.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren erteilt das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

2.10. In der Acht

Es wird der Neubau eines Einfamilienhauses mit der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Bezug auf das Staffelgeschoss beantragt. Das Grundstück liegt in der Gemarkung Föhren, Flur 16, Parz.-Nr.: 241.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren erteilt das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 13 Enthaltungen: 1

2.11. Hinter der Bahn

Es wird der Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Bezug auf die Grundflächenzahl (GRZ) beantragt. Das Grundstück liegt in der Gemarkung Föhren, Flur 16, Parz.-Nr.: 190.

Beschluss: Die Ortsgemeinde erteilt kein Einvernehmen.

Begründung: Das Bauvorhaben liegt im Bereich WA4. Anders, als grundsätzlich im überwiegenden Teil des Bebauungsplanbereiches, darf dort die zulässige Grundflächenzahl um 50 % überschritten werden. Der jetzige Antrag überschreitet sogar diese zugelassene Überschreitung. Eine Befreiung hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenzen wurde dem Antragsteller zuletzt bereits gewährt. Bei

Zulassung weiterer Überschreitungen wird das Vorhaben zu massiv und ist aus Sicht der Gemeinde dann städtebaulich insgesamt nicht mehr vertretbar.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 12 Enthaltungen: 1

3. Neubau Kita Föhren „Am Park Moneteau“ - Planung Freianlagen

Für die Gestaltung der Freiflächen um den neuen Kindergarten bedarf es der Beauftragung eines Fachbüros. Hierzu wurde durch den Planer Heinz das Büro Freisign aus Freiburg vorgeschlagen. Es sollen jedoch nur die Leistungsphasen 1-3 (bis zur Entwurfsplanung) an das Büro Freisign vergeben werden. Für die anschließende Ausführungsplanung und Umsetzung (Leistungsphasen 5-9) soll dann ein Büro aus der Region beauftragt werden. Damit wäre gewährleistet, dass während der Bauphase der Fachplaner kurzfristig präsent sein kann.

Aus der Mitte des Rates wird angeregt, eine Alternativplanung für den 3 Meter Zipfel zur Straße hin zu erstellen und eventuell das Außengelände im unteren Bereich zu vergrößern, sodass eine größere Spielfläche entstehen kann. Die Vorsitzende nimmt die Anregung an und wird diese in den weiteren Beratungsgesprächen ansprechen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Föhren beschließt, die Freianlagenplanung für die Leistungsphasen 1-3 an das Büro Freisign aus Freiburg zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 2 Enthaltungen: 1

4. Förderprogramm Ländliche Zentren - Kleinere Gemeinden und Städte für das Gebiet „Ortszentrum Föhren“

4.1. Festlegung des Sanierungsgebietes im vereinfachten Verfahren (Sanierungssatzung)

Gem. § 142 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) ist das Gebiet, in dem eine städtebauliche Sanierungsmaßnahme durchgeführt werden soll, durch Beschluss förmlich als Sanierungsgebiet festzulegen (förmlich festgelegtes Sanierungsgebiet). Nach § 142 Abs. 3 beschließt die Gemeinde die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes als Satzung. Es wird das vereinfachte Sanierungsverfahren gem. § 142 Abs. 4 BauGB angewandt.

Der Lageplan mit Abgrenzung des Geltungsbereiches der Satzung, die Begründung zur Satzung und die Kosten- und Finanzierungsübersicht sind dem Satzungsentwurf beigelegt.

Bei der Kosten- und Finanzierungsübersicht kann sich noch eine Änderung ergeben. Es sollen vorsorglich schon jetzt die Kosten für den geplanten Abriss des noch bestehenden Teils des Klostergebäudes berücksichtigt werden.

Nach eingehender Beratung ergeht folgender Beschluss.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren beschließt die Satzung mit Begründung der Ortsgemeinde Föhren über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortszentrum Föhren“ mit dem Lageplan als Bestandteil. Die Sanierungsmaßnahme wird im vereinfachten Verfahren gem. § 142 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Ebenso wird der Kosten- und Finanzierungsübersicht zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

4.2. Beratung und Beschlussfassung über das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK)

Am 16.11.2016 hatte der Ortsgemeinderat Föhren die Einleitung der vorbereitenden Untersuchungen gem. § 141 Baugesetzbuch beschlossen. Nach öffentlicher Bekanntmachung dieses Beschlusses wurde vom begleitenden Planungsbüro Stadt-Land-plus, Boppart-Buchholz, eine Bestandsaufnahme durchgeführt. Es folgten Informationsveranstaltungen für die Bürger am 06.04. und 29.06.2017 sowie eine Eigentümerbefragung mittels Fragebogen. Aufgrund der so erhaltenen Angaben wurden von Stadt-Land-plus Vorentwürfe des ISEK mit Maßnahmenübersicht und Modernisierungsrichtlinie erarbeitet und in den kommunalen Gremien vorgestellt. Die Erstellung des ISEK-Entwurfes erfolgte in enger Abstimmung mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier. Der Ortsgemeinderat Föhren stimmte dem Entwurf in seiner Sitzung am 28.11.2017 zu. Es folgte dann die Beteiligung und Mitwirkung der öffentlichen Aufgabenträger gem. § 139 Baugesetzbuch. Nach Abschluss der Beteiligung wurde über die eingegangenen Stellungnahmen in der Ortsgemeinderatssitzung am 26.04.2018 beraten und im Rahmen

der Abwägung den vom Planungsbüro Stadt-Land-plus hierzu eingereichten Vorschlägen zugestimmt. Letztendlich wurde der Entwurf des ISEK am 15.05.2018 der ADD Trier mit der Bitte um Prüfung, Stellungnahme und Weiterleitung an das zuständige Ministerium des Innern und für Sport zur Zustimmung vorgelegt.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier hat nunmehr mit Schreiben vom 28.06.2018 mitgeteilt, dass das Ministerium des Innern und für Sport dem Ergebnis der Vorbereitenden Untersuchungen mit Städtebaulichem Entwicklungskonzept, der Gebietsabgrenzung (Fläche rd. 6,15 ha) sowie der Kosten- und Finanzierungsübersicht mit zuwendungsfähigen Gesamtkosten in Höhe von 2,905 Mio. € gem. Ziffer 13.4 der VV-StBauE zugestimmt hat.

Nach eingehender Beratung ergeht der nachfolgende Beschluss.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren stimmt dem ISEK in der von der ADD Trier genehmigten Fassung zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

4.3. Neufassung Modernisierungsrichtlinie

Zur Gewährung eines Kostenerstattungsbetrages zu den Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an privaten Gebäuden innerhalb des Erneuerungsgebietes „Ortszentrum Föhren“ hatte der Ortsgemeinderat in seiner Sitzung am 28.11.2017 bereits die „Richtlinie der Ortsgemeinde Föhren zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an privaten Gebäuden innerhalb des Erneuerungsgebietes Föhren Ortszentrum“ beschlossen.

Zwischenzeitlich wurden durch das Ministerium des Innern und für Sport Änderungen an der Modernisierungsrichtlinie vorgenommen (u.a. in § 3 Abs. 5: ab 01.01.2018 neue Obergrenze bei den angemessenen Arbeitsleistungen des/der Eigentümers/-in), die laut Mitteilung der ADD Trier eine erneute Beschlussfassung erforderlich machen. Im Wesentlichen handelt es sich um redaktionelle Änderungen.

Eine Ausfertigung der neu zu beschließenden Modernisierungsrichtlinie mit farbiger Kennzeichnung der vorgenommenen Änderungen ist beigelegt.

Nach eingehender Beratung ergeht folgender Beschluss.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren beschließt die neu gefasste Richtlinie zur Gewährung eines Kostenerstattungsbetrages zu den Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an privaten Gebäuden innerhalb des Erneuerungsgebietes „Ortszentrum Föhren“.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

5. Entwicklung Klosterareal Föhren; städtebauliches Konzept

Die Angelegenheit wurde zuletzt in der Ratssitzung am 09.07.2018 behandelt. Zwischenzeitlich wurde ein Bauantrag auf Abbruchgenehmigung für das noch vorhandene Kerngebäude gestellt. Weiterhin fand am 08.08.2018 ein Termin der Ortsgemeinde Föhren mit der SGD Nord, der ADD Trier und der VG-Verwaltung wegen eines möglichen Abrisses der Alten Schule statt. In der weiteren Vorgehensweise ist zunächst eine Raumbedarfsermittlung (Belegungsplan) unter Einbeziehung aller zur Verfügung stehenden Flächen (gemeindliche und sonstige) erforderlich. Der Arbeitskreis Kloster hat sich mit der Thematik am 14.08.2018 gemeinsam mit Frau Baumeister und Herrn Dr. Henseler beschäftigt. Im Ergebnis wurde festgehalten, dass vorab zur verbindlichen Bauleitplanung ein städtebaulicher Rahmenplan für das Klostergelände zu erstellen ist, um die Ziele der Gemeinde bezüglich Art und Maß der baulichen Nutzung, Erschließung, usw. zu definieren. Hieran anschließend kann dann ein Bebauungsplan erarbeitet werden. Die Entscheidung, ob dies ein vorhabenbezogener Bebauungsplan oder eine Angebotsplanung oder aber eine Mischung aus beidem ist, kann dann entschieden werden. Das Projekt soll durch Frau Baumeister und Herrn Dr. Henseler juristisch begleitet werden. Beide sollen in der heutigen Sitzung die weitere Vorgehensweise vorstellen und erläutern.

Den Ratsmitgliedern wurde der Aktenvermerk der ADD Trier vom 09.08.2018 mitgeteilt.

Die Vorsitzende informiert kurz über den aktuellen Sachstand und teilt mit, dass die Ortsgemeinde ein Raumbelagungskonzept für die „Alte Schule“ erstellen soll. So das Ergebnis des Gespräches mit der SGD Nord und der ADD.

Dies ist eine Voraussetzung zur Entscheidungsfindung der SGD Nord zum eventuellen Abriss oder Erhalt der Alten Schule.

Auch die verkehrliche Erschließung ist laut Ratsbeschluss vorzubereiten und mit den verantwortlichen Trägern/Akteuren zu befinden.

Dies könnte gemeinsam mit der Interimsmanagerin Baumeister und dem Rechtsanwalt Dr. Henseler nach Erteilung des Auftrages erfolgen. Die Vorsitzende erläutert, dass die Ortsgemeinde zur Erstellung dieses Raumbelagungskonzeptes der „Alten Schule“, der Bewertung der verkehrlichen Erschließung und generell für den Rahmenplan des Klosterareals auf städtebauliche und juristische Unterstützung angewiesen ist.

Die Vorsitzende begrüßt Frau Baumeister und Dr. Henseler und übergibt den beiden für ihre näheren Erläuterungen das Wort.

Frau Baumeister, Stadtplanerin, stellt sich vor und beschreibt ihre Dienstleistung für die Ortsgemeinde Föhren zum Projekt Entwicklung Klosterareal Föhren. Als Interimsmanagerin unterstützt sie die Projektentwicklung mit der Zielsetzung ein städtebauliches Konzept zu entwickeln, Baurecht zu schaffen, Investoren und Betreiber zu gewinnen. Die Bilanz des durchgeführten Investorenauswahlverfahrens, zu dem die Ortsgemeinde Föhren aufgefordert war, gibt hierzu Eckdaten, die eingebracht werden. Des Weiteren ist die Steuerung des Umsetzungsprozesses zu leisten. Das Aufgabenfeld von Frau Baumeister umfasst somit Abwägungsphase und Konzeptfestlegung, Öffentlichkeitsarbeit und Bauleitplanverfahren, Aufbau nachhaltiger Organisationsstrukturen und Vermarktung.

Herr Dr. Henseler, Jurist im Städtebau- und Städtebauentwicklung, beschreibt seine juristische Funktion der Begleitung der erforderlichen Prozesse, die hier bei der Betrachtung der zukünftigen Entwicklung des Klosterareals Föhren eingebracht werden sollen. Er erläutert die Verfahrensweisen eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und einer offenen Angebotsplanung sowie die juristisch zu konkretisierenden Eckdaten.

Nach eingehender Diskussion ist der Rat sich einig, Frau Baumeister und Herrn Dr. Henseler zu beauftragen, allerdings wird deutlich, dass die Mehrheit des Rates eine Beauftragung erst nach dem Bescheid des Antrags auf Abrissgenehmigung erteilen möchte. Daher ist die Beschlussfassung der Beauftragung der Stadtplanerin Frau Baumeister und des Juristen Herrn Dr. Henseler zurückgestellt.

zurückgestellt

6. Neubau/Umbau Sportstättegebäude

6.1. Eigenleistungen

Auf Beschluss des Ortsgemeinderates Föhren vom 09.07.2018 fand ein Gespräch mit dem Vorstand des Sportvereins und Vertretern der einzelnen Fraktionen hinsichtlich der Eigenleistungen durch den Sportverein am Neubau/Umbau Sportstättegebäude statt. Der Sportverein ist in der Lage, Eigenleistungen in Höhe von 15.000 € zu erbringen. Der Differenzbetrag von 30.000 € zu den ursprünglich geplanten Eigenleistungen (45.000 €) ist nicht zuwendungsfähig und somit von der Ortsgemeinde zu finanzieren.

Kosten und Finanzierung:

Veranschlagung im Haushaltsplan:	Ja
Haushaltsstelle:	5/42411-0960/600
Haushaltsansatz:	115.000 € (2018) 300.000 € (2019)

bereits verfügt unter

Berücksichtigung erteilter Aufträge:

Noch verfügbar:

Darstellung der Finanzierung:

Zuwendung des Landes	106.000 €
Zuwendung des Landkreises	26.500 €
Eigenleistungen Sportverein:	15.000 €
Eigenanteil/Kredite:	267.500 €

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren beschließt bei Eigenleistungen des Sportvereins von 15.000 € die nicht gedeckten Eigenleistungen zu finanzieren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 10 Enthaltungen: 2

Ratsmitglied Dr. Matthias Wagner hat an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt wegen Betroffenheit (§22 GemO) nicht teilgenommen.

Ratsmitglied Monika Müller abwesend.

6.2. Raumkonzept

Die Tennisabteilung hat mit Schreiben vom 30.07.2018 die aktuelle Mitgliederstatistik 2017 mitgeteilt. Daraus resultiert zusätzlicher Raumbedarf (Aufenthaltsraum), der durch den geplanten Neubau nicht abgedeckt werden kann. Folgende Varianten zur Erschaffung des zusätzlichen Raumbedarfs wären möglich:

1. Abriss des bestehenden Clubraums und Neubau

Mögliche Finanzierung über die Sportanlagenförderung des Landes Rheinland-Pfalz im bestehenden Antrag zum Neubau/Umbau des Sportplatzumkleidegebäudes.

Grobkostenschätzung: ca. 150.000 €

Zuschuss von Land und Kreis: voraussichtl. 45.000 €

Eigenanteil OG: voraussichtlich 105.000 €

2. Sanierung des bestehenden Clubraums

Mögliche Finanzierung

a) Über den bestehenden Antrag der Sportanlagenförderung des Landes Rheinland-Pfalz (Die Zuschusshöhe über die Sportanlagenförderung liegt zur Prüfung der ADD Trier vor)

Grobkostenschätzung: ca. 75.000 €

Zuschuss von Land und Kreis: voraussichtl. ? €

Eigenanteil OG: voraussichtlich ? €

b) über eine 75.000er-Maßnahme des Sportbundes Rheinland

Grobkostenschätzung: ca. 75.000 €

Zuschuss von Sportbund und Kreis: voraussichtl. 41.250 €

Eigenanteil OG: voraussichtlich 33.750 €

Nach eingehender Beratung ergeht folgender Beschluss.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren beschließt, die Überprüfung der möglichen Varianten (Sanierung/Neubau), die mit einer 75.000er-Maßnahme verwirklicht werden können.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14

7. Kulturgeschichtliche Begegnungsstätte; Vergabe Malerarbeiten

In der Gemeinderatssitzung am 24.10.2017 wurden die einzelnen Maßnahmen für das neue Friedhofskonzept vom Architekturbüro Weyer, Föhren vorgestellt und das Büro Weyer mit den weiteren Ausführungsphasen, einschl. der erforderlichen Ausschreibungen beauftragt.

Für den im Maßnahmenkatalog aufgeführten Punkt

i) alte Aufbewahrungshalle/Raum der Stille (Malerarbeiten)

laut Kostenschätzung vom 06.06.2017 à 3.000,00 € brutto

wurden durch das Büro Weyer Angebote im Rahmen von Preisfragen eingeholt.

Bereits in der Sitzung am 26.04.2018 wurden u.a. die Malerarbeiten zur Vergabe vorgestellt. Aus der Mitte des Rates wurde angefragt, die Sockelsanierung in den Malerarbeiten mit aufzunehmen. In Rücksprache mit der Architektin Frau Weyer-Wagner ist die Sockelsanierung im Leistungsumfang der angefragten Malerarbeiten enthalten.

Nachstehender Auftrag ist somit zu vergeben:

Auftrag / Gewerk

Malerarbeiten

Art der Ausschreibung:

Vergabegrundlage:

Anzahl der angeforderten Angebote: 3

Anzahl der abgegebenen Angebote: 2

Anzahl der nicht gewerteten Angebote: 0

Ausschlussgrund: -

Preisspanne der Angebote: 3.650,93 € bis 5.057,92 €

Vergabevorschlag:

Name des wirtschaftlichen Bieters:

Maler Melchisedech,

Köwerich

Angebotspreis (brutto):

3.650,93 € brutto

Kosten und Finanzierung:

Veranschlagung im Haushaltsplan: Ja

Haushaltsstelle: 55313.52310 bzw. 55311.52310

Haushaltsansatz: 24.000,00 €

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren beschließt der Mindestbietenden Firma Melchisedech den Auftrag für die Malerarbeiten i.H.v. 3.650,93 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 12 Enthaltungen: 1

Ratsmitglied Dr. Matthias Wagner hat an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt wegen Betroffenheit (§ 22 GemO) nicht teilgenommen.

8. Lärmaktionsplanung der Verbandsgemeinde Schweich; Stellungnahme der Ortsgemeinde Föhren

Die Verbandsgemeinde Schweich erstellt derzeit im Zuge der Umsetzung der Umgebungs-lärmrichtlinie einen Lärmaktionsplan. Die EU verfolgt mit der EU-Umgebungs-lärmrichtlinie 2002/49/EG das Ziel, „schädliche Lärmbelastigungen zu verhindern, ihnen vorzubeugen oder sie zu mindern“.

Der Verbandsgemeinderat Schweich hat die Offenlegung des Lärmaktionsplanes in der vorliegenden Entwurfsfassung am 19. Juni 2018 beschlossen und den Gemeinden Gelegenheit gegeben, sich bis Mitte August hierzu zu äußern. Die Öffentlichkeit wurde im Juli beteiligt. Aus dem Bereich Föhren gingen keine Stellungnahmen ein. Mit dem Eisenbahnlärm befasst sich die Lärmaktionsplanung des Eisenbahnbundesamtes. Die Probleme dieses Lärms werden nicht

im Lärmaktionsplan der Verbandsgemeinde beleuchtet.

Im Bereich Föhren sind keine Straßenabschnitte betroffen, von denen Lärm in dem Umfang ausgeht, der aufgrund der EU-Richtlinie eine Betroffenheit der Bevölkerung auslöst. Neben Maßnahmen zur Verhinderung, Vorbeugung und Minderung von schädlichen Lärmbelastungen sollen aber auch „ruhige Gebiete“ ausgewiesen werden. Hier sieht der Entwurf eine Fläche bei Schweich/Föhren im Meulenwald vor, die in nachfolgender Karte dargestellt ist.

Beschluss: Dem Lärmaktionsplan der Verbandsgemeinde Schweich wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 12 Enthaltungen: 1

Ratsmitglied Dr. Matthias Wagner abwesend

9. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegt ausschließlich sowie den Beigeordneten. Über

Datum	Zuwendungsgeber	Anschrift	Betrag	Zuwendungszweck
28.05.2018	Sparkasse Trier	Theodor-Heuss-Allee 1, 54292 Trier	500,00	Buchdruck „Kloster Föhren im Wandel der Zeit“
10.05.2018	Udo Walscheid	Erlenbachstr. 36, 54343 Föhren	1.500,00	Innenausbau/-ausstattung gebr. Bauwagen für Kita Föhren
07.06.2018	Volksbank Trier eG	Bernhard-Becker-Straße 2, 54338 Schweich	500,00	Buchdruck „Kloster Föhren im Wandel der Zeit“
13.06.2018	Heimat und Verkehrsverein Meulenwald, Udo Weizel	Burgweg 3, 54343 Föhren	300,00	Buchdruck „Kloster Föhren im Wandel der Zeit“
18.06.2018	BGHplan Landschaftsarchitekten	Kaiserstr. 15, 54290 Trier	500,00	Buchdruck „Kloster Föhren im Wandel der Zeit“
25.06.2018	Architekten Schu+Weyer	Reitergässchen 16, 54338 Schweich	300,00	Buchdruck „Kloster Föhren im Wandel der Zeit“
29.06.2018	Architekt Axt	Petrusstraße 23, 54292 Trier	250,00	Buchdruck „Kloster Föhren im Wandel der Zeit“
01.07.2018	FAT Architects S.à.r.l.	Route de Luxembourg 37 a+b, L-6633 Wasserbillig	250,00	Buchdruck „Kloster Föhren im Wandel der Zeit“

Die Annahme der Spenden ist vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg zu beschließen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt die Annahme der vorgenannten Zuwendungen beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 13

Ratsmitglied Dr. Matthias Wagner abwesend.

10. Verschiedenes

Aus der Mitte des Rates sind folgende Anfragen bzw. Anregungen abgegeben worden:

- Hinweis, dass des Öfteren ein Gefahrguttransporter im Industriegebiet (über Nacht) parkt
- Nachfrage warum der Wirtschaftsweg entlang der Bekonder Straße als reiner Fahrradweg ausgewiesen wurde und Hinweis das dieser aufgrund von Verschmutzungen für Fahrradfahrer momentan so nicht nutzbar ist
- Nachfrage ob der Kreisel (Baugebiet „In der Acht“) komplett mit Rasen eingesät wurde
- Anmerkung zu den Sandsteinblöcken auf dem Schulhof, die bei der Wasserpumpe gesetzt wurden
- Hinweis auf erforderliche Rattenbekämpfung in der Rotheck

11. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung folgende Beschlüsse getroffen worden sind:

- Verkauf der Teilflächen (Flur 10 Nr. 109/13, Flur 14 Nr. 207/10) zu einem Kaufpreis von 110 €/m²
- Verkauf der Fläche, Flur 18 Nr. 73 zu einem Kaufpreis von 811 €.

Vortrag zur Renaturierung des Föhrenbaches

Am **Montag, dem 22.10.2018 um 19:00 Uhr**, findet im Gemeindehaus Föhren eine Infoveranstaltung zur Renaturierung des Föhrenbaches von Föhren bis zur Mündung statt.

Seit nun vor mehr als 10 Jahren die ersten Renaturierungsmaßnahmen am Föhrenbach begonnen wurden, hat sich der Föhrenbach stark verändert.

Die Annahme oder Vermittlung entscheidet der . Dem und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen der und dem Zuwendungsgeber. Im Rahmen der 1. Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 06.04.2010 (GVBl. vom 29.04.2010) wurde eine Wertgrenze in Höhe von 100 € eingeführt, unter der die Einholung eines Beschlusses des kommunalen Vertretungsorgans wie auch das Anzeigeverfahren gegenüber der Aufsichtsbehörde entbehrlich ist, sofern nicht innerhalb eines Haushaltsjahres derartige Einzelzuwendungen diese Wertgrenze übersteigen. Die Entscheidung ist grundsätzlich in öffentlicher Sitzung zu treffen. In den Fällen, in denen der Spender ein schutzwürdiges Interesse an seiner Anonymität glaubwürdig darlegt, werden nur Datum, Verwendungszweck und Summe der Zuwendung öffentlich genannt. Dem wird die Namensliste der Spender sodann als nichtöffentliche Anlage zur Kenntnis beigefügt.

Bis zum 14.08.2018 hat die für folgende Projekte Zuwendungen erhalten:

In einem Vortrag werden mit Hilfe von Fotoaufnahmen die durchgeführten Maßnahmen verdeutlicht und die Entwicklung dokumentiert. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Föhren, 08.10.2018

Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Lebendiges Föhren

Verändertes Angebot im „unter uns“ - Café

Unser Angebot „Zeit schenken - Gesellschaft leisten“ richtet sich an alle Senioren, die sich über Gesellschaft freuen und an Angehörige, die eine stundenweise Entlastung und Betreuung suchen.

Jeden 3. Mittwoch im Monat von 15 Uhr bis 17.30 Uhr findet das Café „unter uns“ im Bürger und Vereinshaus (Ort geändert) statt. Geschulte ehrenamtliche Mitarbeiterinnen bereiten die Treffen vor. Es ist Gelegenheit zu kurzweiligen Gesprächen bei Kaffee und Kuchen. Das weitere Programm mit Singen, Rätseln, Bingo oder anderen Spielerunden richtet sich nach den Interessen der Teilnehmenden. Genau das Richtige für Senioren, die Freude an Gesellschaft haben und Kontakte und Abwechslung suchen. Die Räumlichkeiten sind barrierefrei, ein Fahrdienst kann nach Absprache organisiert werden, Kosten entstehen keine. Wir freuen uns auf neue Besucher in unserem Café „unter uns“. Ebenso stehen wir jeden 3. Mittwoch im Monat von 15 Uhr bis 17.30 Uhr für Besuche bei Senioren zu Hause zur Verfügung, zum erzählen, spazieren gehen oder ähnlichem.

Bei Fragen zu unserem Angebot „Zeit schenken- Gesellschaft leisten“ können Sie uns telefonische erreichen: Heidi Heinz, Tel. 99328 oder Gerda Thielen, Tel. 1687. Der nächste Termin ist der 17. Oktober.

Fahrtenbörse

Wenn Sie zum Arzt oder Einkauf müssen, können Sie bei Bedarf an Unterstützung gerne unsere kostenlose Fahrtenbörse nutzen. Bitte melden Sie ihren Bedarf einige Tage vorher unter der Nr.: 0152-25144744 an.



www.wittich.de

**Kenn**

buergemeister@kenn.de

Tel. 06502/2391,
Sprechzeiten: Di. 18.00-20.00 Uhr
bei Bedarf weitere Termine nach Absprache

**Leiwien**

buergemeister@leiwien.de

Tel. 06507/3378
Sprechzeiten: Sa. 8 - 10 Uhr
und nach Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Dienstag, 16.10.2018** findet um **20:00 Uhr** im Rathaus, Bahnhofstraße 28 in Kenn eine Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses und des Bauausschusses Kenn statt.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Mitteilungen
2. Investitionsplan 2018 - 2022
3. Verschiedenes

Kenn, 08.10.2018

Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Grußwort zum Kenner Oktoberfest 2018

Der Musikverein Kenn lädt für den **13. Oktober 2018** alle von Nah und Fern ein zum diesjährigen Kenner Oktoberfest. Bereits zum 8. Mal heißt es dann:

„O'zapft is“.

Laden Sie Familie, Verwandte und Bekannte ein, mit uns in der Mehrzweckhalle Kenn zu feiern. Der Musikverein Kenn freut sich, Sie alle in der passenden Kleidung mit Dirndl und Lederhose, beim Oktoberfest begrüßen zu können. Mit dem kräftigen, frisch gezapften und eigens für das Oktoberfest gebrauten Fassbier der Brauerei Kraft aus Trier-Olewig und den vielen bayrischen Schmankerln ist für das leibliche Wohl auch in diesem Jahr wieder bestens gesorgt. Der Abend startet mit zünftiger Blasmusik, serviert vom Musikverein Kenn, und ab ca. 22:00 Uhr präsentieren die Kölsche Jung Stimmungsmusik bis in die Nacht hinein. Damit die Stimmung zu keiner Zeit Abbruch erleidet, sorgen Stefan und Alois vom Kenner Duo StAl in den Pausen für Ihre Unterhaltung. Dieses Programm verspricht Gaudi von Anfang an, Geselligkeit und Spaß bis in die frühen Morgenstunden. Deshalb gilt: **Am 13.10.2018** geht's zum Oktoberfest des Musik-Verein Kenn! Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 7,00 € erhältlich im Friseursalon Montse, Kenn, Trierer Straße, bei der Sparkasse Kenn, Hauptstraße sowie bei allen Aktiven des Musikvereins Kenn oder an der Abendkasse für 8,00 €. Der Beginn ist um 19:30 Uhr, der Einlass in die Halle bereits ab 18:30 Uhr.

Allen Gästen wünsche ich viel Vergnügen und Unterhaltung beim diesjährigen Oktoberfest des Musikvereins Kenn und bedanke mich bei allen Helfern für diese schöne Veranstaltung.

Kenn, 28.09.2018

Rainer Müller, Ortsbürgermeister

8. Oktoberfest

des Musikverein Kenn 1963 e.V.



13. Oktober 2018

Mehrzweckhalle KENN

Einlass: 18.30 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr

Mit dem **MV Kenn**
und den **Kölsche Jung**

Eintritt: Vorverkauf 7 EUR
Abendkasse 8 EUR

Kartenvorverkauf: Sparkasse Kenn, Friseursalon
Montse Kenn und bei allen Aktiven des MV Kenn

Kartenvorverkauf Saalü

saalü!

Das Heimatprojekt in Rheinland-Pfalz



Leiwien | Mosel

So 28. Oktober 2018

16.00 Uhr

Gemeindezentrum Forum Livia

Schulstraße 10 | 54340 Leiwien
Vorverkauf 10 EUR | Abendkasse 13 EUR

Kartenvorverkauf:
Touristinfo Leiwien | Römerstraße 1
info@leiwien.de | 06507.3100



KULTUR
SOMMER
RHEINLAND
PFALZ

Die Karten für das Theater Saalü am 28. Oktober werden im Vorverkauf vergünstigt angeboten. Sie erhalten diese für 10 Euro in der Touristinfo oder beim Nah und Gut Nummer.

Leiwien, 08.10.2018

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Treffen der Vereine

Am **Freitag 12.10.** lade ich alle Vereinsvertreter **um 18 Uhr** zu einer Besprechung ins Forum Livia ein.

Tagesordnung:

1. Zukünftige Nutzung Forum und Vorraum Turnhalle - Neue Schließanlage
2. Eröffnung Gemeindezentrum
3. Veranstaltung Saalü
4. Veranstaltungskalender 2019
5. Verschiedenes

Leiwien, 08.10.2018

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Veranstaltungskalender 2019

Für den Veranstaltungskalender 2019 bitte ich alle Veranstalter ihre Termine bis zum 2.11. bei der Gemeinde zu benennen. Per Email unter buergermeister@leiwen.de oder als Einwurf in den Briefkasten der Gemeinde am Gemeindebüro Römerstraße 1. Veranstaltungen, die nach dem 2.11. eingehen, finden keine Berücksichtigung im gedruckten Veranstaltungskalender!

Leiwien, 08.10.2018
Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Herzliche Einladung Eröffnung Forum Livia

Am **20. Oktober ab 15 Uhr** lade ich alle Bürgerinnen und Bürger zur feierlichen **Eröffnung des Gemeindezentrums Forum Livia** ein. Nachdem nun alle Arbeiten abgeschlossen sind, wollen wir gemeinsam mit den ausführenden Firmen, den Leiwener Vereinen als zukünftige Nutzer und Ihnen allen unser neues Gemeindezentrum in Betrieb nehmen. Bereits einige erfolgreiche Veranstaltungen konnten wir gemeinsam im Forum Livia feiern, nun ist es an der Zeit auch offiziell die Einweihung vorzunehmen. Seien Sie alle eingeladen an diesem für unseren Ort sehr besonderen Tag teilzunehmen, denn ohne die Bürger wäre dieses großartige Projekt nie möglich gewesen!

Leiwien, 08.10.2018
Sascha Hermes, Ortsbürgermeister



Longuich

buergermeister@longuich.de

Tel. 06502/1364

Sprechzeiten:
Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

JUZE-Termine für Oktober im Jugendraum

Vanessa Haak ist neue pädagogische Fachkraft

Liebe Jugendliche, sehr verehrte Eltern,



Ende Oktober wird uns Tamara Pütz aus beruflichen Gründen als pädagogische Fachkraft verlassen. Frau Pütz hat tolle Arbeit geleistet und die offene Jugendarbeit deutlich nach vorne gebracht. Erfreulicherweise konnten wir Vanessa Haak als Nachfolgerin einstellen. Frau Haak beginnt dieser Tage mit einem Studium der Erziehungswissenschaften an der Uni in Trier. Sie hat Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit und freut sich sehr auf die Aufgabe. Frau Pütz und Frau Haak werden die nachfolgenden Termine gemeinsam durchführen, so dass ein gleitender Übergang gesichert ist. Bei Tamara Pütz möchte ich mich im Namen der Gemeinde ganz herzlich für die wirklich sehr gute Arbeit bedanken und ihr für den weiteren beruflichen Werdegang alles Gute wünschen. Vanessa Haak wünsche ich viel Freude an der Arbeit und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

JUZE Termine im Oktober 2018

Öffnungszeiten & Programm:

Datum	Öffnungszeit	Programm & Kosten
13.10.18	12:00-17:00 Uhr	12:00-14:00 Uhr Mädchengruppe 14:00-17:00 Uhr Offener Jugendtreff
20.10.18	12:00-17:00 Uhr	12:00-14:00 Uhr Mädchengruppe 14:00-17:00 Uhr Offener Jugendtreff
27.10.18	12:00-16:00 Uhr	Kürbisse schnitzen

Entstehende Kosten werden zum Teil umgelegt, bei manchen Programmen, so z.B. beim Schnitzen der Kürbisse ist es erforderlich, sich zuvor anzumelden.

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an unsere neue pädagogische Fachkraft Vanessa Haak unter der E-Mail:

jr-longuich@KiJuB.net

Es freuen sich auf Euch Tamara und Vanessa

Longuich, den 02.10.2018

Vanessa Haak und Tamara Pütz, pädag. Fachkräfte
Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin



Mehring

Tel. 06502/2140

Sprechzeiten:
Di. 18 - 20 Uhr, Sa. 09 - 11 Uhr

Bekanntmachung

Über die Genehmigung zur Veräußerung des nachstehenden Grundstückes ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz (GrdstVG) zu entscheiden:

Gemarkung Mehring
Gewann / Lage In der Fröschlehn
Wirtschaftsart Weingarten
Größe (ar) 20,17

Landwirte bzw. Forstwirte, die zur Aufstockung ihren Betriebes am Erwerb des oben aufgeführten Grundstückes interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Abt. 4/ Grundstücksverkehr, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, Telefon 0651/715-411, Fax 0651/715-17633, bis spätestens 22.10.2018 schriftlich mitzuteilen.

Trier, den 02.10.2018
Kreisverwaltung Trier Saarburg
-Untere Landwirtschaftsbehörde-



Naurath/E.

buergermeister@naurath-eifel.de

Tel. 06508/9180031

Sprechzeiten: Mi. 18-19 Uhr,
und zusätzl. nach Absprache

Verunreinigung durch Hundekot

Bei der Gemeinde gehen immer wieder Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot auf öffentlichen Flächen ein. Verunreinigungen durch Hundekot bieten einen unerfreulichen Anblick und belästigen die Bevölkerung. So ist leider des Öfteren festzustellen, dass Bürgersteige, Grünanlagen, Spielplatz und selbst der Bereich der Buswarte mit Hundekot verunreinigt sind. Durch diese Verunreinigungen können Krankheiten übertragen werden, so dass gesundheitliche Gefahren, zum Beispiel für spielende Kinder, nicht auszuschließen sind. Deshalb möchte ich auf nachstehende Verhaltensregeln hinweisen:

Natürlich „muss“ der Hund auch einmal, aber Hundekot auf Bürgersteigen, Spielplätzen und Grünanlagen ist nicht nur ekelhaft, sondern auch gesundheitsschädlich. Dieses Ärgernis kann leicht durch mehr Verantwortungsbewusstsein der Hundehalterinnen und Hundehalter vermieden werden. Leidtragende sind unter anderem Spaziergänger, die in die „Häufchen“ hineintreten oder die Straßenanlieger, die den Hundekot dann entfernen müssen. Mit den Verunreinigungen im Bereich öffentlicher Anlagen wird der Gemeindegewerkschafter tagtäglich konfrontiert. Also, achten Sie darauf, wo Ihr Hund sein „Geschäft“ erledigt. Spielplätze, Bürgersteige, öffentliche Wege, Plätze und Grünanlagen sind dafür tabu. Sollte ihr Hund dennoch an einer dieser Stellen sein „Geschäft“ verrichten, dann sind Sie dazu verpflichtet, den Hundekot zu beseitigen. Es ist nicht Sache der Gemeinde oder Ihrer Mitmenschen, die Hinterlassenschaft Ihres Hundes zu entfernen.

Naurath 04.10.2018
Jürgen Pull, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Feststellung Jahresabschluss 2017

Der Ortsgemeinderat Naurath/Eifel hat in seiner Sitzung am 02.10.2018 den Jahresabschluss zum 31.12.2017 gem. § 114 Abs. 1 i.V.m. §§ 113, 112 und 110 Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit gültigen Fassung beschlossen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 führt zu folgendem Ergebnis:
1. Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 1.817.181,04 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 8.448,09 € aus.

2. Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 910.926,49 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2017 um 8.448,09 € verringert.

3. Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich im Prüfungszeitraum um 13.713,59 € auf 1.817.181,04 € verringert.

4. Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen erhöht sich um 22.281,49 € auf 219.181,96 €.

5. Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2017 um 5.023,05 € auf 172.690,79 € verringert.

Dem Ortsbürgermeister, der Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich und denen sie vertretenden Beigeordneten wird für das Haushaltsjahr 2017 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2017 liegt mit seinen zu veröffentlichen Bestandteilen gemäß § 114 Abs. 2 GemO in der Zeit vom 15.10.2018 bis einschließlich 23.10.2018 während der Dienststunden (montags bis mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr) im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 15, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Naurath/Eifel, den 02.10.2018
Ortsgemeinde Naurath/Eifel
gez. Jürgen Pull, Ortsbürgermeister



Schweich

buergermeister@stadt-schweich.de
ov-issel@stadt-schweich.de

Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26,
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr,
Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr
Schweich-Issel: Tel. 06502/918-215
Sprechzeiten: Fr. 16.00 -18.00 Uhr

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, 18.10.2018**, findet um **19:00 Uhr** im „**Bürgertreff**“ des **Bürgerzentrums, Stefan-Andres-Straße 1b in Schweich** eine Sitzung des Stadtrates Schweich statt.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Mitteilungen
2. Festsetzung der Steuerhebesätze 2019
3. Festsetzung der Beitragssätze im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für Feld- und Weinbergswegen
 - 3.1. Beitragssatz 2014
 - 3.2. Beitragssatz 2015
 - 3.3. Beitragssatz 2016
 - 3.4. Beitragssatz 2017
4. Übertragung von Aufgaben des Stadtrates auf den Bauausschuss
5. Antrag des TuS Mosella Schweich e. V. auf Bezuschussung eines dringend nötigen Anbaus (zwei Umkleiden inkl. Dusche plus Büro/ Besprechungsraum)
6. Erneuerung Kühltagegregat Leichenhalle Schweich
7. Bauanträge, Bauvoranfragen, Nutzungsänderungen
8. Verschiedenes

nicht öffentlich

1. Mitteilungen
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Verschiedenes

öffentlich

9. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Schweich, 08.10.2018
Lars Rieger, Stadtbürgermeister

Bekanntmachung

Bebauungsplanverfahren „Alt-Schweich“

- Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses -

Der Stadtrat Schweich hat am 27. September 2018 einstimmig beschlossen, den Bebauungsplan „Alt-Schweich“ aufzustellen. Die betroffenen Bereiche sind in der beigefügten Karte ersichtlich abgegrenzt. Dieser Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch bekanntgemacht.

Schweich, den 04. Oktober 2018
gez. Lars Rieger, Stadtbürgermeister

Satzung der Stadt Schweich über die Verhängung einer Veränderungssperre für Teilbereiche des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes „Alt-Schweich“
Präambel

Der Stadtrat Schweich hat in seiner Sitzung am 19.07.2018 eine Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Alt-Schweich“ (vereinfachtes Sanierungsverfahren gemäß § 142 Abs. 4 BauGB) beschlossen. In dieser Satzung ist in § 4 eine Veränderungssperre für das Satzungsgebiet enthalten. Die Abgrenzung des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes „Alt-Schweich“ (Aufstellungs- und Abgrenzungsbeschluss vom 27.09.2018) ist nicht deckungsgleich mit dieser Satzung. Im Zuge dieser Veränderungssperre sollen die Bereiche des abgegrenzten Bebauungsplangebietes, die nicht im Bereich der o.g. Sanierungssatzung liegen, eine separate Veränderungssperre erfahren.

§ 1

Der Stadtrat Schweich hat am 27.09.2018 für Teilbereiche des zukünftigen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „Alt-Schweich“, die im als Anlage beigefügten Lageplan als „Fläche Veränderungssperre“ markiert sind, die vorliegende Veränderungssperre als Satzung beschlossen. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung. Die im Lageplan dargestellten Flächen werden hiermit als Satzungsbereich gem. §§ 14 und 16 BauGB verbindlich festgelegt.



Pölich

buergermeister@poelich.de

Tel. 06507/3186

Terminvorankündigung

Bürgerversammlung

Hiermit möchte ich schon heute auf die Bürgerversammlung mit unserer Dorfmoderatorin Frau Stoff hinweisen. Diese findet am **Montag, den 29. Oktober** statt. In der nächsten Woche werden dazu weitere Informationen im Amtsblatt stehen.

Pölich, 08.10.2018
Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

Vorankündigung Chorkonzert

Ich möchte hiermit schon eine Vorankündigung für ein Konzert unseres Chores Surprising Voices in unserer Kirche machen. Es wird am **Samstag, den 27. Oktober** stattfinden. Nächste Woche werde ich nochmals etwas dazu mitteilen.

Pölich, 08.10.2018
Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

Vorbesprechung Adventsmarkt

Hiermit möchten wir alle Pölicher zur Vorbesprechung unseres diesjährigen Adventsmarktes einladen, die dort einen Stand betreiben wollen. Das Gespräch findet am kommenden **Mittwoch, den 17. Oktober um 19.30 Uhr** im Büro des Kindergartens statt.

Pölich, 08.10.2018
Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister
Conny Härtel, Vorsitzende Adventsmarkt



Schleich

buergermeister@schleich-mosel.de

Tel. 06507/3322

Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Dienstag, 16.10.2018** findet um **16.00 Uhr** in der **Straußwirtschaft Jakobs, Weierbachstr. 7, 54340 Schleich** eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses Schleich statt.

Tagesordnung:

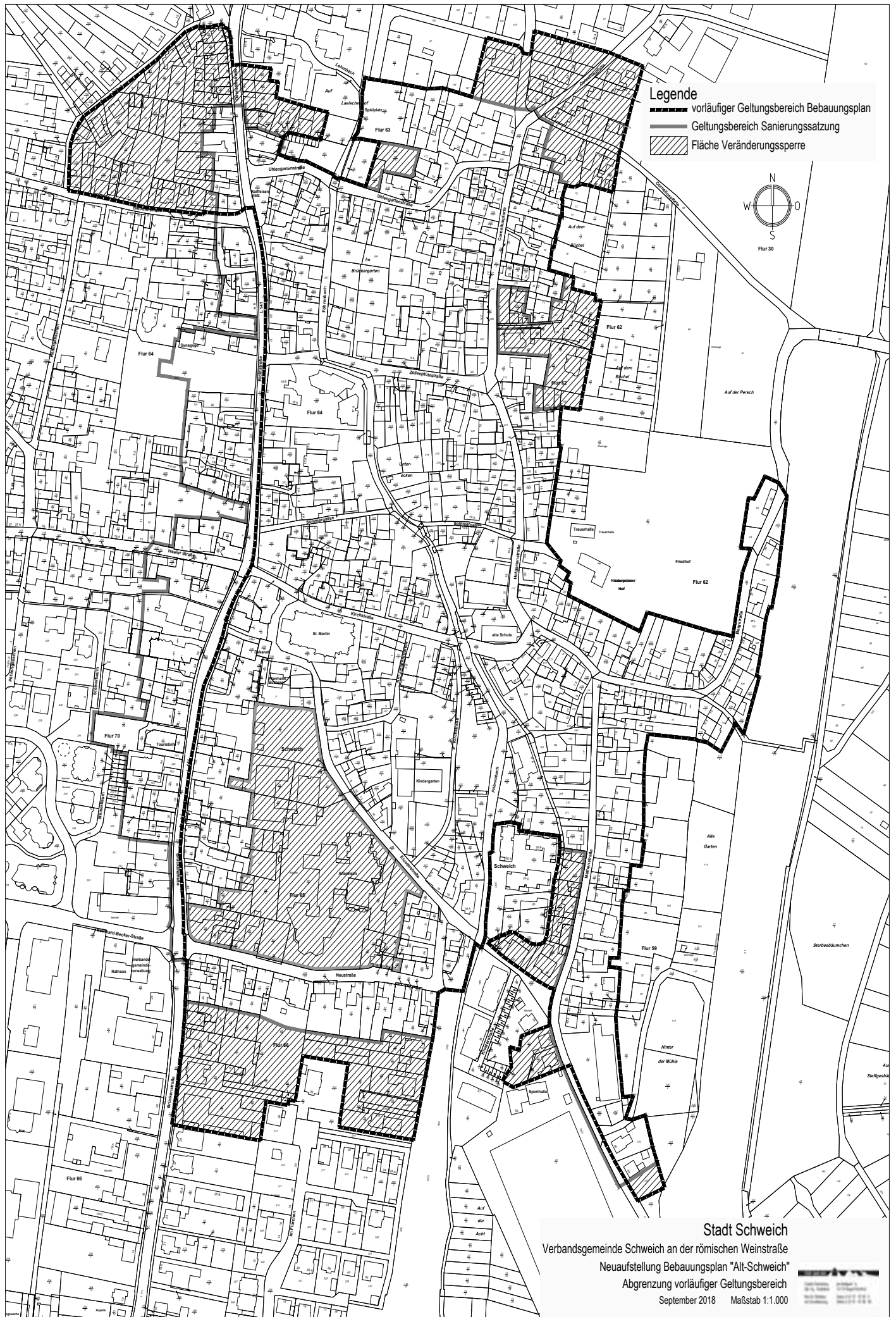
Öffentlich

1. Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 der Ortsgemeinde Schleich




nicht öffentlich

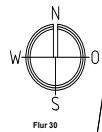
1. Prüfung der Belege

Schleich, 05.10.2018
Markus Gerneck, Vorsitzender des
Rechnungsprüfungsausschusses



Legende

-  vorläufiger Geltungsbereich Bebauungsplan
-  Geltungsbereich Sanierungsatzung
-  Fläche Veränderungssperre



Stadt Schweich
 Verbandsgemeinde Schweich an der römischen Weinstraße
 Neuaufstellung Bebauungsplan "Alt-Schweich"
 Abgrenzung vorläufiger Geltungsbereich
 September 2018 Maßstab 1:1.000

§ 2

Im Geltungsbereich der gemäß § 1 angeordneten Veränderungssperre ist es unzulässig:

- a.) Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB durchzuführen oder bauliche Anlagen zu beseitigen;
- b.) erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, vorzunehmen.

§ 3

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt wurden oder auf Grund eines anderen baurechtlichen Verfahrens zulässig sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4

Die Veränderungssperre tritt mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt nach Ablauf von zwei Jahren, vom Tag der Bekanntmachung gerechnet, außer Kraft. Die Veränderungssperre tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald und soweit der Bebauungsplan für das in § 1 gekennzeichnete Gebiet rechtsverbindlich wird.

Schweich, den 04.10.2018

gez. Lars Rieger, Stadtbürgermeister

Gemäß § 215 BauGB, werden

1. eine nach § 214 Abs. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. einen unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Schweich unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) in der derzeit gültigen Fassung wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt Schweich unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründet, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch noch nach Ablauf eines Jahres jedermann diese Verletzung geltend machen.

Schweich, den 04.10.2018

gez. Lars Rieger, Stadtbürgermeister

Kultur in Schweich



Veranstalter Kultur in Schweich:

Synagoge Schweich

Sonntag, 21. Oktober 2018, 18 Uhr

Klavierkonzert im Rahmen der Kreiskulturtag Trier Saarburg Sylvie Kremer „Impressionen klassischer Klaviermusik“
Die aus der Region stammende Pianistin und Klavierpädagogin Sylvie Kremer führt uns an diesem Abend auf eine musikalisch inspirierende Reise in die Welt der Balladen und Klaviertranskriptionen.

Auf dem Programm stehen u.a. die beiden letzten Balladen von F. Chopin und eine Ballade von C. Debussy. Den musikalischen Kontrast dazu bilden die Klaviertranskriptionen u.a. von Schubert/Liszt, aus dem Liederzyklus, und das grandiose Werk, eine Chaconne Klavierbearbeitung von Bach/Busoni, urspr. für Violine.

Ticket Regional: Erwachsene 10 Euro, Schüler 6 Euro

Abendkasse: Erwachsene 12 Euro



Thörnich

buergermeister@thoernich.de

Tel. 06507/3567

Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Bürgerversammlung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am **Dienstag, dem 23.10.2018** findet im Gasthaus „Zur Alten Fähre“ um 19.00 Uhr eine Bürgerversammlung mit Fragestunde statt. Wer Fragen an die Ortsgemeinde zu stellen hat, den bitte ich um Mitteilung der Fragen an den Ortsbürgermeister unter Tel. Nr. 06507 802487 oder per Mail unter buergermeister@thoernich.de. Ich freue mich auf eine rege Teilnahme.

Thörnich, 08.10.2018

Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister

Entwendung von Schaukelpferd am Radweg

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
in der Woche vom **17. - 23.09.2018** wurde am Radweg das gelbe Schaukelpferd entwendet. Dabei haben der oder die Täter das Schaukelpferd vom Sockel abgeschraubt und gestohlen. Ich finde diese Tat besonders verwerflich, da sie auf Kosten der Kinder geht, die dort sehr gerne gespielt haben. Ich habe daher auch Anzeige gegen Unbekannt erstattet, um evtl. die Täter zu ermitteln. Ich bitte darum, sachdienliche Mitteilungen, die zur Ermittlung des oder der Täter oder zur Wiederbeschaffung des Schaukelpferdchens führen, bei der Polizei in Schweich oder auch bei mir unter Tel. Nr. 06507 802487 zu hinterlassen. Da dieses Schaukelpferd relativ selten auf Spielplätzen zu finden ist, wäre es auch interessant zu erfahren, wo in der letzten Zeit ein solches gelbes Schaukelpferd aufgetaucht ist. Zur Ermittlung des Täters und zur Wiederbeschaffung des Schaukelpferdes hat die Gemeinde Thörnich eine Belohnung von 100 Euro ausgesetzt. Ich bitte um Ihre Mithilfe.

Thörnich, 08.10.2018

Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Dekanat Schweich-Welschbillig

Dechant: Pfr. Dr. Ralph Hildesheim, Schweich, Tel. 06502/2327
Stellv. Dechant: Pfr. Franz-Josef Leinen, Trierweiler, Tel. 0651/88370
Dekanatsreferentin: Susanne Münch-Kutscheid, Tel. 06502-93745-11
Pastoralreferentin Maria Koob, Schweich, Tel. 06502/9371601
Pastoralreferent Roland Hinzmann, Schweich, Tel. 06502/9371600
Pastoralreferent Matthias Schmitz, Schweich, Tel. 06502/931602
Dekanatskantor Johannes Klar, Schweich: Tel. 06502/7775
Dekanatssekretärin: Marion Thömmes/Margit Herres, Schweich, Tel. 06502/93745-0

E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de

Gottesdienstzeiten in der Verbandsgemeinde Schweich vom 13.10.18 bis 14.10.18:

Detzem: So., 14.10.: 09.00 Uhr hl. Messe

Fell: So., 14.10.: 10.30 Uhr Hochamt

Föhren: So., 14.10.: 09.15 Uhr Hochamt

Klüsserath: Sa., 13.10.: 18.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Leiwen: So., 14.10.: 10.30 Uhr Hochamt

Mehring: So., 14.10.: 10.30 Uhr Hochamt

Pölich: So., 14.10.: 09.00 Uhr hl. Messe

Riol: Sa., 13.10.: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Schweich: So., 14.10.: 10.30 Uhr Hochamt, 18.30 Uhr Hl. Messe

Herzliche Einladung an alle, die Lust haben sich aktiv bei der Erkundung in der Pfarrei der Zukunft Schweich einzubringen, zu einem ersten **Miterkunder*innen-Treffen**. Das Treffen findet statt:

Am Donnerstag, den 18.10.2018, von 19.00 bis ca. 22.00 Uhr, im Pfarrheim in Kenn (Waldstraße 1, 54344 Kenn). Anmeldung bis zum Mo, 15.10.18 im Dekanatsbüro per Mail an dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de oder telefonisch unter 06502-937450.

Nähere Infos unter www.schweich.erkundung.info.

Pfarrei Rosenkranzkönigin Klüsserath

Wie den meisten bekannt, soll ab 2020 im Bistum Trier die Anzahl der Pfarreien drastisch reduziert werden. Bei dieser Neuregelung werden nahezu 900 Pfarreien aufgelöst und dann zu 35 XXL-Pfarreien zusammengelegt. Alle jetzigen Pfarreien verlieren größten-

teils ihre finanzielle Eigenständigkeit, ihr Mitspracherecht und damit auch ihre Identität. Gegen diese Auflösung unserer Kirchengemeinden durch die Synodenumsetzung veranstaltet die "Initiative Kirche vor Ort" am **Samstag, dem 20. Oktober 2018, um 11:55 Uhr** am Dom zu Trier eine Mahnwache mit Gesang, Gebet und Wort. Hierzu sind alle, die den Erhalt unserer Pfarreien unterstützen wollen, recht herzlich eingeladen. Da wegen der ungewissen Teilnehmerzahl ein Bustransfer nicht organisiert wird wird empfohlen, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Pfarrgemeinde St. Martin Schweich

Hochkarätiges Chorleiterseminar des Fachverbandes Deutscher Chorleiter (FDC) in Schweich: Exemplarische, praktische und an der Basis orientierte – realitätsbezogene Proben- und Chorarbeit so lautet das Thema der zweitägigen Fortbildungsveranstaltung im Pfarrheim St. Martin in Schweich. Anspruchsvolle Chorliteratur aus den verschiedensten Stilepochen sowie deren Einstudierung, Darstellung und Interpretation stehen im Mittelpunkt des Workshops. Referent der zweitägigen Veranstaltung ist Prof. Jan Schumacher. Jan Schumacher (*1980) ist Universitätsmusikdirektor der Goethe-Universität in Frankfurt am Main und Dirigent der Camerata Musica Limburg sowie des Chores der TU Darmstadt. **Am Freitag, 26.10.2018 von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr** liegt der Themenschwerpunkt auf der Arbeit mit dem Gemischten Chor. Hierfür fungiert das „Vokalensemble St. Martin Schweich“, als Studienchor. **Samstag, 27.10.2018 von 9:30 Uhr bis 13:30 Uhr** liegt der Themenschwerpunkt auf der Arbeit mit dem Männerchor. Als Studienchor wird hierfür das „Männerensemble St. Martin Mosel“ zur Verfügung stehen. Diese Fortbildungsveranstaltung wird u.a. von der Region 4 im Chorverband Rheinland-Pfalz, dem Kreischorverband Trier-Saarburg, und dem Dekanat Schweich-Welschbillig unterstützt. Alle Haupt- und Nebenamtlichen Chorleiter/innen, Kirchenmusiker/innen sowie ambitionierte Sänger/innen sind hierzu herzlichst eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen sind bei MD FDC Dekanatskantor Johannes Klar Tel.: 06502-7775 oder johannesklar@t-online.de zu erhalten.

Parteien / Wählergruppen

CDU-Ortsverband Föhren-Naurath

Am **Dienstag, 16. Oktober 2018** findet um **20.00 Uhr** im Gasthaus Tschepe-Knötgen, Föhren eine Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbandes Föhren-Naurath statt. Auf der Tagesordnung steht u.a. die Neuwahl des CDU-Ortsverbandsvorstandes.

SPD Föhren

Hochprozentige Whiskymordgeschichten, dazu 5 ausgewählte besondere Single-Malts aus Schottland, garniert mit toller Musik in exklusivem Kreis, vor rustikalem Ambiente und in außergewöhnlichem Flair: das sind die Zutaten für einen ganz speziellen, vergnüglichen, hinreißenden und unvergesslichen Abend. Lauschen Sie den absurden und atemberaubenden Mordgeschichten, bei denen jeweils ein Single Malt Whisky die Hauptrolle spielt, während Sie gleichzeitig diesen Original Whisky Malt genießen. Insgesamt kredenzen wir 5 verschiedene Whiskys an diesem besonderen Abend. Andreas Sittmann, bekennender Whiskyfreund, Bänkelsänger und Profimusiker liest Kurzkrimis und serviert dazu die passenden Whiskys, garniert mit zahlreichen Krimi- und Saufliedern. Unterstützt wird er dabei von der Geigerin Isabell Krohn.

Wann: Freitag, 26. Oktober 2018, ab 19:00 Uhr (ca. 2 - 3 Std.)

Wo: Bakscheier Föhren (neben dem Heimatmuseum)

Teilnehmer-Beitrag: 10 € / Person + 25,-€ für das Whisky-Tasting. Teilnahme nur mit festen Voranmeldungen möglich! Anmeldungen bitte umgehend, da nur maximal 40 Plätze verfügbar! Die Karten können bei Jürgen Reinehr, Am Bartholomäus 8 in Föhren abgeholt werden. Alternativ werden sie an der Abendkasse zur Abholung hinterlegt. Für Essen und weiter Getränke ist vorgesorgt!

FWG Mehring e.V.

Am **Sonntag, den 14.10.2018** findet unser Wandertag statt. Hierzu treffen wir uns um 11:00 Uhr beim Winzerhof „Zum Alten Keller“. Von dort wandern wir gemeinsam Richtung Huxlay. An der Huxlayhütte werden wir grillen und ein paar gemütliche Stunden gemeinsam verbringen. Wir freuen uns auf einen schönen Tag im Kreise der FWG Mehring e.V.

CDU Senioren Union

Unser nächstes Treffen ist am **Dienstag, den 16. Oktober 2018, um 15:00 Uhr**, in Schweich, „Hotel Leinenhof“. Unser Kreisvorsitzender, Herr Walfried Heinz wird zu uns sprechen.

CDU Stadtverband Schweich

Am **Dienstag, 16. Oktober 2018**, findet die nächste Sitzung der CDU Stadtratsfraktion statt. Beginn ist um 19.00 Uhr im kleiner Sitzungsraum Stadtbüro. Auf der Tagesordnung steht die Vorbereitung der nächsten Stadtratssitzung; außerdem wird über das kommunalpolitische Geschehen informiert. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme, kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind als Gäste herzlich willkommen.

Freie Wähler Gemeinschaft e.V. in der VG Schweich

Die Freie Wähler Gemeinschaft e. V. in der VG Schweich an der Römischen Weinstraße lädt ein zur Mitgliederversammlung am **Dienstag, 30. Oktober 2018 um 19:30 Uhr** in der Weinstube Zander, Auf Desburg 4, Schweich. Tagesordnung zur Mitgliederversammlung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2. Bericht des Vorsitzenden, 3. Bericht des Fraktionsvorsitzenden, 4. Bericht des Kassenwartes, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Aussprache zu Punkt 2. - 5., 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Kommunalwahl 2019, 9. Verschiedenes. Zur Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder der FWG der VG Schweich an der Römischen Weinstraße recht herzlich eingeladen. Weitere Kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind ebenfalls herzlich willkommen.

SPD-Ortsverein Schweich

Die nächste gemeinsame Sitzung der Fraktion, den Ausschüssen und dem Vorstand, findet am **Dienstag, den 16. Oktober 2018 um 19:00 Uhr**, Isselerhof, Schweich-Issel statt.

Tagesordnung: 1. Mitteilungen, 2. Vorberaterung der Stadtratssitzung vom 18. Oktober 2018, 3. Verschiedenes. Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Nachrichten und Kurzmitteilungen aus dem Gemeinde- und Vereinsleben

Die Nacht der Vampire
mit dem Musikverein Riol

WIR GEHEN BLUT SPENDEN.

Riol
Mittwoch, 31.10.2018
von 17:00 bis 20:30 Uhr
„Bürgerhaus“
Martinstraße 3

Machen Sie mit: Termine und Infos:
Telefon 0800 11 949 11 www.blutspendedienst-west.de

Deutsches Rotes Kreuz



STELLEN Markt

06502
9147-0

Top Nebenverdienst!

Nehmen Sie sich 2 Wochen Urlaub im Dezember und übernehmen Sie einen unserer Weihnachtsbaumverkaufsstände. Anrufe vormittags von 8.00-13.00 Uhr.
Baumschule Bösen, Tel.: 0651 / 82596-12



Wir suchen ab sofort eine Haushaltshilfe für privaten Haushalt in Bekond. ca. 3 Stunden pro Woche. **Telefon (0151) 57746978**

Anzeigenannahme: 06502 9147-0

Helfer/in

für die Pflege unserer Garten- und Außenanlage gesucht. Ganzjährig als Minijob nach Schweich/Föhren.

Telefon: 01 72 / 5 37 61 46

WEIN- & TAFELHAUS

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später

Spülkraft (m/w) und eine/n

Hausmeister (m/w)
auf 450-€-Basis

Inh. Alexander Oos, Moselpromenade 4, 54349 Trittenheim
Tel. 0 65 07 / 70 28 03, Fax 70 28 04, E-Mail: wein-tafelhaus@t-online.de

Stellenausschreibung

**Die Kindertageseinrichtung
St. Martin, Klosterstraße 14a in Schweich**
sucht ab dem 01.11.2018

eine Reinigungskraft (m/w)

mit einem wöchentlichen Beschäftigungsumfang von 9,0 Stunden, um das Reinigungsteam zu ergänzen.

Bewerbungsschluss ist Dienstag, 30.10.2018

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung erhalten Sie auf der Homepage der Katholischen

KiTa gGmbH Trier
www.kita-ggmbh-trier.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Reinigungskraft (w/m)

Teilzeit oder 450-€-Basis.

Sie sind: Flexibel, arbeitsfreudig und teamfähig, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an

vierzehn **85**
ESSEN & WEIN

Euchariusstr. 10-12
54340 Leiuwen

Per Mail
vierzehn85@t-online.de,
schriftlich oder telefonisch
0 65 07/9 39 39 01

Durchstarter gesucht?

Mit uns erfolgreich neue Mitarbeiter suchen und finden!



© Sunny studio / fotolia.com

**JETZT
NEU!**

wittich.de/ jobboerse

- ✓ Mobil verfügbar
- ✓ Hohe Reichweite
- ✓ Vereinfachter Bewerbungsprozess
- ✓ Bessere Organisationsmöglichkeiten dank digitalisierter Bewerbungsunterlagen

Seien Sie dabei und erreichen Sie potentielle Mitarbeiter jetzt noch besser mit unserer Jobboerse.

**Mit uns erreichen
Sie Menschen!**



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

jobboerse@wittich.de, www.wittich.de/jobboerse

Hier finden Sie ...

Ihren neuen Job oder eine Perspektive. Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!



STELLEN MARKT Anzeigenannahme: 06502 9147-0



VERBANDSGEMEINDE THALFANG AM ERBESKOPF
NATURPARK, Verbandsgemeinde

Die Verbandsgemeinde Thalfang
am Erbeskopf sucht eine/n

Sachbearbeiter/in

in Vollzeit für den Fachbereich
„Natürliche Lebensgrundlagen und Bauen“

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter:
<http://www.erbeskopf.de/aktuelles/stellenausschreibungen>

Der Hochwald Gewerbe Verband e. V.
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Marketingassistentin/en

in Teilzeit / 80 Stunden im Monat

Gemeinsam für eine starke Region, gemeinsam für den Hochwald!

Das Tätigkeitsfeld erstreckt sich über die Bereiche:

- allgemeine Administration
- Erstellen und Umsetzen von Marketingstrategien
- Veranstaltungsorganisation
- Mitgliederakquise

Sie erwartet ein moderner Arbeitsplatz mit abwechslungsreichen Tätigkeiten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:
Hochwald Gewerbe Verband e. V.
marketing@hgv-hochwald.de




**Exklusives
Oldtimer-Restaurant
in Luxembourg**

SUCHT

Koch, Beikoch (m/w)

Service-Personal (m/w)

*In exklusiver Atmosphäre nationale
und internationale Küche genießen.
Lounge und Terrasse!*

*4-Tage-Woche Vollzeit sowie
freie Wochenenden nach Plan.*

Ansprechpartner: Hiltrud Regnery
gsm: 00352-661 002 821 • mail: info@restaurant-v8.lu

Herbert Schu GmbH

Heizung - Sanitär - Umwelttechnik

54340 Leiwen

Fon: 06507 / 3115 • Fax 06507 / 8199

Internet: www.schu-leiwen.deE-Mail: herbertschu@t-online.de

Peter Johann

über 20 Jahre



- ◆ Fenstersysteme
 - ◆ Überdachungen/Wintergärten
 - ◆ Holzfenster-Schutzsystem
- Wir verwandeln Ihr gutes Holzfenster
in ein modernes Holz-Alu-Fenster
- ◆ Innenausbau
 - ◆ Sonnenschutz
- 54338 Schweich
Tel.: 0651/4366110
Mobil: 0171/7351002
info@johann-schweich.de



www.wittich.de



*Essen &
Trinken*



TREFFPUNKT INZERHOF

Weingut Schlöder-Thielen in der Alten Burg Longuich am 13. und 14. Oktober

Genießen Sie unsere Rieslingweine
und -sekte in der besonderen Atmo-
sphäre der Westseite der Alten Burg
Longuich und im Burggarten.
Traditionell backen wir ganz frisch an
Ort und Stelle herzhaften Flammenku-
chen im Steinbackofen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihre Familie Schlöder

- Samstags
ab 15.30 Uhr
- Sonntags
ab 11.30 Uhr

Weingut Schlöder-Thielen
Telefon 0 65 02 / 99 41 11

**Kalligrafie
Christine Engel**

2018
WIR
UNTERSTÜTZEN
DIE IDEE VON
Slow Food®
Deutschland e.V.

**Frischer
Federweißer**

Mit dem Bus zum Weingenuß   

Nutzen Sie das gute Angebot der Moselbahn am Wochenende!

Bekond

Lustige Senioren Bekond

Unsere Sommerpause neigt sich langsam dem Ende zu. Wir beginnen am **Donnerstag, 18.10.2018** im Bürgerhaus Bekond. Am 18.10.2018, könnt ihr die Küche kalt lassen. Dies übernehmen wir für euch! Wir laden euch ganz herzlich zum Mittagessen mit selbst gemachter Schnippelbohnesuppe mit original Bekonder Gromperschniecher ein. **Wir starten um 12.30 Uhr und enden gegen 17.00 Uhr.** Ihr dürft euch wie immer auf einen sehr schönen Nachmittag sowie gesellige und lustige Gespräche untereinander sowie zur Kaffeezeit auf leckeren selbstgebackenen Kuchen freuen. Wir freuen uns auf rege Teilnahme der bisherigen Senioren und begrüßen sehr gerne neue Senioreninnen und Senioren. Wer nicht mehr so gut zu Fuß ist, kann durch einen Fahrdienst gerne abgeholt werden. Das soll kein Grund sein, nicht kommen zu können. Dazu einfach sich unter der Ruf-Nr. 99 68 52 (Gertrud Bier) für einen Fahrdienst anmelden.

Sportverein Vecunda Bekond 1921 e.V.

Seniorenfußball

Samstag 13. Oktober 2018

19.00 Uhr AH- SG Pölich/Mehring/Bekond Ü 35 - AH- SV Sirzenich Ü 35, Pölich, RP, Kreispokal

Sonntag 14. Oktober 2018

12.30 Uhr SV Bekond -FC Züschen-Neuhütten-Damflos II, Bekond, KR, D-Klasse Mosel/Hochwald

14.30 Uhr SV Bekond I - SV Föhren I, Bekond, KR, A-Klasse

Jugendfußball

Samstag 13. Oktober 2018

B-Jugend

15.00 Uhr JFV Hunsrückhöhe Morbach I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Morbach, KR, Bezirksliga

Dienstag 16. Oktober 2018

18.00 Uhr JSG Fideifel-Preist I- JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Speicher, KR, Rheinlandpokal

C-Jugend

18.30 Uhr VfL Trier I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Trier-Heiligkreuz, HP, Rheinlandpokal

Mittwoch 17. Oktober 2018

A-Jugend

19.45 Uhr JSG Spangdahlem I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Kyllburg, RP, Rheinlandpokal

Freitag 19. Oktober 2018

18.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath III - JSG Mittelmosel Klüsserath I, Föhren, RP

Detzem

Verein für Bewegungsspiele Detzem 1927

Am kommenden Sonntag hat nur die erste Seniorenmannschaft unserer Spielgemeinschaft Heimrecht. (Spielort ist unser Rasenplatz „Auf dem Werth“). **Um 12.30 Uhr** beginnt das Auswärtsspiel der 2. Mannschaft in der **D-Liga** beim SV Gutweiler II auf dem Rasenplatz in Gutweiler. **Um 15.00 Uhr** wird das Heimspiel der 1. Mannschaft in der **B-Liga** gegen den Hermeskeiler SV angepfiffen. **Am Mittwoch, 17.09.2018** steht dann das Nachholspiel der ersten Mannschaft gegen den FC Züschen-Neuhütten-Damflos an. Das Spiel beginnt **um 19.30 Uhr** auf dem Rasenplatz in Züschen an der L166 / Fraubachtal. Wir bitten für alle Spiele um zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung.

Im Jugendbereich steht unter der Woche das folgende Heimspiel an:

Mittwoch, 17.10.2018 (Kunstrasenplatz Mehring, Rheinlandpokal)

D-Jugend I: 18.00 Uhr gegen SV Eintracht Trier II

Die Kinder freuen sich auf Ihren Besuch.

Neuer Yoga-Kurs

Ab dem **19. Oktober 2018** bietet der Sportverein Detzem erneut einen Yoga-Kurs für Frauen und Männer an. Es wird wieder ein Kurs über 10 Übungseinheiten über 90 Minuten sein. Die **Übungsstunden werden wie bisher jeweils freitags** im großen Saal des Bürgerhauses abgehalten. Der erste Termin ist Freitag 19. Oktober 2018. Die Yogapraxis geht davon aus, dass der Mensch mehr ist als nur Körper und Gedanken. Yoga entspannt den Körper, bringt

die Gedanken zur Ruhe und beruhigt den Geist, der sich aus Gedanken, Gefühlen und Wahrnehmungen der Sinne speist. Dadurch finden Sie wieder leichter zu Ihrer inneren Mitte.

Termine: 10 Abende freitags über 90 Minuten im Zeitraum: ab 19. Oktober 2018 bis 21. Dezember 2018, **Zeit:** ab 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr, **Ort:** Bürgerhaus Detzem, Kaisersaal, **Leitung:** Frau Dr. Jutta Hinke-Ruhnau (lizenzierte Übungsleiterin). Weitere Informationen und kurzfristige Anmeldung weiterer Interessenten bei Albin Merthen, Detzem, Tel. 06507/4281 (nach 17.30 Uhr).

Ensch

Winzerkapelle Ensch

Die Winzerkapelle Ensch feiert in diesem Jahr ihr 60-jähriges Vereinsjubiläum. Ein besonderer Höhepunkt dieses Jubiläumjahres ist das Konzert des Landespolizeiorchesters am **Sonntag, dem 28.10.2018 um 17.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Martin in Ensch. Wir freuen uns ganz besonders, dass unsere Dirigentin, Carolin Welter, als Soloposaunistin mitwirken wird. Die Veranstaltung ist ein Benefizkonzert und wir haben uns entschlossen, die Kinder in unseren Dörfern zu unterstützen. Alle Spenden und Gewinne des Konzerts fließen an die Kindertagesstätten in Pölich und Köwerich, sowie an die Grundschule Klüsserath. Wir laden Sie herzlich ein zu einem außergewöhnlich hochklassigen Konzert und freuen uns über Ihren Besuch und Ihre Unterstützung.

Fell

SV Fortuna Fell 1924 e.V.

Abteilung Fußball

Sonntag, 14. Oktober 2018

12.30 Uhr: FSG Ehrang II - SG FLR I (in Pfalzel)

12.30 Uhr: SV Kell II - SG FLR II (in Kell)

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 13. Oktober 2018

E-Jugend: 14.00 Uhr: JSG Fell I - JSG Detzem (in Longuich)

Föhren

Aktion 3%, Weltladen

Nach der temperaturbedingten, langen Lieferpause im Sommer ist unser Schokoladensortiment jetzt wieder fast komplett. Unsere **Süßen Leckereien** enthalten Zutaten aus fairem Handel, überwiegend aus ökologischem Anbau. Darunter süße, zartschmelzende Milkschokoladen, **Bitterschokoladen** mit bis zu 85% Kakao, **leckere Schokoriegel und Confiserie**. Kakao ist für rund 5,5 Mio. Kleinbauern und ihre Familien die wichtigste Einnahmequelle und damit Ernährungsgrundlage. Während Schokoladenhersteller hohe Gewinne erwirtschaften, leiden viele Kakaobäuerinnen und -bauern vor allem in Westafrika unter menschenunwürdigen Lebens- und Arbeitsbedingungen. Der Faire Handel geht einen anderen Weg: Kleinbauernkooperativen, die Kakao an den fairen Handel liefern erhalten höhere Preise für ihre Produkte, Menschen- und Arbeitsrechte, einschl. Verbot von Kinderarbeit werden eingehalten. Die Verbindung von sozialen und ökonomischen Verbesserungen für die Produzenten weltweit, beste Kakaobohnen und deren sorgfältige Verarbeitung garantieren reinen Schokoladengenuss!

Neue Tee-Sorte: Honeybusch

Honeybuschtee stammt genau wie die berühmten Rotbusch(Rooibos)-Teesorten aus **Südafrika** und wird von einem zumeist wild wachsenden Pflanzenstrauch gewonnen. Es werden die nach Honig duftenden Blüten verwendet, und auch Blätter und Zweigspitzen. Die Honeybush Teesorten zeichnen sich durch eine leichte Honigsüße aus (man kann also auf zusätzliche Süßung verzichten), sie sind von Natur aus **koffeinfrei** und enthalten **weniger Gerbstoffe** als andere Teesorten. Daher sind diese süßen Honeybush Tees durchweg mild und auch **sehr gut für Kinder geeignet!** Laut Erkenntnissen der neuesten Forschung enthält der Honeybush-Tee Inhaltsstoffe, mit vielen positiven Effekten: als idealer **Durstlöcher**, er ist magenfreundlich und wirkt schleimlösend. Unser Fairtrade Honeybush-Tee wird in der Provinz Western Cape von der kleinen **Produzentengruppe Ericaville Farming Trust** angebaut. Die Gruppe hat etwa 80 Mitglieder. Vor einigen Jahren er-

hielten sie eine staatliche Förderung, um die Felder zu kaufen und hier Honeybuschtee zu kultivieren. Seither pflanzen sie gemeinsam Honeybusch an und haben auf diese Weise einen verlässlichen Nebenerwerb. Sie bewirtschaften die Felder streng nach **ökologischen Kriterien** und haben den Anbau biologisch zertifizieren lassen. Der Faire Handel schafft durch die Berücksichtigung von sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Aspekten Perspektiven für die Produzent/innen weltweit.

Gut Blatt Schweich - Föhren

Unser Spieltag findet am 15.10.2018 im Hotel Moseltal Peter-Schröder Platz 1 in Mehring um 20.00 Uhr findet statt. Gespielt wird 1 Serie a 48/36 Spielen. Gäste sind herzlich willkommen.

Heimat- und Verkehrsverein Meulenzwald Föhren e.V.

Die nächste Donnerstagswanderung am **18. Oktober 2018** führt uns über Feld und Flur von Föhren (Wanderstrecke ca. 8,5 km). Vom Feuerwehrhaus wandern wir zunächst über Radweg und Scheid zur Brücke über den Föhrenbach. Über Bohnenfeldhof und vorbei an der Fotovoltaikanlage geht es durchs Neubaugebiet „In der Acht“ zurück nach Föhren zur abschließenden Einkehr in der Gaststätte Bierdeckel (ca. 16.30 Uhr). **Treffpunkt:** 14.00 Uhr Feuerwehrhaus Föhren. Bei Bedarf wird eine kürzere Strecke angeboten.

KAB Föhren

Am **Mittwoch, 17. Oktober 2018 um 15:30 Uhr** ist wieder Spieles-Nachmittag im Pfarrheim.

Neuer Gesundheitskurs:

Gymnastik für Männer: Lernziel: Förderung und Erhaltung der Körperfitness. Kursstart: **Mittwoch 17. Oktober 2018**, Wo: Turnhalle Grundschule-Föhren, Uhrzeit: **19.00 bis 20.30 Uhr**, 10 Abende, jeweils 90 Minuten, Kursgebühr: 25 €, Info: Robert Ludwig Tele: 06502/99 41 08.

Wir suchen Neuzugänge:

Gymnastik für Frauen mit Yoga, Atemübungen u. Entspannung. Immer **Mittwoch, 20.30 bis 21.30 Uhr** in der Turnhalle Grundschule-Föhren, 10 Abende, jeweils 60 Minuten. Kursgebühr: 25 €. Info: Roswitha Karl

Tele: 06502 /20 77 6

LG Meulenzwald Föhren e.V.

Für alle Interessierten, die bereits erste Lauferfahrung haben, starten wir am **Dienstag, 16. Oktober um 19 Uhr** mit einem aufbauenden, kostenlosen Laufkurs. Treffpunkt IRT-Park, Europa-Allee 1 (Parkplatz Ärztehaus). Ziel des Kurses ist es, dass die Teilnehmer/innen im Frühjahr in der Lage sind eine Stunde und länger am Stück zu laufen. Anmeldungen werden unter info@lg-meulenzwaldfoehren.de entgegen genommen. Bei Rückfragen steht Wolfram Braun unter 01573-9620288 zur Verfügung.

SV Föhren 1920 e. V.

Abteilung Tischtennis

Unsere Mannschaften spielen wie folgt:

Freitag, 12.10.2018

19:30 SV Föhren II - TuS Wehlen II

Sa. 13.10.2018, 18:30

VfL Traben-Trarbach 1861 III - SV Föhren IV und

SV Morbach - SV Föhren I

Mo. 15.10.2018 19:30

SV Föhren IV - Bombogen SFC III und

Post-Sportverein Trier II - SV Föhren III

VdK Ortsverband Föhren

Der VdK Ortsverband Föhren erinnert an die Einladung zum Familiennachmittag **am Sonntag, 21. Okt. 2018 ab 16:00 Uhr** im Bürgerhaus in Föhren und bittet um zahlreiches Erscheinen.

Kenn

Angelclub Kenn 1975 e.V.

Unser diesjähriges Abangeln findet am **Sonntag, dem 14.10.2018** an der Mosel statt. Wir treffen uns **um 7:00 Uhr** an unserem Vereinslokal „Kenner Wirtshaus“. Nach dem Angeln kehren wir wieder in unser Vereinslokal „Kenner Wirtshaus“ zurück zum gemeinsamen Essen und gemütlichem Beisammensein. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Heimat- und Verkehrsverein Kenn e.V.

Nach den Herbstferien möchten wir besonders für Familien mit Kindern eine „Familienwanderung“ anbieten, und zwar am **Sonntag, 21. Oktober 2018**. Wir treffen uns um **14:00 Uhr am neu gestalteten Treibecken**, wandern über den Sportplatz, vorbei an Tenniscenter und Soccerhalle in Richtung Kenner Ley. Dort werden wir in der Kleingartenanlage „Jungenbüsch“ zum Grillen empfangen, außerdem wird Kaffee und Kuchen angeboten. Die Kinder haben die Möglichkeit, bei entsprechendem Wind hier auf der Höhe über Kenn und Ruwer ihre Drachen steigen zu lassen, also bitte mitbringen. Bitte mit Voranmeldung bis zum 17.10.2018 bei Kerstin Monzel 06502-95438 Mobil 0176-2042720.

Musik-Verein Kenn 1963 e.V.

Am **Samstag, dem 13. Oktober 2018** veranstaltet der Musik-Verein Kenn sein nunmehr 8. Kenner Oktoberfest in der Mehrzweckhalle Kenn, zu dem wir Sie sehr herzlich einladen. Der Beginn ist um 19:30 Uhr, Einlass bereits ab 18:30 Uhr. Eintrittskarten sind erhältlich im Vorverkauf für 7,00 €, an der Abendkasse für 8,00 €. Selbstverständlich ist für Ihr leibliches Wohl auch in diesem Jahr bestens gesorgt: Ein frisch gezapftes, eigens für unser Oktoberfest gebräutes kräftiges Fassbier einer Trierer Brauerei, bayrische Schmankerln wie zum Beispiel deftige Schweinshaxen vom Grill, einen Leberkäs im Brötchen oder mit Krautsalat oder auch ein Paar frische Weißwürstl mit süßem Senf, dazu die zünftige Blasmusik des Musik-Vereins Kenn - fertig sind die Zutaten für einen tollen Abend beim Kenner Oktoberfest. Im Anschluss an die Darbietungen des Musikvereins unterhalten Sie ab ca. 22:00 Uhr wie im Vorjahr die „Kölsche Jung“ mit Stimmungsmusik bis in die Nacht hinein. Dies verspricht Gaudi von Anfang an, Geselligkeit und Spaß bis in die frühen Morgenstunden. Damit die Stimmung nicht eine einzige Sekunde nachlässt, unterhalten Sie in den Pausen Stefan und Alois vom Duo StAl. Wir würden uns sehr freuen, Sie alle in unserem Biergarten begrüßen zu können. Eintrittskarten sind im Vorverkauf erhältlich im Friseursalon Montse, Kenn, Trierer Straße, bei der Sparkasse Kenn, Hauptstraße sowie bei allen Aktiven des Musik-Vereins Kenn.

Pfarrgemeinde Kenn

Die Pfarrgemeinde Kenn lädt am **Sonntag, den 28.10.2018**, alle Seniorinnen und Senioren aus Kenn zu einem geselligen Nachmittag in das Foyer der Mehrzweckhalle in Kenn ein. Der Seniorennachmittag beginnt um 14.30 Uhr. Für das leibliche Wohl bei Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Musikalisch umrahmt wird der Seniorennachmittag von der Initiative „Singen in Kenn“. Die Pfarrgemeinde würde sich freuen, zahlreiche Seniorinnen und Senioren als Gäste begrüßen zu dürfen.

TuS Kenn

Abteilung Fußball

Sonntag, 14. Oktober 2018

14.30 Uhr: TuS Kenn - SG Waldweiler II

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 13. Oktober 2018

E-Jugend: 14.00 Uhr JSG Kenn I - JSG Detzem (in Longuich)

Klüsserath

Paramentenverein Klüsserath

Wie bereits im Amtsblatt bekannt gegeben, findet unsere Fahrt nach Kevelaer am Mittwoch, dem 07.11.2018 statt. Abfahrt ist um 07.00 Uhr am Feuerwehrhaus und anschließend an der Kirche. Unterwegs werden wir wieder eine Pause einlegen und euch mit Frühstück versorgen. In Kevelaer wird Pfarrer Meiser eine hl. Messe mit uns feiern, alles andere erfahrt ihr während der Fahrt. Es sind keine großen Wegstrecken zu bewältigen. Anmeldungen (auch Nicht-Mitglieder) bitte bis zum 24. Oktober 2018 bei Elisabeth Lex, Tel.: 4503 oder Ingrid Scholtes, Tel.: 4286.

Leiwien

Förderverein Kita St. Stephanus

Am **Mittwoch dem 07.11.2018** findet **um 20 Uhr** die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Kindergarten Leiwien im Kin-

dergarten statt. Eingeladen sind alle Mitglieder und Interessierte.

Tagesordnung: 1. Jahresabschlussbericht, 2. Kassenbericht, 3. Kassenprüfbericht, 4. Entlastung des Vorstand, 5. Neuwahl des Vorstand, 6. Verschiedenes.

KV Livia Leiwien

Die diesjährige Vereinsfahrt des KV Livia Leiwien findet am **Samstag, 03.11.18** statt. Wir laden alle Mitglieder und Helfer der Session 2017/2018 ein, mit uns einen schönen Tag in St. Martin / Pfalz zu verbringen. Abfahrt ist um 12:30 Uhr am Weinbrunnen in Leiwien. Nach der Busfahrt werden wir ca. 1 Stunde zum Restaurant wandern und dort gemeinsam essen. Den Abend verbringen wir auf dem Martinus-Weinfest, die Rückfahrt ist für 1:00 Uhr geplant. Wir bitten alle Teilnehmer um einen Unkostenbeitrag von 10 € (wird im Bus eingesammelt). Verblindliche Anmeldung (bis 26.10.18) bitte bei Stephan Lentes 0173/7952089.

MGV 1893 Leiwien

Nach unserer Herbstpause beginnen wir am **Freitag, dem 12.10.2018 um 20.00 Uhr** in der Begegnungsstätte wieder mit den Proben. Wegen den bevorstehenden Auftritten zur Eröffnung der Gemeindehalle am 21.10. und dem Variététheater Saalü am 28.10. bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

SV Leiwien - Köwerich 2000 e.V.

Spiele unserer Mannschaften:

Sonntag, 14.10.2018

Bezirksliga Rasenplatz Leiwien

16:30 Uhr SV Leiwien-Köwerich - SV Niederremmel

Kreisliga C Rasenplatz Leiwien

14:00 Uhr SV Leiwien-Köwerich II - TuS Schillingen II

Nachstehende Spiele unserer Jugendmannschaften finden statt:

Samstag, 13.10.2018

D-Junioren I - Kreisfreundschaftsspiel

13:00 Uhr in Morbach gegen JSG Morbach

E-Junioren I - Kreisfreundschaftsspiel

14:00 Uhr in Longuich gegen JSG Kenn

Dienstag, 16.10.2018

B-Junioren - Rheinlandpokal

19:00 Uhr in Mehring gegen JSG Südeifel-Irrel

Mittwoch, 17.10.2018

D-Junioren I - Rheinlandpokal

18:00 Uhr in Mehring gegen SV Eintracht Trier II

A-Junioren - Rheinlandpokal

19:30 Uhr in Osburg gegen JSG Osburg

TSG Leiwien e.V.

Zum Abschluss der Sandplatz-Saison laden wir alle Mitglieder sowie Nicht-Mitglieder zum Saisonabschluss am **Sonntag, 14.10.2018, ab 10 Uhr** auf unsere Anlage im Bachtal ein. Wir haben uns einige Programmpunkte für euch überlegt, für Klein und Groß sowie für Mannschafts- und Hobbyspieler bis Anfänger und Wiedereinsteiger. Wir werden Kaffee, Kuchen, Würstchen, Salate und diverse Getränke für eure Verpflegung anbieten. Weitere Informationen zum Ablauf findet ihr auf www.tsg-leiwien.de. Wir freuen uns auf euch!

Volkshochschule Leiwien

Kinder lernen Schwimmen

Ort: Schwimmbad im Eurostrand Leiwien.

Ziel: Bei 10 Übungsstunden à 45 Minuten sollen Kinder das Schwimmen erlernen und das „Seepferdchen“ erwerben.

Mindestteilnehmerzahl: 8.

Kinderturnen

Ort: Jugendheim Köwerich

Ziel: Bei 10 Übungsstunden sollen Kinder altersgerechtes Turnen und Bewegungsabläufe erlernen und praktizieren.

Mindestteilnehmerzahl: 8, Beginn: Nach den Herbstferien.

Französisch für den Urlaub

Einführungskurs in die französische Sprache, mit dem Ziel kleinere Konversationen im Urlaubsland zu führen.

10 Treffen mit insges. 20 U-Std.

Kursgebühr: 60,-€

Ort: Schule Leiwien. 18.00-19.30 Uhr. Dienstags.

Mindestteilnehmerzahl: 8

Englisch für den Urlaub

Einführung in die englische Sprache mit dem Ziel kleinere Konversationen zu führen.

10 Treffen mit insges. 20 U-Std.

Kursgebühr: 60,-€

Ort: Schule Leiwien. 18.00-19.30 Uhr. Mittwochs

Mindestteilnehmerzahl: 8

Einführung in die polnische Sprache.

Ziel: Die polnische Sprache erlernen. Aufbaukurse werden angeboten.

10 Treffen mit insg. 20 U-Std.

Kursgebühr: 60,-€.

Ort: Schule Leiwien. 18.-19.30 Uhr. Donnerstags.

Mindestteilnehmerzahl: 8

Deutsch für ausländische Mitbürger.

Ziel: Ausländische Mitbürger (Mitarbeiter im Weinbau, etc.) die deutsche Sprachkenntnisse zu vermitteln. Aufbaukurse werden angeboten.

10 Treffen mit insg. 20 U-Std.

Kursgebühr: 60,-€.

Ort: Schule Leiwien. 20.00-21.30 Uhr. Montags.

Mindestteilnehmerzahl: 8

Studienfahrt in das Europaparlament nach Straßburg

mit anschließendem Besuch des Weihnachtsmarktes in Straßburg.

Studienfahrt in den Partnerlandkreis Puck

an der polnischen Ostseeküste bei Danzig.

Besuch im Landtag von Rheinland-Pfalz im Mainz.

Anmeldung und weitere Informationen:

Volkshochschule Leiwien, Karl Heinz Pülgen, Birkenweg 3, 54340 Leiwien, Tel. 06507/93 98 655 (nach 11.00 Uhr) vhs-leiwien@vhs-trier-saarburg.de

Winzerkapelle „Harmonie“ Leiwien e.V.

Am Sonntag, **14.10.2018 findet um 17.00 Uhr** im Forum Livia Leiwien ein Konzert des Kreisjugendorchesters Trier-Saarburg statt. Hierzu sind alle Musikliebhaber herzlichst eingeladen. Das Kreisjugendorchester besteht aus ca. 40 jungen Musikerinnen und Musikern aus der Region (u.a. zwei junge Mädels aus der Winzerkapelle Leiwien), die unter der Leitung des Dirigenten Gerhard Piroth ein abwechslungsreiches Programm einstudiert haben. Freuen wir uns also auf einen unterhaltsamen, musikalischen Nachmittag in Leiwien. Der Eintritt ist frei.

Longuich

Förderverein der

katholischen KiTa Longuich

Der Förderverein der katholischen KiTa St. Laurentius in Longuich lädt alle Mitglieder und Interessenten ein zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes. Die Sitzung findet direkt im Anschluss an die Elternvollversammlung der katholischen KiTa Lt. Laurentius in Longuich am **Montag, den 15.10.2018 ab 19.30 Uhr** in der KiTa statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Aktionen, 3. Anschaffungen und Förderungen, 4. Feststellung der Beschlussfähigkeit, 5. Entlastung des alten Vorstandes, 6. Neuwahlen, 7. Verschiedenes.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

TuS Longuich-Kirsch

Abteilung Fußball

Sonntag, 14. Oktober 2018

12.30 Uhr: FSG Ehrang II - SG Riol/Fell/Longuich I (in Pfalzel)

12.30 Uhr: SV Kell II - SG Riol/Fell/Longuich II (in Kell)

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 13. Oktober 2018

E-Jugend: 14.00 Uhr JSG Longuich I - JSG Detzem (in Longuich)

Mehring

SV Mehring 1921 e. V.

Abteilung Fußball

Nachstehende Meisterschaftsspiele unserer Seniorenmannschaften finden statt:

Samstag, 13.10.2018

Altherren Kreispokal

19:00 Uhr AH-SG Pölich/Mehring/Bekond Ü35 - AH-SV Sirzenich Ü35 Pölich, sportplatz, Rp

Sonntag, 14.10.2018

Rheinlandliga

15:00 Uhr SV Mehring - SG 99 Andernach in Mehring, Kp

Kreisliga B

14:30 Uhr SG Gusenburg - SV Mehring II, Gusenburg, Am Sportplatz, Rp

Mittwoch, 17.10.2018

Herren Rheinlandpokal

19:30 Uhr SV Mehring - TSV Emmelshausen in Mehring, Kp

Nachstehende Meisterschaftsspiele unserer Jugendmannschaften finden statt**Samstag, 13.10.2018**

D-Junioren

13:00 Uhr JSG Morbach - JSG Mittelmosel Mehring

Morbach, Am Sportzentrum, Kp

Montag, 15.10.2018

B-Junioren Rheinlandpokal

20:30 Uhr JSG Mittelmosel Leiwien - JSG Südeifel-Irrel in Mehring, Kp

Mittwoch, 17.10.2018

A-Junioren Rheinlandpokal

19:30 Uhr JSG Osburg - JSG Trittenheim

Osburg, Am Sportplatz, Rp

D-Junioren Rheinlandpokal

18:00 Uhr JSG Mittelmosel Mehring - SV Eintracht Trier II in Mehring, Kp

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften freuen.

Kinderturnen

Seit vielen Jahren gehört das Kinderturnen zum sportlichen Angebot des SV Mehring. Hier können Kinder im Grundschulalter einmal wöchentlich spielerisch und mit speziellen Übungen das Turnen erlernen und ihre Koordination trainieren. Leider konnte das sehr gut angenommene Kinderturnen für die 6-10 Jährigen nach den Sommerferien 2018 nicht mehr weitergeführt werden, da wir bislang keine/n qualifizierte/n Übungsleiter/in gewinnen konnten. Damit wir das Kinderturnen zeitnah wieder aufnehmen können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen und bitten interessierte Trainer/innen oder Eltern, sich persönlich beim Vorstand des SV Mehring oder per E-Mail unter info@sv-mehring.de zu melden.

Pölich

Chor „Surprising Voices“

Unsere Proben finden wie immer donnerstags, 20.00 Uhr im Pfarrheim statt. Bitte denkt daran das wir am **Samstag 27.10.18** unser Chorkonzert geben, versucht daher die letzten Proben immer da zu sein. Wir werden auch mal eine Stellprobe in der Kirche machen. Die Generalprobe wird dann auch in der Kirche stattfinden.

SV Pölich/Schleich**Spiele am Sonntag, 14.10.2018****Kreisliga D**

12.30 Uhr SV Gutweiler II - SG Pölich/Schleich-Detzem II

Kreisliga B

15.00 Uhr SG Pölich/Schleich-Detzem I - SV Hermeskeil I in Detzem

Nachholspiel am Mittwoch, 17.10.2018

19.30 Uhr FC Züsich/Neuhütten/Damflos I-SG Pölich/Schleich-Detzem I in Züsich

Riol

Kegelsportverein Riol

Am Wochenende finden folgende Spiele unserer Mannschaften statt:

Samstag, den 13.10.2018

1. Bundesliga Herren

13:30 Uhr KF Oberthal 1 - KSV Riol 1

2. Bundesliga Süd

16:00 Uhr KF Oberthal 2 - KSV Riol 2

Regionalliga Mosel

16:00 Uhr KSV Heidenburg 1 - KSV Riol 4

13:30 KSV Osburg 2 - KSV Riol 3

Sonntag, 14.10.2018

Oberliga Mosel

12:00 Uhr KSV Riol Damen 1 - KSV Osburg

3 Bezirksliga Mosel

14:00 Uhr KSV Riol 6 - SK Gilzem 6

Zu den Heimspielen sind Freunde und Gönner des Vereins herzlich eingeladen

SV Wacker Riol e. V.**Abteilung Fußball****Sonntag, 14. Oktober 2018**

12.30 Uhr FSG Ehrang II - SG Riol/Fell/Longuich I (in Pfalzel)

12.30 Uhr SV Kell II - SG Riol/Fell/Longuich II (in Kell)

Abteilung Jugendfußball**Samstag, 13. Oktober 2018**

E-Jugend: 14.00 Uhr JSG Longuich I - JSG Detzem (in Longuich)

Schweich

A.S.V. „Fährturn“ Schweich 1956 e.V.

Am **Samstag 13.10.18** treffen wir uns zu einem Arbeitseinsatz am Weiher. Beginn ist um 08.30 Uhr.

Das 7. Gemeinschaftsangeln ist am **21.10.18**. Treffen ist um 07.00 Uhr auf dem Parkplatz.

Am **28.10** lädt der ASV seine aktiven Mitglieder ab 11.00 Uhr zu der Saisonabschlussfeier am Weiher ein.

Die Monatsversammlung November ist am **05.11.18** im Gasthaus „Adams“. Die Königsfeier ist am Sonntag **11.11.18 ab 11.00 Uhr** im Vereinshaus der Malteser in Föhren. Zur Königsfeier lädt der Vorstand alle aktiven Mitglieder mit Begleitperson ein.

Förderverein und Freundeskreis der Kindertagesstätte „Kinderland“ Schweich e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, 24.10.2018, um 20 Uhr** in Kindertagesstätte „Kinderland“ (Bahnhofstraße 76, 54338 Schweich). Tagesordnungspunkte (TOP): Vorstellung von laufenden bzw. aktuellen Aktivitäten in Form eines Jahresrückblickes, Vorstellung des Jahresabschlusses mit Entlastung des Vorstandes, Vorstellung/Diskussion anstehender Projekte und Investitionen, Wahl eines neuen Vorstandes, Sonstiges. Ergänzungen zu den TOP können bis spätestens 17.10.2018 per E-Mail (foerderverein.kinderland@gmail.com) eingereicht werden.

Handball-Sport-Club Schweich e. V.

Unsere Mannschaften spielen am kommenden Wochenende wie folgt:

Samstag, 13.10.2018

16.00 Uhr weibl. D-Jugend JSG Hunsrück - HSC Schweich (Hirtensfeldhalle Kleinich)

Sonntag, 14.10.2018

15.00 Uhr Damen Bezirksliga HSG PST/TVG Trier - HSC Schweich (Toni-Chorus-Halle Trier)

15.00 Uhr männl. B-Jugend JSG Eifel - HSC Schweich (Wandalbert-Hauptschulhalle Prüm)

17.00 Uhr Herren Landesliga HSG Eifel II - HSC Schweich II (Grund- und Realschul-Plus-Halle Neuerburg)

Unsere Heimspiele am 14.10.2018

Die Mannschaften des HSC laden alle interessierten Zuschauer recht herzlich zu diesem Heimspieltag in die Stefan-Andres-Halle ein!

10.45 Uhr weibl. E-Jugend HSC Schweich - HSG Wittlich

12.15 Uhr männl. E-Jugend HSC Schweich - TuS 05 Daun

15.15 Uhr weibl. B-Jugend HSC Schweich - HSG Kastellaun-Simmern

17.00 Uhr Herren Rheinlandliga HSC Schweich I - DJK/MJC Trier

19.00 Uhr Herren Bezirksliga HSC Schweich III - HV Fährfels Trittenheim

Isseler Cultur Verein e.V.

Am Dienstag, den 23.10.2018, um 20:00 Uhr, findet eine Rats- und Vorstandssitzung in der ICV-Halle statt. In Vorbereitung auf die neue Session gibt es vieles zu besprechen. Wir bitten daher um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Schachklub 1933 Schweich e.V.

In den Herbstferien findet kein Kinder- und Jugendtraining statt. Ab dem 19.10. geht es wie gewohnt weiter. Die Trainingszeiten bleiben unverändert: Anfänger: 18 - 19 Uhr, Fortgeschrittene: 19 - 20 Uhr. Ort: Bürgerzentrum Schweich (Gruppenraum im 1. Stock)

TuS Issel 1952 e.V.

Am kommenden Wochenende spielen unsere Mannschaften wie folgt:

Abteilung Mädchen - und Frauenfußball

Sonntag, 14.10.2018

14.15 Uhr C-Juniorinnen

TuS Issel (9er) - MSG Schöndorf (7er)

16.30 Uhr Frauen-Rheinlandliga

TuS Issel II - SC 13 Bad Neuenahr II

14.00 Uhr Frauen-Regionalliga

1. FC Saarbrücken II - TuS Issel

Abteilung Seniorenfußball

Freitag, 12.10.2018

19.30 Uhr Herren-Kreisklasse D

SG Aach II - TuS Issel II

Sonntag, 14.10.2018

12.30 Uhr Herren-Kreisklasse C

TuS Mosella Schweich III - TuS Issel

12.30 Uhr Herren Kreisklasse D

SSG Kernscheid II - TuS Issel II

Über eine zahlreiche und lautstarke Unterstützung würden sich unsere Mannschaften sehr freuen!

TuS Mosella Schweich e.V.

Abteilung Fußball

Am kommenden Wochenende stehen für unsere Mannschaften folgende Spiele bevor:

Bezirksliga West

Sonntag, 14.10.2018, 14.30 Uhr

SG Geisfeld - TuS Mosella Schweich

Kreisliga B Mosel/Hochwald

Freitag, 12.10.2018, 19.30 Uhr

TuS Mosella Schweich II - FC Schöndorf

Kreisliga C Mosel/Hochwald

Sonntag, 14.10.2018, 12.30 Uhr

TuS Mosella Schweich III - TuS Issel

Über die zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen!

Abteilung Jugendfußball

Austragungsort Heimspiele: Kunstrasenplatz Winzerkeller

Sonntag, 14.10.2018

15.00 Uhr, C-Junioren Bezirksliga:

JSG DORSA-WSO-Steffeln - TuS Mosella Schweich

Dienstag, 16.10.2018

18.00 Uhr, D-Junioren Rheinlandpokal:

TuS Mosella Schweich - JFV Wittlicher Tal

19.00 Uhr, B-Junioren Rheinlandpokal:

JSG Saar Ayl - TuS Mosella Schweich II

Mittwoch, 17.10.2018

18.45 Uhr, C-Junioren Rheinlandpokal:

JSG Mittelmoseltal Mülheim-Brauneberg - TuS Mosella Schweich

19.30 Uhr, A-Junioren Rheinlandpokal

JSG Ralingen - TuS Mosella Schweich II

Über die zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen!

Abteilung AH

Am **Samstag, 13.10.2018, 18.00 Uhr**, haben wir ein Heimspiel gegen die AH Zerf. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am Sportplatz „Winzerkeller“.

Abteilung Karate

Ab dem 16.10.18 bieten wir wieder einen neuen Anfängerkurs im traditionellen Shoriji Ryu Karate an. Diesmal für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Auch Eltern mit Kind sind herzlich willkommen. Das Training des traditionellen Shorinji Ryu Karate schult Konzentration, Reaktion und Selbstbewusstsein. Es verbessert Ausgeglichenheit, Körperhaltung, Atmung sowie physische und psychische Stärke. Trainiert wird Dienstags und Donnerstag 18:15 Uhr bis 19:15 Uhr in der DBG Sporthalle in Schweich. In den ersten beiden Wochen besteht die Möglichkeit des kostenlosen Probetrainings. Weitere Infos unter: www.karate-schweich.de

Jahrgang 1929/30 Schweich und Issel

Unser Jahrgangstreffen im Monat Oktober findet am Donnerstag, dem 18.10.2018 statt. Wir treffen uns zum gemütlichen Beisammensein um 15.30 Uhr im Stadtcafe, Brunnenzentrum Schweich. Um Teilnahme an Treffen und Einkehr wird höflich gebeten.

Jahrgang 1939 Schweich und Issel

Unsere nächste Wanderung ist am Donnerstag, dem 18.10.2018. Treffpunkt ist am Wallsee-Eck in der Isseler Str. um 15.00 Uhr. Abschluss und gemütliches Beisammensein ist im Gasthaus Pelzer in Bekond – einschl. Partnerinnen und Partner sind herzlich eingeladen.

Jahrgang 1942 aus Schweich und Issel

Am **Mittwoch, dem 17.10.2018 um 14.30 Uhr** treffen wir uns vor der Kirche zum monatl. Spaziergang anschliessend Einkehr um 16.00 Uhr im Hotel „Zum Stern“ in Schweich. Alle einschl. Partner sind herzlich eingeladen.

Jahrgang 1943/44 Schweich und Issel

Wir wollen uns am **Mittwoch, dem 17.10.2018 um 14.30 Uhr** am Raiffeisenbrunnen treffen. Einkehr ist gegen 15.30 Uhr im Hotel Mittler in Schweich. Alle sind herzlich eingeladen.

Trittenheim

Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Trittenheim e.V.

Wir laden alle Mitglieder und interessierten Trittenheimer Bürger zur jährlichen öffentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins am **Donnerstag, 18.10.2018 um 19.00 Uhr** in der Grundschule Trittenheim, (Johannes-Trithemius-Str. 32) herzlich ein. Der Förderverein hat das Ziel, das Angebot und die Attraktivität unserer Schule zu steigern und somit zum dauerhaften Erhalt der Grundschule in unserem Ort beizutragen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch die Vorsitzende, 2. Bericht des Vorstandes, 3. Bericht der Kassenprüfer, 4. Entlastung des Vorstandes, 5. Verabschiedung des Vereinsbeitrages, 6. Wahl der Kassenprüfer, 7. Planung der Vorhaben für das kommende Jahr, 8. Verschiedenes.

Kontakt: 1. Vorsitzende Ramona Ludwig, Tel. 701808, 2. Vorsitzende Sandra Arenz, Tel. 703747, Kassierer Harald Ballmann, Tel. 5224.

Erwachsenenbildung

VHS Schweich

Richtstraße 1-3

54338 Schweich

Programm im Internet: www.kvhs-trier-saarburg.de

E-Mail: vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de

Tel.: 06502/ 2332 / Fax : 06502/937935

Achtung: Bitte beachten Sie unser neues VHS-Programm für das 2. Halbjahr 2018, welches im Internet unter www.kvhs-trier-saarburg.de zu finden ist. Kursanmeldungen können per Mail, Fax oder Anrufbeantworter erfolgen.

Auszug aus dem Weiterbildungsprogramm II. Semester 2018

Abkürzungen: Stefan-Andres-Schulzentrum =

SAZ

Levana-Schule Schweich =

LevS

Recht

Wie gestalte ich mein Testament?

Di., 23.10.18, 19.30 Uhr, SAZ, Astrid Dahmen

Ausgewählte Probleme des Arbeitsrechts

Di., 20.11.18, 19.30 Uhr, SAZ, Ulrich Brühl

(Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich.)

Botanik/Gartenbau

Anlage und Pflege des Grabes

Mo., 22.10.18, 19.00 Uhr, SAZ, Norbert Wagner

Erziehungsfragen / Pädagogik

Kinderbuchabend für Eltern von Kindern von 0 – 6 Jahren

Mi., 14.11.18, 19 – 21.15 Uhr, LevS, Anne Janeczek

Kunst / Exkursionen

Bilder des Lichts: Meisterwerke des Impressionismus

Bahnfahrt nach Saarbrücken und kunsthistorische Führung durch das Saarlandmuseum

Sa., 27.10.18, 9 – 17:45 Uhr, Bahnhof Schweich, Frauke Birtsch

Acrylmalerei – Tagesseminar

Sa., 10.11.18, 9.30 – 16.30 Uhr, LevS, Ruth Krisam

Musik**Singen in Kenn**

Do., 18.30 – 20.00 Uhr, 9 Termine, 14-tägig, Rathaus Kenn, Günther Derbach, Info: 06502/4040651

Keyboard – Piano – Akkordeon

Freie Termine auf Anfrage, Viktoria Makarenko

Fotografie**Fotografie für Einsteiger**

Mi., 17.10.18, 19 Uhr, 3x, SAZ, Ralf Kleff, Fotograf

Handarbeit**Klöppeln und Occhi**

Di., 30.10.18, 18.45 Uhr, 5x, LevS, Hildegard Hoett

Sprachen**Deutsch als Fremdsprache A2**

Mo., 19.30 Uhr, Fortgeschrittene, SAZ, K. Wentzel-Pouivet

Englisch für Anfänger A1, 2. Semester / 4. Semester

Mi., 19 Uhr / 18 Uhr, 13x, Riol, Harald Ludt

Englisch A2

Do., 18.30 Uhr, 12x, SAZ, Christina Krames

Enjoy learning English

Mi., 29.08.18, 18.30 Uhr, 12 x SAZ, Ulrike Gemmel

Pep up your English B1

Do., 19 Uhr, 15x, SAZ, Fabian Lang

Französisch für Anfänger A1

Mi., 20 Uhr, Riol, Harald Ludt

Französisch A1, 3. Semester

Di., 20 Uhr, SAZ, Petra Bauer

Französisch A1, 10. Semester

Di., 19 Uhr, SAZ, Harald Ludt

Rafrachir ton francais

Mi., 18.15 Uhr, SAZ, Petra Bauer

Französisch B1

Mo., 18.15 Uhr, SAZ, Petra Bauer

Italienisch A1 – 2. Semester

Mi., 19.45 Uhr, 17x, SAZ, Petra Bauer

Spanisch für die Reise A1

Do., 18.30 Uhr, 10x, SAZ, Karin Lamberty

Spanisch A2 für Fortgeschrittene

Mi., 18.30 Uhr, 14x, SAZ, Johannes Woog

Gesundheit**Wenn die Nerven blank liegen**

Tagesseminar Achtsamkeit

Sa., 20.10.18, 9:30 – 13.15 Uhr, LevS, Gaby Wagner

Knorpel- und knochenfreundliche Ernährung

Mi., 24.10.18, 18.30 Uhr, LevS, Dr. Krapf

Natürlich und gesund - Basisworkshop Aromatherapie

Mi., 21.11.18, 18.45 Uhr, LevS, Jeanette Thull, Heilpraktikerin

Arthrose

Mi., 28.11.18, 18.30 Uhr, LevS, Dr. Krapf

Kochen / Backen**Spanische Küche**

Mediterrane Gerichte, Tapas und Co.

Mi., 07.11.18, 18 – 21 Uhr, 3x, LevS, Marion Heinz

Motivtorten

Zuckerkunst – Glänzen Sie mit Ihrer ganz persönlicher Torte

Sa., 20.10.18, 9.30 – 15.30 Uhr, LevS, Kerstin Steffens

Schokolade und Pralinen selber kreieren

Sa., 08.12.18, 12 – 15.45 Uhr, LevS, Daniela Wagner

Herren am Herd – freie Plätze auf Anfrage**EDV****Smartphones und Tablet-Benutzung für Aufsteiger**

Aufbaukurs für Teilnehmer mit Vorkenntnissen

Di., 30.10.18, 18.30 Uhr, 6x, Longuich Alte Schule, Oliver Mühlhan

Frauen**Frauenzeit: Standortbestimmung****Ein Abend für Frauen**

Wo stehe ich, was ist mir wichtig? Austausch von Frau zu Frau mit Coachingsequenzen, Entspannungsübungen.

Do., 08.11.18, 19 Uhr, LevS, Elisabeth Demmer

Junge VHS**Waldhütten bauen und gestalten? (6 – 12 Jahre)**

So., 18.11.18, 10 - 12.15 Uhr, Christoph Postler, oberer Parkplatz am Heilbrunnen

Gruselabenteuer im Meulenwald

Sa., 03.11.18, 17.30 Uhr, oberer Parkplatz am Heilbrunnen, Christoph Postler

Malwerkstatt für Kinder von 6 – 8 Jahren

Do., 08.11.18, 16 – 17.30 Uhr, 4x, LevS, Marlene Scholtes

Malwerkstatt für Kinder von 9 – 12 Jahren

Do., 08.11.18, 17.30 – 19 Uhr, 4x, LevS., Marlene Scholtes

Kreativtag für Kinder

Fr., 30.11.18, 16.15 – 18 Uhr, LevS., Marlene Scholtes

Anmeldungen: 06502/2332 / e-mail: vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de

**Junge Seite**

JUGENDBÜRO

DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH

Servicezeiten: Dienstag, Mittwoch, 8:30 - 12:00h sowie Donnerstag 14:00 - 17:00h

JUGENDPFLEGE / SACHGEBIETSLEITUNG

Dirk Marmann, Diplom-Pädagoge
 Telefon: 06502 5066-460
 Mobil: 0160 36 28 992
 Email: dirk.marmann@KIJuB.net

OFFENE JUGENDARBEIT / STADTJUGENOPFLEGE

N.N.
 Telefon: 06502 5066-470
 Mobil: 0174 98 79 643
 Email: info@KIJuB.net

SACHBEARBEITUNG

Birgit Kiel-Jordan (Mo. 14:00 - 17:00 Uhr / Di. + Mi. 8:30 - 12:00 Uhr)
 Telefon: 06502 5066-450
 Email: info@KIJuB.net

PÄDAGOGISCHE MITARBEITER FÜR OFFENE JUGENDTREFFS

Ortsgemeinde Föhren	Mobil: 0170 48 13 600
Marie Schönherr	Email: jr-foehren@KIJuB.net
Ortsgemeinde Longuich	Mobil: 0170 23 73 203
Tamara Pütz	Email: jr-longuich@KIJuB.net

JUGENDBÜRO DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH
 TEL. 06502 5066-430 INFO@KIJUB.NET
 BRÜCKENSTRASSE 4A 54338 SCHWEICH FAX 06502 5066-480 WWW.KIJUB.NET

Ende des redaktionellen Teils**WICHTIGER HINWEIS**

an alle Einsender von

FOTOS

Bitte beachten Sie, dass aus Qualitätsgründen nur Fotos mit folgender Mindestgröße druckbar sind:

Bei 90 mm Breite (1-spaltig) mind. 850 Pixel in der Breite

Bei 185 mm Breite (2-spaltig) mind. 1.750 Pixel in der Breite.

Das entspricht einer Bildauflösung von 240 dpi.

Fotos mit geringerer Auflösung werden nicht mehr abgedruckt.

Hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Redaktion



METZGEREI
Mittler

*Wir bringen Abwechslung
in Ihre Küche*

Im Angebot vom 12.10.2018 bis 18.10.2018

FRISCHE WURSTWAREN aus geprüfter Meisterqualität		EXTRA DER WOCHE	
magere Jungbullenleiber	1 kg 6,49 €	Linseneintopf mit Wurst	100 g 0,59 €
Schweinekrustenbraten im Bratschlauch	1 kg 7,99 €	TIEFPREIS DES MONATS	
Hausalami am Stück	100 g 1,49 €	Weißwurst	10 Stück 6,00 €
gekochte Zwiebelmettwurst im Naturdarm	100 g 0,99 €		
Farmerschinken	100 g 1,59 €		

54518 Binsfeld, Wittlicher Str. 4 · 0 65 75/ 9 58 30
Unsere Filialen: Ensch · Orenhofen · Dreis · Salmtal · Manderscheid
www.metzgerei-mittler.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Teilbeilage
der Fa. Menten Möbel.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
der Möbel Leitzgen GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
der Fa. Haus der Küchen.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
der City Polster Trier GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

AWO-Möbelbörse

Ottostr. 19A, Trier-Euren, Tel. 0651/80360

Email: AWO-MB-Trier@t-online.de

**Kostenlose Abholung verwertbarer Möbel
Preiswerte Haus- u. Wohnungsräumungen,
Verkauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher,
Umzugshilfe u. Transport**

Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr



Brückenstraße 31
54338 Schweich
Tel. 06502/92400
Fax 06502/92404
info@hotel-grefen.de

...da ist was los!!!

Allgäuer Spezialitäten-Wochen

vom 13. bis 27. Oktober 2018

**Mit original Korbinian Dunkel vom Fass
sowie Allgäuer Spezialitäten und**

Gerichten mit und um Bier!

z. B. Bierkrustenbraten
oder ofenfrische Schweinshaxe
(auf Vorbestellung)
oder Allgäuer Käsepatzle
oder Leberknödelsuppe
oder ...

Haben Sie Lust ...?

Dann reservieren Sie am besten gleich
heute noch einen Tisch.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihre Familie Fuchs und alle Mitarbeiter.

Vorschau:

Martinigans vom 01.11. bis 16.11.2018

Gans - ganz klassisch

- auf Vorbestellung -



Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse
für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath,
Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim
und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen
der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,
Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de

Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154

Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Bianca Mosig, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung,
Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: <http://www.schweich.de>

Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.

Reklamation Zustellung bitte an: Telefon 06502/9147-335, -336, -713 und -716; E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen
gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen e zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere

Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Gesellschaft benötigt die Potentiale der Jugendlichen

Kinder- und Jugendbericht wurde in der Kreisverwaltung vorgestellt / Prägende Lebensphase

Die Inhalte des aktuellen Kinder- und Jugendberichtes des Bundes standen in der Kreisverwaltung im Fokus. Fachkräfte der Jugendhilfe aus dem Kreis und politische Entscheidungsträger/innen waren der Einladung des Referates Jugendpflege und Sport des Kreisjugendamtes zu einer Informationsveranstaltung gefolgt. Professor Wolfgang Schröer von der Universität Hildesheim stellte das Werk mit dem Titel „Lebenssituation junger Menschen und die Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland – Zwischen Freiräumen, Familie, Ganztagschule und virtuellen Welten – Persönlichkeitsentwicklung und Bildungsanspruch im Jugendalter“ vor. In der Diskussion wurden auch Bezüge zur Situation im Landkreis Trier-Saarburg hergestellt.

Kreisbeigeordnete Jutta Roth-Laudor unterstrich in ihrer Begrüßung, dass die Veranstaltung die bisherigen jugendpolitischen Dialoge im Landkreis weiter fachlich untermauern soll. Es gehe darum, der dezentralen Jugendarbeit im Landkreis auch eine dezentrale Jugendpolitik an die Seite zu stellen. Die Jugend, so die Kreisbeigeordnete, sei das

Lebensalter, in dem viele Weichen für das weitere Leben gestellt werden. Es sei mehr als eine Phase der Qualifizierung, sondern auch eine Zeit der Selbstpositionierung und der Verselbständigung, was auch der Kinder- und Jugendbericht des Bundes herausgearbeitet habe. Dies bedeute auch das Zulassen von Umwegen, Experimenten, Sprüngen und Neuanfängen.

Wie erfolgreich junge Menschen die Herausforderungen meisterten, denen sie in einem rasanten gesellschaftlichen Wandel gegenüberstehen, hänge auch von den gesellschaftlichen Rahmenbedingungen ab, so Roth-Laudor. Das örtliche Gefüge bestimme die Möglichkeiten und die Begrenzungen der sozialen Teilhabe von Jugendlichen. Die Politik auf allen Ebenen sei gefordert, sich der gesellschaftlichen Verantwortung für die Jugend neu zu vergewissern und förderliche Rahmenbedingungen und ausreichende Ressourcen zu schaffen. Eine jugendgerechte Gesellschaft und Gemeinschaft, in der junge Menschen ihren Platz und ihre gerechte Teilhabe finden, entstehe in den Kommunen, denn hier lebten die Jugendlichen mit

ihren Familien, hier gestalteten sich ihre Lebenswelten. Eine gute Jugendpolitik der Kommunen sei eine gute Politik sowohl für die Zukunft der jungen Menschen als auch für die Zukunft der Städte und Dörfer, der Verbandsgemeinden und des Landkreises. Die Gesellschaft und damit auch der Kreis benötigten die Jugend, ihre Ideen, ihr Engagement und ihre Potentiale. Die Jugendarbeit leiste als Motor dieses Gestaltungsprozesses einen wichtigen Beitrag.

Professor Wolfgang Schröer sagte, dass - anders als die Kindheit - die Jugend in den letzten Jahrzehnten von der Politik kaum als eigenständige Lebensphase wahrgenommen worden sei. Es würden zu wenig jugendpolitische Initiativen gestaltet, die Vertrauen in die kommende Generation signalisieren, sondern eher werde fast überall Druck zu mehr Selbstoptimierung aufgebaut. Der Referent plädierte dafür, mehr Jugend fernab von Leistungsoptimierung zu ermöglichen. Er konstatierte, dass die Jugend immer weniger die Möglichkeit habe, sich in Einrichtungen der offenen Jugendarbeit zu qualifizieren, da es davon statistisch gesehen immer weniger gebe und auch qualifizierte Fachkräfte der Jugendarbeit immer weniger zur Verfügung stehen würden. Der Kinder- und Jugendbericht mache deutlich, dass sich im Jugendalter die politische und soziale Positionierung in der Gesellschaft zeige. Kinder- und Jugendarbeit sei ein zentraler Lebensort, aber vielerorts unterschiedlich anerkannt und ausgestattet, monierte der Referent. Es komme hinzu, dass Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderungen und Beeinträchtigungen in der Jugendpolitik nicht auftauchen würden. Ähnliches gelte für junge Menschen, die als Geflüchtete hier leben.



Diskutierten über die Herausforderungen der Jugendarbeit und -politik: Kreisjugendpflegerin Bettina Krüdener, Professor Wolfgang Schröer, Kreisbeigeordnete Jutta Roth-Laudor und Jugendamtsleiter Andreas Beiling (v.l.).

Weiteres:

Seite 2 | Fortbildung im Gesundheitsamt
Seite 3 | Familienzentrum feierte Jubiläum
Seite 4 | A.R.T.: Fuhrpark und Verwaltung ziehen um
ab Seite 5 | Amtliche Bekanntmachungen

Für Fragen zum Thema steht die Referatsleitung Jugendpflege und Sport, Bettina Krüdener, zur Verfügung, Kontakt: Tel. 0651-715-386; Maill: bettina.kruedener@trier-saarburg.de.

Börsenspiel für Schüler, Azubis und Studierende gestartet

Seit Ende September läuft wieder der virtuelle Aktienhandel für mehr als 120.000 Teilnehmer. Dieses Jahr beteiligen sich rund 270 Sparkassen über die europäischen Grenzen hinaus:

Neben Teams aus Deutschland, Italien, Frankreich, Luxemburg und Schweden sind auch Teilnehmer aus neun Ländern Lateinamerikas und Sambia beim Börsenspiel dabei.

Elf Wochen lang geben die Sparkassen jungen Menschen die Möglichkeit, die große Welt des Aktienhandels spielerisch und ohne Risiko kennenzulernen sowie eigene Anlagestrategien zu entwickeln. Für Schüler, Auszubildende,

Studierende und weitere Zielgruppen startet mit Beginn der neuen Spielrunde das Analysieren der Wirtschaftsnachrichten und Verfolgen der Aktienkurse sowie Diskussionen und Entscheidungen im Team über Aktienkäufe und -verkäufe. Wer am Ende gewinnt, bestimmt nicht nur der Depotgesamtwert, sondern auch die Erträge aus nachhaltigen Geldanlagen.

Nachhaltigkeit

„Das Planspiel Börse fördert einen verantwortungsvollen Umgang mit Geld und sensibilisiert die Teilnehmer dafür, bei Anlageentscheidungen Nachhaltigkeitsaspekte einzubeziehen“, erklärt Helmut Schleweis, Präsident des Deut-

schen Sparkassen- und Giroverbandes. Eine deutschlandweite Umfrage bei Schülern und Lehrern soll die Lernerfolge nach Spielende am 13. Dezember messen.

Preise

Die drei besten Schüler-, Studierenden- und Auszubildenden-Teams reisen im März 2019 zur Sieggala nach Stuttgart. Außerdem feiert das beste Schülerteam in der Depotgesamtwertung mit den Gewinnern der anderen europäischen Länder beim European Event in Brüssel. Der Deutsche Sparkassen- und Giroverband (DSGV) unterstützt die sechs studentischen Gewinner mit einem finanziellen Beitrag fürs Studium.

„Warum die Syphilis sich ausbreitet und Filzläuse aussterben“ Der Arbeitskreis Sexualität und Gesundheit lädt ein zu einer Fortbildung ins Gesundheitsamt

Wie wichtig es ist, sich zu den Themen HIV und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten auf dem Laufenden zu halten, zeigt ein Blick auf das Programm der 1. Fortbildungsveranstaltung des Arbeitskreises Sexualität und Gesundheit. Denn schon lange müssen nicht nur Ärztinnen und Ärzte, die HIV-positive Patientinnen und Patienten behandeln, firm sein in den Fragen der HIV-Therapie, der Post- (PEP) und Prä-Expositions-Prophylaxe (PrEP), sondern auch viele Ärztinnen und Ärzte anderer Fachrichtungen sind mit dem Thema sexuell übertragbare Krankheiten (STI's= sexually transmitted infections) konfrontiert. Außerdem sollten sie über die Vielfalt, mit der heute Sexualität gelebt wird, informiert sein. Der ehemalige regionale Aidsbeirat Trier hat sich unbenannt in den Arbeitskreis Sexualität und Gesundheit. Der Arbeitskreis lädt alle Interessierten zu der Fortbildungsveranstaltung ein, die am 17. Oktober (Mittwoch) stattfindet.

Auf dem Programm stehen Vorträge, die Gelegenheit bieten, Wissen aufzu-

frischen und Neues zum Thema zu erfahren, gleichzeitig besteht aber auch die Möglichkeit, dass Fach- und Allgemeinmediziner/innen mit Patientinnen und Patienten sowie mit Angehörigen, mit Fachpersonal etwa aus HIV/STI-Beratungsstellen an Gesundheitsämtern und AIDS-Hilfen sowie mit interessierten Laien ins Gespräch zu kommen.

„Warum die Syphilis sich ausbreitet und die Filzläuse aussterben“ - unter anderem wird Dr. Anja Potthoff vom Zentrum für Sexuelle Gesundheit der Ruhr-Universität Bochum über die aktuelle Situation der Geschlechtskrankheiten berichten. Bernd Geller von der Aidshilfe Trier wird eine Bestandsaufnahme über HIV/AIDS in Trier geben. Das Rahmenprogramm wird von der Theatergruppe „SponTat“ gestaltet.

Die neue Bezeichnung des Arbeitskreises Sexualität und Gesundheit soll deutlich machen, dass er sich nicht nur mit der Krankheit HIV/AIDS, sondern mit vielen weiteren Punkten der sexu-

ellen Gesundheit befassen wird. Der Arbeitskreis ist ein Zusammenschluss aus Vertreterinnen und Vertretern verschiedener sozialer Institutionen des Kreises Trier-Saarburg und der Stadt Trier, die sich mit diesen Themen auseinandersetzen. Dazu gehören das Gesundheitsamt, die Aidshilfe, die pro familia, die Suchtberatung „Die Tür“, der Frauennotruf, der Sozialdienst Katholischer Frauen, Jugendpflege und Jugendschutz, die Diakonie, das schwul-lesbische Zentrum SCHMIT-Z und das QUEERE Identitätenreferat im ASTA der Universität Trier.

Die Fortbildung wird vom Beraterinnen-team des Gesundheitsamtes Trier-Saarburg um Dr. Barbara Noldin-Bretz und Tanja Zerfaß als Sektion des neuen Arbeitskreises organisiert.

Die Veranstaltung findet von 17 bis 19:30 Uhr im Gesundheitsamt der Kreisverwaltung in Trier, Paulinstraße 60, statt und ist als Fortbildung für Ärztinnen und Ärzte anerkannt. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Erhebung von Umweltdaten

Im Auftrag des Landwirtschaftsministeriums Rheinland-Pfalz findet in den nächsten Monaten eine Datenerhebung zu Feuchtgebieten auf Dauergrünlandflächen statt. Sie dient zur Hilfestellung bei der Erfassung von Umweltdaten im Rahmen der Anforderungen der Euro-

päischen Agrarpolitik und unterstützt die Förderverfahren. Hierzu werden Experten diese Flächen begehen, ihnen ist freier Zutritt zu gewähren. Bei Fragen stehen Christof Wiesner, Tel. 06131/16-5263, und Ruth Zimmermann-Ebert, Tel. 06131/16-2459, zur Verfügung.

Kreis-Nachrichten online lesen

Bereits dienstags können Sie die aktuelle Ausgabe der *Kreis-Nachrichten* im Internet lesen unter

www.trier-saarburg.de



Ministerpräsidentin Malu Dreyer (2. v. r.) gratulierte zum Jubiläum. Für den Kreis nahm Joachim Christmann, Geschäftsbereichsleiter der Kreisverwaltung, an der Feier teil.

Gemeinsam stark in bunter Vielfalt

Familienzentrum fidibus feierte Jubiläum

Auf besondere Weise wurde das zehnjährige Bestehen des Familienzentrums fidibus e.V. gefeiert. Unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsidentin Malu Dreyer, zahlreichen Vertretern aus dem öffentlichen Leben, vielen Familien mit Kindern sowie Kooperationspartnern und Freunden des fidibus wurde die Arbeit des Familienzentrums in Trier gewürdigt. Das Zentrum mit Sitz in der Gratianstraße ist vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz als „Haus der Familie“ anerkannt. Das Fidibus-Team engagiert sich für Familien in der Stadt Trier und im Landkreis Trier-Saarburg mit vielfältigen inklusiven Angeboten und kompetenter Begleitung.

Der Ministerpräsidentin liegt das Familienzentrum sehr am Herzen, für sie ist eine Anlaufstelle für Familien enorm wichtig. Sie hob vor allem das Engagement von der pädagogischen Leiterin

und Vorsitzenden, Silvia Willwertz, und ihrem Team hervor. Mit einem Puppentheater zeigten Kinder, die seit zehn Jahren im fidibus ein und ausgehen, „das Allerwichtigste“, wofür das Familienzentrum stehe, so Silvia Willwertz: „Jeder ist anders und das ist gut so, denn gemeinsam sind wir stark in unserer bunten Vielfalt.“

Mit einem bunten Programm für Groß und Klein und musikalischer Begleitung durch zwei Musiker sangen alle das fidibus-Lied mit lautsprachunterstützenden Gebärden. Auch die Gäste und Vertreter unter anderem von der Kreis- und Stadtverwaltung machten mutig mit. Der Anlass lautsprachunterstützende Gebärden einfließen zu lassen ist ein Gebärdenbüchlein, welches Silvia Willwertz gemeinsam mit vielen Kindern aus dem fidibus und der Medardschule erstellt hat. Das Buch ist über das fidibus erhältlich.

Abschlusskonzert in Züsch

Der Kreismusikverband Trier-Saarburg veranstaltet in dieser Woche ein Musiccamp. Blasmusiker und Schlagzeuger im Alter zwischen 12 und 21 Jahren erarbeiten in der Jugendherberge Tholey ein komplettes Konzertprogramm. Bei einem Abschlusskonzert am kommenden Samstag (13. Oktober) werden in der Mehrzweckhalle in Züsch die Ergebnisse präsentiert.

Unter der Gesamtleitung von Florian Weber und Rainer Serwe wird mit Hilfe von professionellen Dozenten in Regi- und Gesamtproben ein abwechs-

lungsreiches Repertoire einstudiert, das im Konzert zu hören sein wird.

Über 50 junge Menschen sind an der Probewoche beteiligt und musizieren gemeinsam über Vereinsgrenzen hinweg. Dabei kommt auch die Freizeitgestaltung nicht zu kurz. Ein fünfköpfiges erfahrenes Betreuersteam steht für die Gestaltung des Programms zur Verfügung.

Der Eintritt in das Abschlusskonzert, das um 19 Uhr beginnt, ist frei. Veranstalter ist der Musikverein Neuhütten.

Blasorchester präsentiert sich

Mehr als 30 Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule Trier-Saarburg sind im musikschuleigenem Blasorchester aktiv. Gerhard Piroth, Leiter des Blasorchesters sowie der Big-Band der Kreismusikschule, versteht es, den jungen Musikerinnen und Musikern Spaß am gemeinsamen Musizieren zu vermitteln, ohne dabei den professionellen Anspruch aus den Augen zu verlieren. So wie jedes Jahr ist das Blasorchester auch dieses Mal wieder in eine Jugendherberge gefahren, um dort gemeinschaftlich und intensiv zu proben. Das Ergebnis der Arbeitsphase wird am kommenden Sonntag (14. Oktober) um 17 Uhr im "Forum Livia Leiwen" (Schulstraße 10) präsentiert. Der Eintritt ist frei.



Das Blasorchester der Kreismusikschule tritt am Sonntag in Leiwen auf.

Sprache kann Türen öffnen

Stolz nahmen Schüler des Gymnasiums Konz ihre Sprachzertifikate im Fach Spanisch entgegen. Zum vierten Mal fanden am Humboldt-Gymnasium in Trier telc-Zertifikatsprüfungen statt, die Hörverstehen, Leseverstehen, Schreib- und Sprechfertigkeit auf zwei Kompetenzstufen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) für Sprachen testen. Gemeldet hatten sich Schülerinnen und -Schüler der 10. Klassen und der Grundkurse 12 der kreiseigenen Schule, die seit der 9. Klasse fakultativ Spanisch als dritte Fremdsprache lernen. Alle Schülerinnen und Schüler erhielten ein Zertifikat.

Die Freude darüber ist zu Recht groß, denn die international anerkannten Sprachnachweise können den Jugendlichen Türen öffnen, da sie Bewerbungsunterlagen aufwerten und von Universitäten als Nachweis über Fremdsprachenkenntnisse anerkannt werden.

Fuhrpark der A.R.T. bekommt ein neues Zuhause

Neubau eines Verwaltungs- und Logistikzentrums am Standort Mertesdorf

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Region Trier (A.R.T.) hat in der jüngsten Sitzung der Verbandsversammlung über seine zukünftigen Standorte für Verwaltung und Logistik entschieden. Die 40 Sammel- und Transportfahrzeuge des Zweckverbands bekommen in Mertesdorf ein neues Zuhause. Die heute neben der Logistikabteilung ebenfalls in der Löwenbrückener Straße beheimatete Verwaltung des A.R.T. wird am Standort des Kundenzentrums in der Metternichstraße in Trier zusammengelegt.

Grund für diese Entscheidungen ist, dass der innerstädtische Standort in der Löwenbrückener Straße mittelfristig nicht mehr zur Verfügung stehen wird, da die Stadt Trier dort ein neues Baugelände plant. „Wir haben unterschiedliche Optionen für eine Neuansiedlung eingehend geprüft – die Möglichkeit, mit der Stadt Trier zur Hebung von Synergieeffekten einen neuen Standort gemeinsam in der Metternichstraße zu entwickeln, musste verworfen werden, so dass sich ein Neubau in Mertesdorf und die Zusammenlegung der Verwaltung am neuen Standort in Trier als geeignete Alternative anbot.“ bestätigt Max Monzel, Verbandsdirektor des A.R.T. Das Entsorgungs- und Verwertungszentrum (EVZ) in Mertesdorf ist schon heute ein bedeutender Standort für die regionale Abfallentsorgung. Dort werden die



Der Fuhrpark der A.R.T. ist aktuell ansässig in der Löwenbrückenerstraße in Trier-Süd.

Abfälle von mehr als 530.000 Menschen zusammengeführt und in einer der modernsten Abfallaufbereitungsanlagen verwertet. Die Ansiedlung des Fuhrparks an diesem Ort ist aus wirtschaftlichen und praktischen Erwägungen somit eine logische Konsequenz. Durch die Lage des EVZ an der L 151 mit unmittelbarer Anbindung an die Autobahn ist die Erreichbarkeit deutlich besser als die des bisherigen Standorts in der Trierer Innenstadt. Nach dem Entladen der Fahrzeuge entfallen zusätzliche Leerfahrten, da die Fahrzeuge auf dem Gelände des EVZ bleiben können. Das hierdurch verringerte Verkehrsaufkommen durch Lkw in Trier ist ein weiterer Pluspunkt für die Standortentscheidung. Das Kundenzentrum sowie der Wertstoffhof in der Metternichstraße in Trier-Nord bleiben bestehen.

Die Planung des Neubaus soll möglichst noch in diesem Jahr zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht werden. Ein entsprechender Architekturwettbewerb

wurde im Sommer dieses Jahres abgeschlossen. Der beste Entwurf wurde von dem renommierten luxemburgischen Architekturbüro jim clemes, Esch, vorgelegt und prämiert. Bei den aktuell anstehenden Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen im Eingangsbereich des EVZ werden die neuen Anforderungen bereits berücksichtigt.

Im Anschluss an die einstimmige Entscheidung der Verbandsversammlung hat die Verbandsleitung die Ratsmitglieder der umliegenden Gemeinden nach Mertesdorf ins EVZ eingeladen, um sich vor Ort ein Bild von den geplanten Baumaßnahmen machen zu können. Die Beschäftigten des Zweckverbandes wurden ebenfalls zeitnah über die Entscheidungen informiert; die Arbeitnehmervertretung hatte bereits im Vorfeld ihre Zustimmung zum Umzug signalisiert. Im Ergebnis wird mit dieser weitreichenden Entscheidung ein für den Verband erfolgreiches Ende einer langjährigen Standortdebatte gefunden.

Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle

Verantwortlich
Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de



Seit zwölf Jahren wird jährlich der Schüleraustausch zwischen Schülerinnen und Schülern der 11. bzw. 12. Jahrgangsstufe des Gymnasiums Konz und des Gymnasiums Puck durchgeführt. In diesem Jahr kamen zwölf Jugendliche aus dem nordpolnischen Partnerkreis Puck eine Woche in den Landkreis Trier-Saarburg. Untergebracht waren sie in den Familien der Konzer Schüler, die im vergangenen Jahr die Stadt Puck besucht hatten. Hierdurch lernten die Jugendlichen nicht nur den Landkreis und den Schulalltag kennen, sondern bekamen auch einen Einblick in das Alltagsleben der Gastfamilien. Auf dem Programm standen natürlich auch Ausflüge nach Trier, nach Schengen sowie in den südlichen Teil des Kreises. Im Mittelpunkt des von den Lehrerinnen Magdalena Wlodarczak-Ihrig auf deutscher und Ella Kulas auf polnischer Seite mit Unterstützung des Landkreises Trier-Saarburg organisierten Besuchs stand der Schulbesuch im Gymnasium Konz, wo die Gruppe auch vom Vorsitzenden des Kreispartnerschaftsvereins, Lutwin Ollinger (l.), empfangen wurde.

Zukunftsforum Naturparkdörfer

**Vortrag: Praxistipps für einen
insektenfreundlichen Garten**



Am kommenden Freitag (12. Oktober) referiert Peter Hagen, Gärtnermeister und Buchautor, um 19 Uhr über die Gestaltung insektenfreundlicher Gärten. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Zukunftsforum Naturparkdörfer – Zukunft vor Ort gemeinsam gestalten“ des länderübergreifenden Naturparks Saar-Hunsrück statt. Veranstaltungsort ist das „Sportlerheim“ im Naturpark-Dorf Mackenrodt. Der Eintritt ist frei.

Nicht nur die Zahl der Arten, sondern auch die der Individuen ist in den letzten Jahren dramatisch zurückgegangen. Mögliche Ursachen hierfür liegen unter anderem in der Fragmentierung und Zerstörung von Lebensräumen, aber auch dem Einsatz von hochwirksamen Insektiziden, den sogenannten Neonicotinoiden. Honig- und Wildbienen, aber auch andere blütenbestäubende Insekten wie Fliegen und Schmetterlinge erfüllen als Bestäuber eines Großteils der heimischen Wild- und Nutzpflanzen unverzichtbare Aufgaben im Haushalt der Kulturlandschaft.

Der Referent gibt daher in seinem Vortrag praktische Tipps, wie jeder in seinem eigenen Garten Bedingungen schaffen kann, die es Insekten ermöglichen, dort zu nisten und ein vielfältiges Nahrungsangebot zu schaffen. Der Vortrag richtet sich an alle, die sich an einer bunten Insektenvielfalt erfreuen und mithelfen möchten, diese langfristig zu sichern.

Weitere Informationen: Naturpark-Geschäftsstelle im Informationszentrum Hermeskeil, Telefon 06503-9214-0, www.naturpark.org

Finanzwissen kurz und prägnant

Informationen zum Thema Aktienindex



Ein Aktienindex ist eine Kennzahl für die Entwicklungen in einem Segment des Aktienmarkts. Er misst die Entwicklung einer Gruppe von Wertpapieren.

Das ist zum Beispiel der DAX (Deutscher Aktienindex). Der DAX wird auch Leitindex genannt, da er die Kursentwicklung der 30 größten und wichtigsten Aktienunternehmen zusammenfasst. Diese Aktien nennt man auch Blue Chips. Andere deutsche Indices sind der MDAX für

mittlere Unternehmen und der TecDAX für die Technologie-Branche. Der amerikanische Leitindex ist der Dow Jones Industrial Average. Es werden zwei Formen von Aktienindices unterschieden: Ein Kursindex wird durch die Kurse der im Index enthaltenen Aktien bestimmt. Bei einem Performanceindex werden Einflüsse wie Dividendenausschüttungen und Kapitalmaßnahmen, die in der Regel zu Kursabschlägen führen, als Korrekturfaktoren bei der Indexberechnung berücksichtigt.

Seminare für Sportvereine

Auch im Monat Oktober bietet der Sportbund Rheinland, zum Teil in Zusammenarbeit mit dem Sportkreis Trier-Saarburg, Weiterbildungsmöglichkeiten für Vereinsvorstände und Mitarbeiter an:

- 18. Oktober um 18 Uhr in Trier: Öffentlichkeitsarbeit – Der Kontakt zu der Presse
- 20. Oktober um 10 Uhr in Mülheim-Kärlich: Informationstag Senioren-sport
- 23. Oktober um 18 Uhr in Trier: Crash-

kurs Jugendarbeit

- 27. Oktober um 9 Uhr in Trier: Das muss man lesen – Schreibwerkstatt für Vereine

Anmeldungen und weitere Informationen: Sportbund Rheinland, SBR Management Akademie, Rheinau 11, 56075 Koblenz, Tel. 0261-135-161 oder -212, Fax. 0261-135-110, Email: akademie@sportbund-rheinland.de oder beim Sportkreisvorsitzenden Felix Jäger, Tel. 06589 918 914, jaeger-felix@t-online.de

Amtliche Bekanntmachung

Sitzung Kreiausschuss

Der Kreiausschuss wurde zu einer Sitzung einberufen für

Montag, 15.10.2018, 18:00 Uhr
in den Sitzungssaal
der Kreisverwaltung in Trier.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Annahme von Spenden
2. Kreisstraßenbauangelegenheiten
 - 2.1 L 47, Föhren - Hetzerath, Teilweise Umstufung zu einer Kreisstraße
 - 2.2 K 19, Freie Strecke zwischen K 18 (Hofweiler) und B 422 (Kordel), Durchführung einer Unterhaltungsmaßnahme und Ermächtigung zur Auftragsvergabe
 - 2.3 K 101, Züsch, Anlage eines Gehwegs von der Ortslage zur L 165 (Grillhütte)
3. Schulbauangelegenheiten
 - 3.1 Levana Schule Schweich/Sanierung des Trinkwassernetzes inkl. bauseitiger Maßnahmen - Vergabe Planungsleistung TGA und Architekt

3.2 Ruwertalschule: VgV-Verfahren; Vergabe der Planungsleistungen Objekt- und Freianlagenplanung

4. Übertragung des Schulvermögens der Grundschule Zerf an die Verbandsgemeinde Kell am See
5. Neubenennungen für die Ausschüsse der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (Antrag der SPD-Fraktion vom 24.09.2018)
6. Empfehlung einer Prioritätenliste für das Sportstättenförderprogramm 2019
7. Informationen und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

8. Beteiligungsangelegenheiten
9. Beteiligungsangelegenheiten
10. Finanzierungsangelegenheiten
11. Personalangelegenheiten
12. Informationen und Anfragen

Trier, 02.10.2018

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Arnold Schmitt (MdL),
Erster Kreisbeigeordneter

Sonnige Zeiten
mit dem Solarkataster der Region.

www.sparkasse-trier.de/solar



 Sparkasse
Trier

1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Trier-Saarburg für das Haushaltsjahr 2018

vom 04.10.2018

Der Kreistag Trier-Saarburg hat auf Grund der §§ 17 und 57 Landkreisordnung für Rheinland-Pfalz (LKO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 188, BS 2020-2) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit den §§ 95 ff. der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153, BS 2020-1) in der derzeit gültigen Fassung, in den Sitzungen am 27.08.2018 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach der Genehmigung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) als Kommunaufsichtsbehörde vom 25.09.2018 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan werden festgesetzt:

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge			
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	
217.829.745 €	-	-	
auf nunmehr festgesetzt	217.829.745 €		
der Gesamtbetrag der Aufwendungen			
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	
217.209.154 €	2.700.000 €	-	
auf nunmehr festgesetzt	219.909.154 €		
der Jahresfehlbetrag auf			
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	
620.591 €	-2.700.000 €	0 €	
auf nunmehr festgesetzt	-2.079.409 €		

2. im Finanzhaushalt

ordentliche Einzahlungen			
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	
210.367.014 €	-	-	
auf nunmehr festgesetzt	210.367.014 €		
ordentliche Auszahlungen			
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	
203.962.084 €	2.700.000 €	-	
auf nunmehr festgesetzt	206.662.084 €		
der Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen			
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	
6.404.930 €	-2.700.000 €	0 €	
auf nunmehr festgesetzt	3.704.930 €		

die außerordentlichen Einzahlungen			
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	
0 €	0 €	0 €	
auf nunmehr festgesetzt	0 €		
die außerordentlichen Auszahlungen			
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	
0 €	0 €	0 €	
auf nunmehr festgesetzt	0 €		
der Saldo der außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen			
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	
0 €	0 €	0 €	
auf nunmehr festgesetzt	0 €		
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	
18.999.550 €	-	-	

auf nunmehr festgesetzt	18.999.550 €	
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um
34.121.170 €	-	-
auf nunmehr festgesetzt	34.121.170 €	
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um
-15.121.620 €	0 €	0 €
auf nunmehr festgesetzt	-15.121.620 €	

die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um
15.121.620 €	2.646.787 €	0 €
auf nunmehr festgesetzt	17.768.407 €	
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um
6.404.930 €	-	53.213 €
auf nunmehr festgesetzt	6.351.717 €	
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um
8.716.690 €	2.646.787 €	-53.213 €
auf nunmehr festgesetzt	11.416.690 €	

der Gesamtbetrag der Einzahlungen		
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um
244.488.184 €	2.646.787 €	0 €
auf nunmehr festgesetzt	247.134.971 €	
der Gesamtbetrag der Auszahlungen		
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um
244.488.184 €	2.700.000 €	53.213 €
auf nunmehr festgesetzt	247.134.971 €	
die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr		
gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um
0 €	-53.213 €	-53.213 €
auf nunmehr festgesetzt	0 €	

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird unverändert festgesetzt für verzinste Kredite des Kreises auf 15.121.620 €

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird unverändert festgesetzt auf 9.698.700 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich unverändert auf 6.945.734 €

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird unverändert festgesetzt auf 55.000.000 €

§ 5 Kreisumlage

Der Landkreis Trier-Saarburg erhebt nach § 58 Abs. 4 der

Landkreisordnung von den kreisangehörigen Gemeinden und Verbandsgemeinden eine Kreisumlage. Gemäß § 25 Abs. 2 Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) vom 30. November 1999 (GVBl. S. 415), in der derzeit gültigen Fassung wird der Umlagesatz auf 42,50 v.H. der Umlagegrundlagen festgesetzt. Die Kreisumlage ist in vierteljährlichen Teilbeträgen jeweils am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2018 an die Kreiskasse zu entrichten.

nachrichtlich:

vorläufiges Umlagesoll 2017: 57.179.094 €

vorläufiges Umlagesoll 2018: 59.237.636 €

§ 6 Eigenkapital

der geprüfte Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2013 betrug
69.116.036 €

der geprüfte Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2014 betrug
62.612.321 €

der geprüfte Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2015 betrug
59.596.988 €

der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2016 beträgt
60.258.516 €

der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2017 beträgt
59.684.924 €

der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2018 beträgt
57.605.515 €

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn die Wertgrenzen nach § 5 der Hauptsatzung im Einzelfall mit 150.000,-- € (überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen) bzw. 50.000,-- € (außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen) überschritten sind.

§ 8 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 1.000,00 € Euro sind im jeweiligen Teilhaushalt einzeln darzustellen.

§ 9 Altersteilzeit

Nach den gesetzlichen bzw. tarifvertraglichen Bestimmungen über die Altersteilzeit bei Beamten und Tarifbeschäftigten wird die zu bewilligende Anzahl der Fälle von Altersteilzeit für Beamte / Beamtinnen auf - 0 - und für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf - 4 - festgesetzt.

Trier, den 04.10.2018

Kreisverwaltung Trier-Saarburg

In Vertretung: Arnold Schmitt, Erster Kreisbeigeordneter

Anmerkungen 1. Nachtragshaushaltssatzung:

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier hat mit Verfügung vom 25.09.2018, Az.: 17 4-LK TR/1. NT-HH 2018/ 21a, mitgeteilt, das die bisherigen Entscheidungen und Forderungen zum Basishaushalt 2018 auch für diesen Nachtrag weiterhin fortgelten. Für den in § 2 der Nachtragshaushaltssatzung 2018 des Landkreises Trier-Saarburg unverändert auf 15.121.620 Euro festgesetzten Gesamtbetrag der zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vorgese-

henen verzinnten Investitionskredite wird die aufsichtsbehördliche Genehmigung weiterhin nur verbunden mit der Maßgabe erteilt, dass die Kredite ausschließlich zur Finanzierung von Maßnahmen verwendet werden dürfen, die einen der ausnahmebegründenden Tatbestände der Ziffer 4.1.3 der VV zu § 103 GemO erfüllen.

Die Genehmigung für den in § 3 der Nachtragshaushaltssatzung 2018 unverändert festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 9.698.700 Euro, soweit für deren Finanzierung in künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Kredite in Höhe von unverändert 6.945.734 Euro aufgenommen werden müssen, wurde für einen Teilbetrag in Höhe von 6.870.734 Euro ebenfalls mit der Maßgabe erteilt, dass die Kredite ausschließlich zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen verwendet werden dürfen, die einen der ausnahmebegründeten Tatbestände der Ziffer 4.1.3 der VV zu § 103 GemO erfüllen. Für den Differenzbetrag in Höhe von 75.000 Euro wurde die beantragte Kreditgenehmigung weiterhin vorläufig versagt.

Abweichend von den Vorgaben des § 10 Abs. 2 LFAG wurde die Veranschlagung der Investitionsschlüsselzuweisung in Höhe von 1.047.470 Euro als ordentlicher Ertrag im Ergebnishaushalt (Kontenart 411) und als ordentliche Einzahlung im Finanzhaushalt (Kontenart 611) im Hinblick auf die defizitäre Haushaltslage bzw. dem überragenden Gebot des Haushaltsausgleichs (§ 93 Abs. 4 GemO) zugelassen.

Der 1. Nachtragshaushaltsplan des Landkreises Trier-Saarburg für das Haushaltsjahr 2018 liegt an sieben Werktagen während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Zeit vom 12.10.2018 bis einschl. 22.10.2018 - montags und donnerstags von 07.00 Uhr bis 18.00 Uhr, dienstags und mittwochs von 07.00 Uhr bis 16.30 Uhr und freitags von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr - bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg in 54290 Trier, Willy-Brandt-Platz 1, im Bürgerbüro – Zimmer 1/2, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Hinweis:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Landkreisordnung für Rheinland-Pfalz oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
 2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Kreisverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.
- Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

54290 Trier, den 04. Oktober 2018

Kreisverwaltung Trier-Saarburg

In Vertretung: Arnold Schmitt, Erster Kreisbeigeordneter

SCHREINERMEISTER

Christian Karrenbauer

- Fenster
 - Haustüren
 - Innenausbau
 - Trockenbau
 - Möbelbau
 - Treppen

Büro:

Schweicher Straße 43a
54338 Schweich
Telefon 06502 / 93369-73
Telefax 06502 / 93369-74

Werkstatt:

Im Handwerkerhof 12
54338 Schweich

E-Mail: c.karrenbauer@freenet.de
www.schreinerei-karrenbauer.com

Viez-Äpfel abzugeben

in der Gemarkung Schweich (10 - 15 Bäume)
(selbst aufsammeln/pflücken)

Tel. 0151 - 21622371

Gebrüder Monz Zimmerei

Holzrahmenbau - Trockenbau

Obere
Ruwerer Str. 2a
54341 Fell



Telefon
06502/6592

Fax
06502/931935

www.Zimmerei-Monz.de

Koster SEIT 1834

BESTATTUNGEN

ERD- & FEUERBESTATTUNGEN | OBERFÜHRUNGEN | ERLEDIGUNGEN ALLER FORMALITÄTEN

Kenner Weg 1 | 54292 Trier-Ruwer | T: 0651-52240 | info@koster-trier.de | WWW.KOSTER-TRIER.DE

Wir kümmern uns.

peters

BESTATTUNGEN

Fachgeprüfter Bestatter

Jetzt in neuen Räumen:
54320 Waldrach • In der Köschwies 8
Tel.: 06500-9173960 • Mobil: 0170-3406286
Schöndorf • Tel.: 06588-7141



Seminare, Zertifikate und Abschlüsse

MASTER- UND BACHELOR-NIVEAU FÜR IHK-AUSGEBILDETE MIT BERUFSPRAXIS

Geprüfter Wirtschaftsfachwirt

Termine: 08.01.19 - 05.11.20
Zeiten: Di+Do, 18:00 - 21:15 Uhr

Geprüfter Technischer Betriebswirt

Termine: 11.01.19 - 02.10.20
Zeiten: Fr, 17:00 - 20.15 Uhr
Sa, 08:00 - 13:15 Uhr

Geprüfter Industriemeister Elektrotechnik

Termine: 09.01.19 - 27.03.21
Zeiten: Mi, 18:00 - 21.15 Uhr
Sa., 07:30 - 14:15 Uhr

Geprüfter Handelsfachwirt

Termine: 17.03.19 - 18.04.21 (Webinar)
Zeiten: sonntags

Geprüfter Wirtschaftsfachwirt

Termine: 02.04.19 - 19.11.20 (Webinar)
Zeiten: abends und teilweise samstags

Geprüfter Bilanzbuchhalter

Termine: 09.04.19 - 06.02.21
Zeiten: Sa., 08:00 - 13:00 Uhr +
Di., 18:00 - 21:15 Uhr

Geprüfter Personalfachkaufmann

Termine: 20.05.19 - 08.10.20 (Webinar)
Zeiten: Mo. + Do, abends, teilweise Sa

Geprüfter Industriemeister Metall

Termine: 08.06.19 - 07.05.22 (Wittlich)
Zeiten: Sa., 07:30 - 14:00 Uhr
zeitweise bis 14:45 Uhr

Geprüfter Betriebswirt

Termine: 20.08.19 - 14.11.20
Zeiten: Di., 18:00 - 21:15 Uhr
Sa., 07:30 - 14:15 Uhr

Geprüfter Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen

Termine: 28.08.19 - 24.10.20
Zeiten: Mi., 18:00 - 21:15 Uhr
Sa., 07:30 - 14:15 Uhr

IHK-ZERTIFIKATE FÜR BERUFLICHE SPEZIALKENNTNISSE

IHK-Fachkraft Rechnungswesen –**Grundlagen der Buchführung**

Termine: 14.11.18 - 13.02.19
Zeiten: Mo. + Mi., 18:00 - 21:15 Uhr

Personal Coach (IHK)

Termine: 10.01.19 - 21.02.20
Zeiten: 10 Blöcke, Do./Fr. 09:00 - 16:30 Uhr

Social Media Manager (IHK)

Termine: 26.01.19 - 12.04.19 (Webinar)
Zeiten: abends und teilweise samstags

Qualitätsmanager (IHK)

Termine: 09.02.19 - 29.06.19
Zeiten: Sa., 08:00 - 14:30 Uhr (Wittlich)

Online Marketing Manager (IHK)

Termine: 18.02.19 - 20.07.19 (Webinar)
Zeiten: abends und teilweise samstags

Qualifizierte Personalfachkraft (IHK)

Termine: 01.04.19 - 23.11.19 (Webinar)
Zeiten: abends und teilweise samstags

Projektleiter (IHK) und Project Management Professional (PMP)

Termine: 01.04.19 - 16.12.19 (Webinar)
Zeiten: abends und teilweise samstags

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter (IHK)

Termine: 03.04.19 - 05.07.19 (Webinar)
Zeiten: abends und teilweise samstags

Fachkraft Controlling (IHK)

Termine: 29.04.19 - 20.07.19 (Webinar)
Zeiten: abends und teilweise samstags

Exportmanager (IHK)

Termine: 02.05.19 - 30.08.19 (Webinar)
Zeiten: abends und teilweise samstags

E-Commerce Manager (IHK)

Termine: 07.05.19 - 29.08.19 (Webinar)
Zeiten: abends und teilweise samstags

Wirtschaftsmediator (IHK)

Termine: 23.05.19 - 17.01.20
Zeiten: 9 Blöcke, Do., 13:00 - 20:00 Uhr
und Fr., 09:00 - 17:00 Uhr

FÜHRUNG, MARKETING, BÜRO, SPRACHEN

Excel in der Büropraxis

Termin: 23. + 24.10.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Führen und Managen

Termin: 23. + 24.10.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Rhetorik für Frauen

Termin: 23. + 24.10.18, 09:00 - 16:30 Uhr

MS Office und Windows produktiv eingesetzt

Termin: 24.10.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Lohn und Steuern - Workshop

Termin: 06.11.18, 13:30 - 17:30 Uhr

Recherchieren im Internet

Termin: 07.11.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Excel im Controlling einsetzen

Termin: 07. + 08.11.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Rhetorik – jeder kann reden

Termin: 08. + 09.11.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Steuerwissen kompakt

für Kleinunternehmer
Termin: 13.11.18, 09:00 - 12:15 Uhr

Verhandeln, Argumentieren, Überzeugen

Termin: 13. + 14.11.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Selbst-, Stress- und Zeitmanagement

Termin: 19.11.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Führen durch Gespräche mit Mitarbeitern

Termin: 20. + 21.11.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Die neue Insolvenzkultur – Insolvenz-

verfahren als Chance für alle Beteiligten

Termin: 22.11.18, 09:00 - 12:15 Uhr

Effektive Arbeitstechniken

Termin: 26. + 27.11.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Optimierung im Einkauf

Termin: 29.11.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Mediation im interkulturellen Kontext

Termin: 29. + 30.11.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Resilienz: Die Kraft der Erfolgreichen

Termin: 29. + 30.11.18, 09:00 - 16:30 Uhr

Gestaltung des**GmbH-Geschäftsführervertrages**

Termin: 04.12.18, 09:00 - 12:15 Uhr

Lösen statt aussitzen – kompetent Konflikte

bewältigen
Termin: 16.01.19, 09:00 - 16:30 Uhr

Impulse für die Rekrutierung neuer

Mitarbeiter
Termin: 22.01.19, 09:00 - 16:30 Uhr

GmbH-Geschäftsführerhaftung: Rechte und

Pflichten
Termin: 23.01.19, 09:00 - 12:15 Uhr

Design Thinking – der Methodenkoffer für

Problemsicherung und Lösungsfindung

Termin: 07.02.19, 09:00 - 16:30 Uhr

Lagerprozesse effizient gestalten

Termin: 08.02.19, 09:00 - 16:30 Uhr

Temführung, -arbeit und -entwicklung

Termin: 11.02.19, 09:00 - 16:30 Uhr

TIPPS FÜR EXISTENZGRÜNDER

Informationsabend für Existenzgründer:**Wie mache ich mich selbstständig?**

Termine: 29.10. in Trier, 05.11. in Bitburg

Zeiten: 17:30 bis 19:30 Uhr

Kosten: 20 € (inkl. Seminarunterlagen)

Wie erstelle ich meinen Geschäftsplan?

Termine: 19.10. oder 09.11. in Trier

Zeiten: 14:00 bis 17:30 Uhr

Kosten: 90 €

(inkl. Stellungnahme der Agentur für Arbeit)

Alle Angaben ohne Gewähr.

Bis zu 60 % Förderung möglich!

Information und Beratung:
Tel. 0651 - 9777 790

biz@trier.ihk.de

Der Pflegedienst mit 



Täglich fahrbarer Mittagstisch

Tel.: 0 65 07 / 70 13 00
 Nina Schmitt · Römerstr. 29 · 54347 Neumagen-Dhron



DIE LANDSCHAFTSGÄRTNER
 GARTENGESTALTUNG & LANDSCHAFTSBAU

Hochwaldblick 4 in 54331 Pellingen
 Fon: 06588-992088 Fax: 06588-9104863
 www.die-landschaftsgaertner.gmbh.de

Besuchen Sie uns! www.wittich.de

**Kur an der polnischen Ostseeküste
 in Bad Kolberg**

14 Tage ab 299 € / Busabholung zu Hause 70 €

Tel. 0048 947107655




- ✓ Neueindeckungen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Fassaden
- ✓ Bauklempnerei
- ✓ Gerüstbau

Ihr Dachdecker aus Schweich

☎ 06502 / 2468
 🌐 pauli-dach.de

Ihr Kaffee schmeckt noch besser, wenn Sie ein Produkt genießen, das den Bauern, die es angebaut haben, auch faire Erlöse einbringt. Entscheiden Sie sich für Kaffee aus **Fairem Handel** – ein Plus zum Genuss.

www.brot-fuer-die-welt.de



EINLADUNG

**VOLLGAS-SURFEN
 MIT BIS ZU 100 MBIT/S**

Hier ist **MagentaZuhause**: im modernsten und besten Telekom Festnetz für **19,95 €¹ mtl.**

Ab dem 7. Monat 44,95 €¹ mtl.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

**JETZT
 100 €¹
 GUTSCHRIFT
 SICHERN!**

NEUAUSBAU IN



INFOABEND:
 Termin **17.10.2018**
 Zeit **18:30 Uhr**
 Ort **Kenner Wirtshaus**
 Am Kenner Haus 1

Ihre Fachberater sind vor Ort für Fragen, Buchungen und technische Details.

Kenn

1) MagentaZuhause L kostet in den ersten 6 Monaten 19,95€/Monat, danach 44,95€/Monat. Angebot gilt bis zum 31.01.2019 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. Bei Buchung von MagentaZuhause L erfolgt zusätzlich eine Router-Gutschrift i.H.v. 100€ bei Miete eines Routers (Endgeräte-Service-Paket ab 4,95€/Monat, 12 Monate Mindestvertragslaufzeit) auf einer der nächsten Telekom Rechnungen. Angebot gilt bis zum 31.10.2018 für Breitband-Neukunden. Voraussetzung ist ein geeigneter Router. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95€. Mindestvertragslaufzeit für MagentaZuhause 24 Monate. MagentaZuhause L ist in vielen Anschlussbereichen verfügbar. Individuelle Bandbreite abhängig von der Verfügbarkeit. 2) connect Test Festnetz, Heft 08/2018, Testsieger „Bundesweite Anbieter“. MagentaZuhause war nicht Gegenstand des Netztests. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

BEI IHREM FACHERATER VOR ORT:



54290 Trier
 Nagelstr. 2
 Tel 0651 - 46398848
 facebook.com/mobilidick
 Inh. Marco Dick

PARTNER



thorstenheinz
 telekommunikation

thorsten heinz Telekommunikation
 Inhaber **Thorsten Heinz**
 Martinstr. 5 / Brunnenzentrum · 54338 Schweich
 Fon: 06502 9978950 · Fax: 06502 9978951
 th@thorstenheinz-schweich.de · thorstenheinz-schweich.de



Telekom Shop Trier
 Castelforte-Str. 2
 54292 Trier
 Telefon 0651 91200

Markt Gößweinstein

Das Feriencentrum
der Fränkischen Schweiz



**Gößweinstein in der Fränkischen Schweiz – Erholen. Genießen. Erleben. Entdecken.
Im Frühjahr, im Sommer, immer!**

Herzlich willkommen zu Ihrem Urlaub in der Fränkischen Schweiz!

Die verkehrsgünstige Lage macht Gößweinstein zu einem idealen Ausgangspunkt für Unternehmungen aller Art! Hier ist für jeden das passende Angebot dabei. Für Familien, Aktivurlauber, Paare und Genießer!

„Gößweinstein ist einfach atemberaubend schön!“

- Herzliche Gastgeber, die sich auf Ihren Besuch freuen
- Fränkische Schweiz: Die weltweit größte Brauereidichte
- Themenwanderwege und ein modernes Wanderleitsystem
- Kulinarische Gaumenfreuden
- Zahlreiche Kulturgüter
- Unberührte Natur in ihrer ursprünglichen Schönheit
- Staatlich anerkannter Luftkurort
- Und vieles mehr!

„In Gößweinstein wird es nie langweilig!“

Traditionell geschmückte Osterbrunnen, Kulinarische Schmankerl nach Saison, Kerwas (Kirchweihen), 4 Täler mit zahlreichen Wandermöglichkeiten, Naturfreibad, Soccer-golf, Bogenschießen, Höhlentouren, Nachtwächterrundgänge, Kajakfahren, Barocke Wallfahrtsbasilika, Burg Gößweinstein, Biergärten, Brauereien, und vieles mehr!



Fotos: © Jürgen Fälsche - Fotolia, StempferHof GmbH

Kontakt Daten Haus des Gastes:

Hinweise zu weiteren Informationen, Broschüren und Pauschalen unter:

Tel. 09242 / 456

www.feriencentrum-goessweinstein.de

„In Gößweinstein fühlt man sich nicht nur wohl, sondern willkommen!“

Unsere Gastgeber freuen sich darauf, Sie kennenzulernen. Ausgezeichnete Hotels, familiäre Gasthäuser, zahlreiche Pensionen und Ferienwohnungen halten für jedes Urlaubsbudget das passende Angebot bereit! Restaurants, Cafés und Bars runden die kulinarische Angebotsvielfalt der Marktgemeinde Gößweinstein ab.





IMMOBILIEN Welt

06502
9147-0



Sebastian Brittner Fliesenfachbetrieb Meisterbetrieb

Hauptstraße 31a • 54317 Morscheid

Tel.: 06500 - 91 88 721

info@brittner-fliesen.de

Tel.: 06500 - 91 88 726

www.brittner-fliesen.de

Mobil: 0176 - 32 29 97 87

Ab 01. Januar 2019 in Fell (zentrale Lage) zu vermieten:

Modernes Ladenlokal mit Nebenraum und ehemaliger gutgehender Bäckerei-Filiale mit Café, ca. 100 m², ebenso Lager günstig zu vermieten. Geeignet auch für Büro oder andere Branchen.

Tel. 06502/4193 od. 0170/6779756

WEINBERGPARZELLE

zu verpachten oder zu verkaufen.

Tel. 06507/2561

Anzeigenannahme: **06502 9147-0**



- Anstrich- u. Tapezierarbeiten
- Mal- und Spachteltechniken
- Bodenbeläge
- Parkett- und Laminatverlegung

Tel. 0651 / 82 10 91 · Mobil 0171 / 285 93 47

Neustraße 27 · 54317 Kasel

Verkauf von Farben, Tapeten und Bodenbelägen

Gesucht. Gefunden. Traumhaus.



Private Kleinanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

nekoetkin - Fotolia

Weinberge (Riesling) in Pommern zu verpachten oder zu verkaufen

Weingut Reinhold Fuchs, 02672-7405, info@fuchs-vallendar.de

- 1.) P. Goldberg, Fl. 29, Nr. 34: 2341m² Einzelpfahl
- 2.) P. Sonnenuhr, Fl. 27, Nr. 73/1: 2109 m²
(1398 m² Einzelpfahl, 711m² Brache)
- 3.) P. Sonnenuhr, Fl. 27, Nr. 78/0: 3225 m²,
(725 m² Draht. quer, 1399 m² Einzelpf., 1101 m² Brache/Weg)
- 4.) P. Sonnenuhr, Fl. 27, Nr. 88/1: 2071 m²
(1065 m² Einzelpf., 1006 m² Brache/Arbeitsspur)
- 5.) P. Sonnenuhr, Fl. 27, Nr. 96/1: 7497 m²,
(6499 m² Draht., 998 m² Weg/Arbeitsspur)

QUALITÄT
LEBT LÄNGER

VERKAUFSOFFENER SONNTAG
14. OKTOBER 2018 · 12 - 17 Uhr

TEBA
FENSTER · TÜREN · WINTERGÄRTEN

TEBA HANSEN & KAUB GMBH · RAIFFEISENSTRASSE · HERMESKEIL
TEL. 06503 7 9165-0 · WWW.TEBA-FENSTER.DE



Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

>> A >>

Kfz-Meister-Fachbetrieb

Udo Druckenmüller



• Autoreparatur • Auto waschanlage • Autogasumrüstung

Autoservice Udo Druckenmüller GmbH
Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren
Tel.: 06502/9356700 • www.ud-autoservice.de

**Autohaus
HERGET**
e.K.

Auf Bowerf 9 - 54340 Bekond
☎ 06502 99 77 82 - 0
autohaus-herget.de



- Gebrauchtwagen:
- aller Preisklassen
- aller Art
- KFZ-Reparaturen aller Art

>> B >>

www.**BRENNHOLZWERK-TRIER**.DE

Bestell-Hotline: **0651 / 82 49 82 -13**

KIEMSTR. 12, D-54311 TRIERWEILER • *Mo.- Fr. 8.00-12.00 Uhr



Heizung - Sanitär - Badsanierung
Ihr neues Bad aus einer Hand!

Tel. 0 65 02 / 24 32

Neustr. 46 • 54341 Fell • www.tine-gmbh.de

>> D >>



Burgstraße 19 • Riol • 0176 / 96348527
kontakt@dachdecker-patrick-nolte.de

- Schiefer- & Ziegelarbeiten
- Dachfenster
- Bauklempnerei
- Fassadenverkleidung
- Balkonabdichtung
- Reparaturen

W&S Bedachungen

Zur Kieselkaul 1
54317 Osburg-Gewerbegebiet
info@ws-bedachungen.de
www.ws-bedachungen.de

Tel. 0 65 00 / 77 38

Ihr Fachmann für:

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

>> E >>



ergopoint
stephanie pelzer-jung

**PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE &
HANDTHERAPIE**

Auf dem Steinhäufchen 16 • 54343 Föhren
Tel.: 0 65 02 / 99 69 99 4 • ergopoint-foehren.de

>> F >>

Podologische Fußpflege

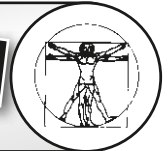
PODOLOGIN MECHTHILD KESSELHEIM

→ eigene Praxis und Hausbesuche

→ podopraxis-kenn@t-online.de

St.-Margarethen-Str. 3 • Tel.: 06502 / 6735 • KENN

Kostenlose
Parkplätze
am Haus



Jürgen Feller -
Feller Dach Ihr Experte

Alles Gute fürs Dach

Moselstr. 11 | D-54341 Fell/FaStrau

Mobil: 0151 / 17004380 | E-Mail: fellerdach@online.de

www.fellerdach.de

>> H >>

HUNDESTUDIO
Trimm Dich



Heike Heinz • Hinterm Kreuzweg 17
Thörnich • Tel.: 0 65 07 / 99 88 210

>> I >>

Verkauf • Vermietung • Projektentwicklung • Immobilienbewertung



A602 Immobilien Schweich

0 65 02 - 40 46 010

Unser Service - Ihr Vorteil

mail@a602-immobilien-schweich.com

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Jetzt bewerten lassen!

Statische Berechnung - Energieausweis - Brandschutz
Bauwerksprüfung nach DIN 1076 (VFIB) - Bauantrag - Bauleitung

Ingenieurbüro Krämer-Egner



Zollweg 26 - D-54320 Waldrach - Tel. 06500-917040 - info@kraemer-egner.de
Beratende Ingenieure Ingenieurkammer Rheinland - Pfalz / OAI Luxembourg

>> L >>

LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring

Claudia Schmitt • Brückenstr. 45 • Tel.: 0 65 02 / 99 50 66

>> M >>



WIR SETZEN IHREM DACH
DIE KRONE AUF!

fon: 06502 / 40 40 600

mail: info@meisterdach-trier.de

meisterdach-trier.de

>> N >>

LernTreff

Ulrike Thul

www.lerntreff-thul.de

Sprachkurse & Nachhilfe

schulamtlich anerkannt

Isseler Str. 4 • 54338 Schweich

Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...



>> S >>

STEUERRING**Wir machen Ihre Steuererklärung!**

FÜR MITGLIEDER NUR BEI ARBEITSEINKOMMEN, RENTEN & PENSIONEN

Monika Kreten | Bekond | Tel. 06502-937622 | www.steuerring.de/kreten

>> V >>

DIE KOBOLD FAMILIE IN IHRER NÄHE!

- Kollege gesucht / Gebiet neu zu besetzen
- kostenloser Servicecheck / Zubehör frei Haus
- unverbindliche Probefahrt bei Ihnen zu Hause

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort

Jürgen Pflästerer

Tel.: 0 65 02 / 60 81 835

juergen.pflaesterer@kobold-kundenberater.de**kobold****VORWERK**

■ Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung

Michael Rohles • Obere Ruwerer Str. 8 • 54341 FellTel. 06502 988673 • www.Rohles.eu**ww wüstenrot**Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.**C R A M O****Ihr Komplettanbieter
in der
Vermietung für Bauequipment**

Nikolaus-Theis-Str. 14

D-54294 Trier

Tel. 0 651 / 1704555

trier@cramo.com | www.cramo.de**Krankenfahrten, Personenbeförderung
Leiwen • Flurgartenstraße 13****06507 80 23 13***Fahrservice Schuster***KRANKENTRANSPORTE****LYDIA DIXIUS • Mehring**

☎ 06502 / 6235 • Handy 0171 / 6760286

Taxi Service rund um die Uhr

Rollstuhl- & Krankenfahrten
(Dialyse, Chemo, Bestrahlung)

Jugendtaxi & Großraumtaxen

TAXI**DRUCKENMÜLLER****SCHWEICH****06502 / 6800**ODER **6900****DIEBADPROFIS**

HEIZUNG - SANITÄR

Erich Kräwer

Olkenstraße 9

54340 Pölich

Tel.: 06507 / 99 88 203

Mobil: 0176 / 34 66 37 33

info@badprofis-trier.dewww.badprofis-trier.de

HEIMAT NEU ENTDECKEN

**Treffpunkt
Deutschland.de**

SCHWEICH

REISE-
PORTAL**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich berate Sie gerne

Rebekka Beck

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

Tel.: 06502 9147-269

Mobil: 0151 16305405 • Fax: 06502 9147-249

r.beck@wittich-foehren.dewww.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

AUTOWELT 2018

Clever fahren

Mittlerweile nutzt mehr als die Hälfte der Autofahrer das Smartphone, während sie hinter dem Steuer sitzen. Der ACV Automobil-Club Verkehr schätzt, dass in Deutschland jeder zehnte Unfall auf Ablenkung hinterm Steuer zurückzuführen ist. Mit der App „Fahr clever“ belohnt die DEVK Autofahrer für einen guten Fahrstil und den bewussten Handyverzicht am Steuer. Ob Führerscheinneuling oder langjähriger

Fahrer: Je besser man fährt, desto mehr Bonuspunkte kann man sammeln, die später gegen Prämien eingelöst werden können. Die App erkennt über das GPS im Handy, wenn man mit dem Auto unterwegs ist, und achtet auf fünf Faktoren: Kurvenverhalten, Geschwindigkeit, Beschleunigung, Bremsvorgänge und Gefahrenstellen. Weitere Infos gibt es unter www.devk.de/fahr-clever.djd

Räderwechsel



So sind Sie gut und sicher unterwegs

- inkl. Sichtprüfung der Bremsen
- inkl. Überprüfung der Fahrzeugbeleuchtung
- Top-Angebote für Räder, Reifen, Felgen

WAGNER

Qualitätswerkstatt für alle(s)

Ausoniusstr. 15 · Leiwen · Telefon 06507/3600
info@wagner-leiwen.de

15,00 €
ohne Wuchten
+ Zusatzarbeiten



Die richtige Beleuchtung

Nebelschlussleuchten erfüllen im Straßenverkehr vor allem einen Zweck: den rückwärtigen Verkehr zu warnen und so Unfallfälle zu vermeiden. Damit dieses Ziel auch erreicht wird und nachfolgende Verkehrsteilnehmer nicht etwa geblendet werden, gelten für den Einsatz der roten Leuchten strenge Regeln. In Paragraph 17 Absatz 3 der Straßenverkehrsordnung ist genau festgelegt: „Nebelschlussleuchten dürfen nur dann benutzt werden, wenn durch Nebel die Sichtweite weniger als 50 m beträgt.“ Um diese richtig abzuschätzen, hilft es, sich an den Leitpfosten zu orientieren. „Die Pfosten sind in Deutschland in der Regel im Abstand von 50 Metern aufgestellt“, erklärt ARCD-Pressesprecher Josef Harrer. Außerdem muss man sich dann an eine weitere Regel halten: nicht schneller als 50 km/h fahren. Nicht ganz so genau ist die Regelung für Nebelschein-

werfer, die vor allem für eine bessere Sicht des Autofahrers sorgen sollen: Laut Paragraph 17 Absatz 3 der Straßenverkehrsordnung dürfen sie immer dann eingeschaltet werden, wenn Nebel, Schneefall oder Regen die Sicht erheblich behindern. Konkret heißt das: bei einer Sichtweite von weniger als 150 Metern auf der Autobahn, bei einer Sichtweite unter 100 bis 120 Metern außerorts und unter 60 bis 70 Metern innerorts. „Zusätzlich zu den Nebelscheinwerfern muss das Abblendlicht eingeschaltet werden“, sagt Harrer. Eine Pflicht, Nebelscheinwerfer einzuschalten, existiert dagegen nicht. Anders sieht es aus, wenn man vergisst, die Nebelschlussleuchten und -scheinwerfer bei besserer Sicht wieder auszuschalten. Dann könnten andere Verkehrsteilnehmer nicht nur unnötig geblendet werden, sondern es kann auch ein Verwarnungsgeld fällig werden. ARCD



BOXENGASSE SCHWEICH

DER WINTER KOMMT BESTIMMT!

Sicher in die kalte & nasse Jahreszeit.

Winterreifen • Felgen • Wintercheck

Bei uns finden Sie den besten Preis für die beste Qualität.

JETZT TERMIN VEREINBAREN
Tel.: 0 65 02 - 23 66

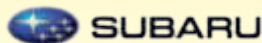
Im Handwerkerhof 2
54338 Schweich-Issel
www.boxengasse-schweich.de

Autohaus MARX

Autohaus Hermann-Josef Marx GmbH, Berglicht
Industriestr. 13 · 06504 / 9551490 · info@autohaus-marx-berglicht.de

- Kfz-Service aller Fabrikate
- HU und AU
(im Namen und Auftrag der DEKRA)
- Reifenservice
- Inspektion und Wartung
- Mietservice, Bus
- Klimageservice
- Autoglas
- Karosseriereparaturen
- Jahres- und Gebrauchtwagen

Meisterwerkstatt aller Fabrikate



Winterreifen 40 €-Frühbucher-Gutschein*

Gerne erstellen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot!

FREIN AUTOMOBILE

Moselweinstr.2 - 54346 Mehring
06502-8180 - www.autofrein.de



*gültig bei Kauf von 4 Winterreifen.
Keine Barauszahlung möglich.
Gültig bis 29.10.2018



**Ab einem Einkauf von nur 40,- €
schenken wir Ihnen einen kleinen Ring Fleischwurst!**

Silvia's Metzgerei


**Für Sie das Beste
der Region!**

WWW.SILVIAS-METZGEREI.DE

Montag, 15.10. bis einschl. Samstag, 20.10.2018

Brasil. Rahmbraten fertig im Bratenschlauch	100 g 0,89 €
Pizzataschen mit Frischkäse gefüllt	100 g 0,89 €
Kalbsschnitzel mager	100 g 1,89 €
Fleischwurst im Ring leicht geräuchert	100 g 0,89 €
Wurststalat hausgemacht	100 g 0,79 €



 Besuchen Sie
uns auf facebook!

SCHWEICH • BRÜCKENSTR. 69 • ☎ 06502 9966715

BUDDHA an der Mosel

- Anzeige -

Das weit über die Landesgrenzen hinaus bekannte Buddha-Museum in Traben-Trarbach lädt zu einer besonderen Veranstaltung ein. Wegen der Auflösung seines ausgelagerten Depots trennt sich das Museum von einer Vielzahl an Buddha-Statuen, Figuren und anderen Unikaten aus 7 verschiedenen Ländern in einmalig reduzierten Preisen. Viele außergewöhnlich schöne Einzelstücke aus Kambodscha, Thailand, Burma, Japan, China, Nepal und Indien werden angeboten. Im gesamten Museum sind restaurierte Weinkel-er sowie eine Vielzahl an interessanten Statuen, Bildern, Reliefs, Wanddekorationen und Möbeln zu entdecken. Hierzu lädt das Museum zu einem kostenfreien Besuch seines Depots im Bernkasteler Weg 15 in Trarbach am 13./14. und 20./21. Oktober von 10:30 - 17:00 Uhr ein. Für Interessierte findet dort jeweils um 11 und 15 Uhr eine kostenfreie Führung statt.



6. Rioler Oktoberfest

Die Mega-Wiesn-Gaudi
19.10.-24.11.2018
am Triolago in Riol/Mosel

Jetzt noch Tickets sichern für:

- 26.10. Après-Ski-Party mit Maxxx-Partyband
- 31.10. Halloween-Party mit den Isartaler Hexen - zum letzten Mal dabei !!!
- 02.11. Blaulicht-Party mit Aischzeit

Jetzt die besten Plätze sichern! Der Vorverkauf läuft bereits auf vollen Touren! Tickets online über:
www.ticket-regional.de und www.oktoberfest-riol.de




Gut informiert durch Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt!

www.wittich.de

**gesund
werden**



**gesund
bleiben!**

Vorträge zu aktuellen Themen der Medizin



Tadeusz Domagalski, Chefarzt Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Leitung Brustkrebszentrum Wittlich

Do., 18. Oktober 2018, 17.30 Uhr
**Früherkennung und Therapie
bei Brustkrebs**


cusanus
Trägergesellschaft
trier mbH
Verbundkrankenhaus
Bernkastel / Wittlich

**VORTRAG
Eintritt frei!**

Der Brustkrebs ist mit ca. 60.000 Neuerkrankungen pro Jahr die häufigste Krebserkrankung bei Frauen. In vielen Fällen, v.a. wenn die Diagnose in einem frühen Stadium gestellt wird, ist die Erkrankung heilbar! Wie ist die Screening-Mammographie zu bewerten und kann man Brustkrebs u.a. mit Sport und Ernährung vorbeugen? – **Mit offener Fragerunde** –

St. Elisabeth Krankenhaus • Koblenzer Str. 91 • Wittlich • verbund-krankenhaus.de

Und Action!



Hyundai Kona 1.0 Turbo Benz in „Trend“

88 kW/120 PS, 6-Gang-Schaltgetriebe, Metallic, Tageszulassung 09/2018, 10 km. Kraftstoffverbrauch l/100km: innerorts 6,0; außerorts 4,7; kombiniert 5,2; CO₂-Emissionen g/km kombiniert 117; Effizienzklasse: B.¹

Ausstattung:

- Navigationssystem
- 17" Leichtmetallfelgen
- Apple CarPlay und Android Auto
- Rückfahrkamera
- Sitzheizung
- uvm.

UVP: 23.430,00 €

3.540 €²
gespart

Angebotspreis:

19.890,00 €



¹ Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Checkheft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierte Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Fahrzeugabbildung enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung. Nur solange der Vorrat reicht.

² Gegenüber der UVP inkl. Überführungskosten von dem Hyundai Kona 1.0 Turbo: 23.430,00 € und dem Hyundai Tucson 1.6 Turbo: 28.440,00 €.



Hyundai Tucson 1.6 Turbo „Classic Navi“

130 kW/177 PS, 6-Gang-Schaltgetriebe, Polar White, Tageszulassung 06/2018, 10 km. Kraftstoffverbrauch l/100km: innerorts 9,8; außerorts 5,8; kombiniert 7,3; CO₂-Emissionen kombiniert g/km: 169; Effizienzklasse D.¹ (Weitere Farben gegen Aufpreis sofort verfügbar)

177 PS

Ausstattung:

- Radio-Navi mit Rückfahrkamera
- 17" Leichtmetallfelgen
- Einparkhilfe hinten
- Bluetooth Freisprechanlage
- Sitzheizung vorne
- Klimaanlage uvm.

UVP: 28.440,00 €

5.480 €²
gespart

Angebotspreis:

22.960,00 €



HYUNDAI

Autohaus

EifelMosel

BITBURG

Ottostraße 2

Tel: 06561/6004-0

Autohaus Eifel Mosel GmbH: Als Vertragspartner in Bitburg, Prüm, Trierweiler und als Servicepartner in Wittlich für Sie da.

PRÜM

Dausfelder Höhe

Tel: 06551/9560-0

WITTLICH

Max-Planck-Straße 11

Tel: 06571/9774-0

TRIERWEILER

Auf Wolfsgang 1

Tel: 0651/982230-0



www.eifelmosel.de

Zu verkaufen in Schweich

Peugeot 107, Bj. 2011, 103 TKM, 68 PS, TÜV bis 10/20, bereits auf Winterreifen, inkl. Satz Sommerreifen, Klima, CD-Radio, 2 x Isofix auf Rückbank, Airbags, elektr. Fensterheber, Farbe: anthrazit, VB 2.990,- € (Probefahrt möglich in Schweich).

Telefon: 00352-621 455078 oder E-Mail: golfcare@pt.lu

Besuchen Sie uns! www.wittich.de

KAFFEE KUCHEN DRINKS
SCHWEICHER CAFÉ

KAFFEE

HAUSGEMACHTE KUCHEN

FRÜHSTÜCK

FLAMMKUCHEN

U.V.M.



JETZT RESERVIEREN UNTER
06502 4040736

Besuchen Sie uns in unserem Café
Richtstr. 24 · 54338 Schweich

Haarscheune
Daniela Zenner

Zellenpützstr. 14, 54338 Schweich, ☎ 0 65 02 - 93 85 433

Polstermöbel beziehen lassen und den Stoff dazu geschenkt!

**Besuchen sie uns auf der
Foire International, Home and Living
(13.10 – 21.10.18) in Luxemburg.**

Bringen sie ein Foto Ihrer Polstermöbel mit, wir erstellen sofort ein kostenloses Angebot. Geben sie uns einen Auftrag zum Neubezug ihrer Polstermöbel und wir schenken ihnen den Bezugsstoff (Oekotex, 50000 Scheuertouren 30 Grad waschbar) viele Farben, verschiedene Qualitäten.

**Kostenlose Eintrittskarten erhalten sie bei
Polsterlux Canach, op den Aechen 4, Tel. 00352/26350063
und Gelz Polstermanufaktur • 54311 Trierweiler • Römerstr. 5, Tel. 0651/85195**

Ihre
Polster-
manufaktur

GELZ
www.GELZ.de
POLSTERMANUFAKTUR

BW
handmade
with passion

Apfelprobiertag

Äpfel aus eigenem Anbau

13.10.2018
14.10.2018

Samstag/Sonntag:
Kaffee + Kuchen
Es spielt der MV Zewen

**Kinder-
programm und
Tiere zum
Antassen**

Bauer Greif

Hans Josef Greif • Oberkirch 8 • 54294 Trier

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN**



www.LW-flyerdruck.de

Schreinerarbeiten von A-Z

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

MÖBELBAU | INNENAUSBAU | TÜREN
TREPPEN | TROCKENBAU | HOLZ- UND
KUNSTSTOFFFENSTER/-HAUSTÜREN



www.schreinerei-vogel-trier.de

Auf dem Steinhäufchen 6
54343 Föhren
Fon: 0 65 02 / 9 32 98 20
Fax: 0 65 02 / 9 32 98 30

Schreinerei
Carsten
Vogel
GmbH

**K LEHRER
KÖHNEN**
LEHRER-KÖHNEN.DE

**DAS ZENTRUM FÜR
NACHHILFE & LERNTHERAPIE**

Nachhilfe - Coaching - Leistungstestungen

**UNSER ZIEL:
Wieder selbständig
erfolgreich lernen können!**



Achim Köhnen
Sachverständiger für
schulische Angelegenheiten

NUR BEI UNS:



ONLINE UNTERRICHT - LIVE MIT LEHRER - VON JEDEM ORT!

**LEGASTHENIE
Testung & Training**



**06502 / 99 68 98
RICHTSTRASSE 22 54338 SCHWEICH**

Herbst-Lust
Kulinarischer Herbst
vom 15. bis 20. Oktober 2018

Von Montag bis Mittwoch
Hähnchenkeulen kg **4,99 €**

Kräuter-Knoblauchpfanne
von der saftigen Schweineschulter 100 g **0,89 €**

Idar-Obersteiner Rollbraten vom Rind
von der zarten Hochrippe, handgerollt 100 g **1,49 €**

Winzerrahmbraten, vom Jungschweinerücken 100 g **0,99 €**

Zwiebelfleischkäse, auch zum Selberbacken 100 g **0,79 €**

Rindswürstchen, ob warm oder kalt ein deftiger Genuss 100 g **0,89 €**

Käsesalat, hausgemacht 100 g **0,99 €**

Von Donnerstag bis Samstag
Kasslernackeln geräuchert kg **6,99 €**

HERRES
FLEISCH & WÜRST
wo man die Liebe noch schmeckt...

**SPITZENQUALITÄT AUS DER REGION -
MIT GUTEM GEWISSEN GENIEßEN.**

Die LINUS WITTICH-Leserreise

SCHNÄPPCHENREISE

**5 TAGE
BAYERISCHER WALD**

**URLAUB IM DREILÄNDERECK
BAYERN – BÖHMEN –
REGENSBURG**

TERMIN & PREISE:
09.12.-13.12.2018 Advent **219,-**
EZ-Zuschlag **50,-**
Kurabgabe pro Person **8,-**

- LEISTUNGEN:**
- ✓ Fahrt im modernen Fernreisebus
 - ✓ 3* Hotel Bayerwald, Altreichenau in 2-Raum Komfortzimmer in Halbpension
 - ✓ 1x Musik- und Tanzabend
 - ✓ Wellnessleistungen des Hotels teilweise gegen Gebühr
 - ✓ Gelegenheit zu Ausflugsfahrten (Mehrpreis)

Gelegenheit zu Ausflugsfahrten
Paket 3 Ausflugsfahrten 90,00 Euro/auch einzeln buchbar

ab € **219**

Weitere Reisen unter
www.kylltal-leserreisen.de

**4 TAGE
SCHWEIZER
ADVENTSZAUBER**

TERMIN & PREIS:
06.12.-09.12.2018 **329,-**
EZ-Zuschlag **55,-**

- LEISTUNGEN:**
- ✓ Fahrt im modernen Fernreisebus
 - ✓ 3x Übernachtung/Frühstücksbüffet
 - ✓ 3x 3-Gang Abendessen
 - ✓ 3* Hotel Good Night Inn, Brig
 - ✓ Briger Stadtrundfahrt mit dem kleinen Simplon Express
 - ✓ Zahnradbahn von Täsch nach Zermatt und zurück (2. Klasse)
 - ✓ Möglichkeit Fahrt auf den Gornergrat auf 3.089 m. (Fakultativ MP)
 - ✓ Besuch des Weihnachtsmarktes in Montreux
 - ✓ Fahrt mit der Zahnradbahn auf den Rochers-de-Naye inkl. Besuch des Büros vom Weihnachtsmann
 - ✓ Besuch des Weihnachtsmarktes Bern auf Rückreise

ab € **329**

Kylltal REISEN
TRIERS TOURISTIKMARKE NR. 1

ZUSTIEGSMÖGLICHKEITEN: Bernkastel-Kues, Schweich, Sirzenich, Trier, Bitburg, Wittlich, Prüm, Mehren, Polch, Koblenz, Andernach, Neuwied, Weißenthurm, (Saarburg BH Brückenstraße MP 15,00 € p.P.)

BITTE GEBEN SIE BEI IHRER BUCHUNG DEN BUCHUNGSCODE „450“ AN!

INFORMATIONEN & BUCHUNG: KYLLTAL-REISEN GmbH |
info@kylltal-reisen.de | Tel.: **0651 - 96 89 00**
sowie buchbar in unseren **Kylltal Reisebüros** Glockenstraße & Trier Galerie